4. Jahrgang. — Nr. 303.

Da der gefegliche Beihnachte. Feiertag diesmat auf ben Montag fäut, fo wird die ",Avendpoft" an diefem Tage, dem 26. Dezember, nicht ericheinen.

Telegraphische Depeschen. (Geliefert bon ber United Breg.)

Juland. Mabnunglud.

Denver, Col., 24. Dez. Muf ber Santa Fe-Bahn ift icon wieder ein Berfonengug verungludt, und zwar bei La Junta, Col. Acht Bullman'iche Schlafmagen murden gertrummert; es foll aber nur eine Berfon verlett morben

fein, ba biefe Bagen leer maren. Delmar Junction, Ja., 24. Deg. In nächfter Dabe von bier ereignete fich ein Unglud auf ber Chicago:, Dilmaus tee= & Gt. Baul=Bahn. Mehrere Ber= fonen follen verlett fein. Rabere Muse funft ift noch nicht erhältlich.

Gröffiche Weifinacht bei Wlaines. Bafhington, D. C., 24. Dez. Das Befinden bes Er-Staatsfecretars Blaine

hat fich fo bedeutend gebeffert, bag ber argtliche Beiftand jum großen Theil überfluffig geworben ift. Gine frohliche Stimmung herricht baber im Blaine's ichen Saufe.

Der Generdamon.

Asbury Bart, N. 3., 24. Dez. Beute fruh um 3 Uhr murbe in Samilton, amei Meilen von bier, bas Wohnhaus und ber Laben von 21. F. Rogers burch eine Reuersbrunft vernichtet, und es ent: ftand ein Gefammtichaben von \$150,000.

Pottsville, Ba., 24. Dez. In ber Beft Dahonon City = Rohlengrube, welche ber Reading-Co. gehört, murbe vergangene Racht Feuer entdedt, bas bereits bedenfliche Fortichritte gemacht hatte. Bereits ift fehr großer Schaben angerichtet, und bas Teuer brennt noch immer weiter. Mehrere Rebengebaube und 16 Dampfteffel find in die Grube gefunten, ba bie Balten unter ihnen weabrannten.

Der Brandmeifter Witchen und ber Grubenarbeiter Dernftael murben bei bem Berfuch, Die Flammen zu befams pfen, von Gas übermältigt und ichmer perlett. Mitten mahrend bes Branbes ereignete fich eine Explosion, mobei Smanfon Eltringham mehrere Darbs weit gefchleubert und ebenfalls ichmer verlett murbe. Die Beiger, welche bie Dampfteffel bebienen, fagen, fie batten fcon feit einiger Beit Spuren bon Feuer bemertt, hatten aber nicht ermit: teln tonnen, mo es brenne, und bie Sache auch nicht für wichtig gehalten.

Brootlyn, R. D., 24. Dez. In bem breistödigen Bohnhause No. 35 Quincy Str., welches von Chefter 2. Rogers und beffen Familie bewohnt wird, brach heute gu früher Stunde Feuer aus, und bie 87jahrige Elizabeth Rogers, welche im zweiten Stodwert folief, verlor babei ihr Leben.

Broofinn, D. D., 24. Dez. Schon gum britten Dale an einem Camftag (ohne Unterbrechung) murbe heute frub unfere Stadt von einer verheerenben Teuersbrunft beimgefucht. Der Schauplay berfelben mar ber

große Schnittmagrenlaben an ber Ede von Broadway und Myrtle Ave., mels cher ben Gebr. Levy von Philabelphia

Bur Beit ber Feuersbrunft mar ber Laben mit Ungeftellten und Runben ge= füllt, boch ift Diemanb verungludt. Es enstand ein Gesammtschaben von etwa \$100,000.

Dampfernadridien. Angetommen.

Liverpool: Etruria, City of Baris; Gity of Chefter und Romadic von Rem

Saure: La Bretagne von New Port. Marfeille: Reuftria von Rem Port. Mbgegangen.

Boulogne: Dubblebam, von Umfterbam nach New Port. London: Egyptian Monarch nach New

Liverpool: Tauric nach New Port.

Gibraltar: Olympia nach New York. Gehr fturmifdes Wetter berrichte vergangene Racht und beute frub im britifchen Canal fowie an ber ameritas nifden Rufte. Infolgebeffen hatten alle Dampfer mehr ober weniger Bers fpatung. Beute fruh mar in Nem Dort ber Bremer Dampfer "Saale" fals welcher am 14. Dez. von Southampton abgefahren mar; Richteintreffen murbe ebenfalls lebiglich auf bas Sturmmetter und bie unguns flige Gee gurudgeführt.

Die am vorigen Camftag vom New Porter Safen aus begonnene Bettfahrt smifchen ben Dampfern "City of Ba= ris" und "Etruria" enbete mit einem Sieg ber letteren. "Etruria" brauchte bis nach Queenstown 6 Tage, 6 Stuns ben und 20 Minuten; "City of Baris" bagegen 6 Tage, 12 Stunden und 21 Minuten. Beibe Dampfer find übris gens viel beffer gefahren, als man bei ben ungunftigen Bitterungs-Berhalt: uiffen erwartet hatte.

WelterBericht.

Für bie nachften 18 Stunden folgenbes Better in Minois: Es wird wolfiger; beute Abend ober Sonntag locale Schneefturme in füblichen Theilen; veranderliche Binde; freigende Temperatur.

Strakenbabn-Mufall.

Minneapolis, 24. Dez. Die Minneapolifer Stragenbahn = Befellichaft hatte bente ben fchlimmften Unfall in ibrer Geschichte. Gin mit Mannern und Frauen vollgepfropfter Stragen= bahnmagen ber 3meiten Str., R. G., murbe von einer Rangirlocomotive ber Great Morthern = Bahn angerannt und vom Geleife geworfen. Gechs Manner und eine Frau murben mehr ober menis ger ichmer verlett; man fürchtet für bas Leben bes Zimmermanns Chas. . S. Armstrong.

Gin Meffing:,, Fruft".

Waterburn, Conn., 24. Dez. Es ift die Bilbung eines riefigen nationalen Meffinginnbicates im Gange, und im nächsten Monat wird die formelle Dr= ganifation erfolgen.

Trauriger Weihnachtsabend.

St. Marys, D., 24. Dez. Der Bor: rath an Naturgas, fowie an Roble und Solg, ift hier ganglich ausgegangen. Das Wetter ift febr talt, und ber gange Ort leidet fdmere Roth.

Musicas.

Die Vanama-Sensation.

Das Blättlein hat fich gewendet. Die Regierung geht jum Ungriff

Andrieuxs Verfiaftung in Sicht.

Paris, 24. Dez. Geftern fam es wieder gu fturmifchen Auftritten in ber Abgeordnetenkammer; bie Regierung errang aber einen glangenben Gieg. Der Boulangist Millevone brachte bie angefündigte Interpellation ein betreffs Geldvorftredungen ber Panamagefell= fchaft, beren corrupte Braftifen gegen= martig untersucht murben, an Die Res gierung. Unter großer allgemeiner Mufregung wiederholte Floquet feine Musfagen, bie er por bem Untersuchungs= ausichug gemacht hatte, und ftellte jebe unlautere Abficht bei Ginrudung bezahl= ter politischer Unzeigen in ben Beitungen in Abrede. Graf Jules de Bernes, Ronalift, griff Floquet heftig an und rief aus: "Gie haben nicht blos guge= feben mie bas Bolf beraubt murbe, jons bern Gie maren ein Mitfdulbiger an bene idandlichen Berbrechen." Jest mare es beinahe zu einer Schlagerei ges

tommen.

Millevone machte barauf einen Un= griff auf ben früheren Minifter Mou-Die Boulangisten, Ronalisten und Bonapartiften flatfchten muthend Beifall; es zeigte fich aber, daß die Republifaner nicht bagu beitragen wollten, bie Aufregung noch zu erhöhen. Rou= vier antwortete und fagte, in ber Bluthes geit ber boulangiftifchen Bewegung batten gemiffe Leute ber Regierung Gelb= fummen gelieben, um bas bringenbe Bedürfnig eines Geheimbienftfonds gur Führung des Rampfes gegen Boulanger gu befriedigen; mit ber Banamagefell= ichaft als folder aber habe er, Rouvier, nie etwas zu thun gehabt, und als Baron Reinach bas Unerbieten ftellte, ber Regierung zu helfen, habe er baffelbe abgelehnt. Darauf erhob fich Ribot gur Beantwortung von Millevones In= terpellation, und feine Rube und Geftig : feit gewannen ihm bie Sympathie ber Rammer, Millevones Untrag auf ein Migtrauensvotum murbe mit 353 gegen 81 Stimmen abgelehnt. Das Ergeb: nig murbe mit betäubendem Jubel be-

London, 24. Dez. Dr. Cornelius Berg, welcher in ben Banamafcanbal verwidelt ift und von einem Hervenleiben betroffen fein foll, ift noch an bas Krankenzimmer im "Burlington Sotel" Es heißt, daß der frühere Bolizeiprafect Undrieur von Baris nach London tomme, um ein gewiffes Schrift= ftud von Dr. Berg zu erlangen, welches nachweift, bag 104 Mitglieber ber frangonichen Abgeordnetenfammer Banama= Bestechungsgelber im Gefammtbetrage von 1,350,000 Franten erhalten hatten. Dies ift jebenfalts basfelbe Schriftftid von welchem Unbrieur por bem Banas ma-Musichuß ber Abgeordnetentammer gefprochen hatte.

Baris, 24. Dez. Die Angabe, bag bas Ministerium im Besit von Beweis fen fei, wonach bie jetige Befampfung ber Regierung megen ber Banama Affare nur ein Theil eines mohlübers legten Blanes gum Sturg ber Republit fei, fcheint fich vollauf gu beftätigen. Bereits foll bie Regierung Unftalten ge: troffen haben, mehrere Theilnehmer biefes regierungsfeindlichen Complottes festzunehmen. Undrieur mirb als bie Geele bes Complottes betrachtet; bes: halb foll auch gegen ihn ber erfte Schlag geführt werden.

Mls man Andrieur heute vor ber bevorftehenden Berhaftung marnte, fagte er: "Ich habe nichts zu fürchten. Wenn ich verhaftet werbe, wirb es nur gefchehen, um Floquet por Schanbe unb Strafe gu fcuten. Die Regierung fucht nach Unhaltspunften, um bie Grifteng einer boulangiftifchen und ronalistifden Berichwörung gu bemeifen und möchte mich als Theilnehmer ber felben hinftellen. Es fcheint mir, bag bie mirtliche Berfdmorung gang anberen Charafters ift. 3ch habe Borfichts: magregeln getroffen, bag, wenn ich in's Gefängniß geben muß, bas Bublitum bie mabren Bemeggrunde meiner Ber-

haftung erfährt. " Dieje Borfehrungen Andrieurs follen barin bestehen daß er bei glaubmurdi-gen Berjonen in London Abichriften als ler bocumentarifden Beweisstude bin: terlegt hat, welche er gegen hervorra: gende Republitaner gejammelt bat. Poftraub in Renfington.

Davon wird jedoch bas Borgeben ber Regierung nicht im Mindesten beeinflugt werben. Das Minifterium Ribot ift porbereitet, einestheils Alle, welche mit bem Banamafcanbal in crimineller Bers bindung fleben und nicht burch Berjahs rung geichüht finb, ju verfolgen, und anderntheils auch Alle, benen fich Ber-

Bertrauensvotum in ber geftrigen Sigung ber Abgeordnetentammer febr Es fcheint auch, bag bie Feinde ber Republit ben Dluth verloren haben. Gie find beute in ihren Mustaffungen viel meniger angreifenb, als geftern. Db fie ihre Blane gang aufgegeben ha=

ichwörung und Sochverrath gegen bie

Republit bemeifen läßt, gur Strafe gu

bringen. Die Regierung ift burch bas

jebenfalls geben fie fich Dube, fich nichts anmerten gu laffen. Brand eines Zeifungsfocals.

ben, muß bahingestellt bleiben, aber

Lonbon, 24. Dez. 3m Mafdinen= raum bes "Globe", ber alteften Abend= zeitung in London, beren Local am Strand, 23. C., liegt, brach beute fruh Teuer aus, bas fich trot aller Bemus hungen ber Feuerwehr und ber Ungeftellten raich weiterverbreitete. erfte Musgabe fonnte nicht ericheinen, mahrend bie fpateren Musgaben im Lo= cale der Zeitung "The Beople" hergesftellt murben. Der Berluft ift fehr bebeutenb.

Die neue Bismard. Partei.

London, 24. Dez. Jungft mar ber ,Times" aus Berlin gemelbet worben, bag eine neue Partei fich bilbe, welche bie jetige beutsche Regierungspolitit bes fampfen und bedingungslos für Bismard eintreten wolle. Jest wird auch bas Programm ber neuen Bartei mitge= theilt; baffelbe befürmortet Doppelmah: rung, Untifemitismus, eine colonial: freundliche Politit, - furg, Mues, mas bem Raifer und ber jetigen Reichsregie= rung zuwider ift. Diefe Bartei foll gur Beit ber letten Fahrt bes Er=Rang= lers burch Gubbeutichland entftanden fein.

Telegraphifche Motigen.

Gammtliche Carbinale, bie gegen: wartig in Rom find, machten geftern bem beiligen Bater ihre Aufwartung und brachten ihm bie üblichen Beih= nachtsaludwuniche bar. Der Bapft fagte in feiner Untwort, für alle Beo= bachter religiofer und fittlicher Bus ftanbe feien bie Beichen eines nabenben Sturmes mahrnehmbar.

- Bie aus Dbeffa, Gubrugland, gemelbet wirb, ift bort bie befannte frangofifche Schaufpielerin Garah Bernhardt, als fie in ihrer Rutiche nach bem Theater fuhr, von einem jubenfeind= lichen Saufen angegriffen und mit fau= ren Gurten und anderen Gegenftanden Die Genfter ber beworfen worben. Rutiche gerbrachen, boch murbe bie

Schaufpielerin nicht verlett. - Madrichten, welche aus ber Gub: fee in Gan Francisco eingetroffen finb, melben verschiebene blutige Greigniffe. 11. 21. hat die aus Gingeborenen beftes benbe Befatung bes frangofifden Schif: fes "Conftantine" ben Capitan und ben Steuermann, nebft 4 Ranaden, ermor= bet, bas Chiff beraubt und baffelbe bann verlaffen. Der Gigenthumer bes Schiffes, Basnin, murbe ericoffen, besgleichen ber Capitan Darie, beffen

Leiche nachher verzehrt murbe. - In Baris hat ber Ameritaner Comard Barter Degcon einen meiteren Gieg in ber Reihe von Proceffen errun. gen, welche, feit er ben Liebhaber feiner Gattin tobtete, gwifden ihm und ber Ungetreuen entftanben maren. Die als tefte Tochter bes Baares mar vor einigen Tagen in bas Dominicanerflofter gu Reuilln gebracht worben. Deacon munichte fie mabrend ber Feiertage bei fich gu haben und richtete ein entfpres denbes Beinch an ben Apellhof. Seine Grau befampfte Diefes Bejuch heftig, aber ber Gerichtshof entichied gugunften bes herrn Deacon. Der Richter fagte in feiner Enticheibung u. M. : "Es murbe ein großes Unrecht fein, bie Aufficht über bas Rind einem Frauengimmer anguvertrauen, welches erwiefenermagen unmo: ralifch ift. Gin einziger Tag in Gefell= fcaft ihrer Mutter murbe bie Moralitat bes jungen Mabdens ichabigen.

- Das neue Bunbestriegsichiff Des troit ift geftern im Dod gu Baltimore einer Brobe unterworfen worben, melde befriedigend ausfiel. Es wird im Januar in See geben. "Detroit" ift eines ber brei Rriegsichiffe, für welche 1889 ber Congreß \$612,500 bas Stud bes

- Aus Denver, Col., wird gemel: bel: Bier ift bas größte Goldfieber ausgebrochen, bas in Colorado feit jener Beit geherricht hat, als bie Rulens California: Guld: Gruben Tau: fenbe von Abenteurern herbeilocten. leber bie neugefundenen Goldfelber am San Juanflug, im füblicen Utah, wer: ben Bunderdinge mitgetheilt, und eine Maffe Leute von hier und ber Um: gegend ftromt borthin.

- Emma Golbmann, bie Befannte Anti-Moft'iche Anarchiftin von Rem Port mit ber "Revolverichnauge", hat fich an die Spite einer Bewegung geftellt, welche auf Umftogung ober boch Linderung bes in Bittsburg über ben Frid-Attentater Bergmann gefällten, auf 22 Jahre Buchthaus lautenden Urtheiles abzielt. Es wird geltend ge-macht werben, baß Bergmann ungefet licherweife auf 7 Untlagen bin verurs theilt worben fei, mabrenb er übets haupt nur auf 2 Antlagen bin batte proceffirt werden tounen.

Polizift Gallagher am rechten Urm verwundet.

Mle Polizift Gallagher heute fruh bie Salfted Str. herabging und an ber 119. Str. in bie Rabe bes Bahnhofes ber Illinois Central Bahn fam, be: mertte er ein fcmaches Licht in bent Theil bes Gebaubes, in welchem fich bie Boftoffice für Renfington befindet. Es fiel ihm bies auf und er ging über bie Strafe. 216 er naber herantam, rief ihm ploblich ein Mann aus bem Dunfel bes Webaubes gu, bie Banbe boch gu halten und im nachften Mugenblid fah er ben Lauf eines Revolvers auf fich ge= richtet. Tropbem rig Gallagher feinen

feuern. Gofort fnallte ein Couff, ber Urm bes Blaurod's murbe getroffen und bie Baffe entfiel feiner Band. Bugleich fprangen zwei Rerle aus bem Kenfter ber Poftoffice beraus und bie brei Raus ber verichwanden bald in ber Duntel: heit. Dem Boligiften mar es nicht möglich, die Berfolgung aufzunehmen, ba feine Bunde heftig blutete. Es war bis jest noch nicht festzustellen, ob ber Ginbruch erfolgreich gemejen ift ober nicht. Es icheint, bag ber Ginbruch fpeziell auf bie eingelaufenen Beibe nachtsgeschente bin jur Ausführung gefommen mar.

eigenen Revolver berdus und wollte

Der Dritte im Bunde.

Das Chepaar Ernft und Johanna Beder, von 186 Gigel Str., hat, wie Ernft Beder verfichert, bis gu bem Beit puntte gludlich jufammengelebt, bis John Underfon in's Saus tam. Bon ba ab fand Frau Beder an ihrem Manne allerlei auszuseten und geftern ließ fie ihn fogar verhaften, angeblich weil ber Gatte fie mighanbelt bat. Der Richter trug den besonberen Berbaltniffen Rech= nung, und begnügte fich baber, ben Ungeflagten unter \$200 Burgicaft gu ftels

Beder mar eben im Begriff feinen - hausfreund zu ersuchen, berfelbe moge bas Burgicaffspapier unterzeich: nen, ba gestattete Richter Rerften, bag Beder auf feine eigene Burgichaft bin entlaffen werbe.

Telegraphifde Motigen.

Mue Regierungsbepartements in Washington murben ber Feiertage halber heute Mittag gefchfoffen, unb gwar bis Dienftag früh.

- Der an Bright'ider Rierentrant: heit leibenbe James G. Blaine hat einen Leibensgenoffen nan bem Er=Di= nifter und Oberrichter Lamar. - Bu Denver, Cab, ftarb General

Freberid E. Denty ber berühmte Unionsfolbat und Schwager von U. G. Grant, in feinem 72. Lebensjahre. - Bu Burlington, De., ift bie Dauerfafterin Gufan Borter, welche 52

Tage gefastet und in Diefer Beit weiter nichts als manchmal eine Taffe Thee ges nommen hatte, jest geftorben. - 3m Countygefängniß gu Ottama, Il., ift Ebward Cannon, ber megen Ermorbung von Martin Ryan in La: falle bereits jum Tobe verurtheilt morben mar, bem jeboch bas Obergericht

einen neuen Proceg gewährt hatte, an

ber einheimischen Cholera gestorben. - Gine Depefche aus Gincinnati melbet: Der frühere Dhioer Staatsfenator Robert Ruehnert, welcher am Mittwochabend verschwunden ift, foulbet bier \$40,000. Geine Frau erflart, fie miffe nicht, wohin er fich gemenbet habe. Ruehnert mar an gu vielen uns ficheren geschäftlichen Unternehmungen betheiligt.

Chefdeidungen.

Rad 25jähriger Che fanb Frau Ca: roline B. Larjon, wohnhaft Ro. 1362 Fulron Str., bag mit ihrem Gatten nicht langer auszutommen fei. Bie fie heute bem Scheibungsrichter mittheilte, war ihr Gatte bie gange Beit ber min= bestens vier Dal in ber Boche betrun= fen. Mugerbem foll fich Larfon auch in Baufern berumgetrieben haben, in mel. den ein Chemann am Allerwenigsten etwas ju fuchen hat. Der Richter mun: berte fich, bag bie Rlagerin biefer Gris fteng erft nach 25 Jahren überbruffig geworden ift und verfprad, fich die Sache überlegen zu wollen.

Frau Lizzie DeClure, von No. 4722 Atlantic Str., war bie nachfte Rlage= rin. Gie gab an, ihr Gatte betreibe im Saufe Dlo. 6901 G. Salfteb Str. ein Juweliergeschäft. Er habe fie feit mehr als zwei Jahren ungahlige Dale gefchlagen und eines Tages fie und ihr Rind erichiegen wollen. Die Unthat fei nur burch bas Dagwifdentreten ber Schmefter ber Rlagerin pereitelt mor: ben. Der Richter ficherte bas erbetene Decret ber Rlagerin gu.

Die Frau von Alfred D. Coolen munichtegleichfalls, weil fie von ihrem Gatten mahrend ibrer mehriabrigen Gbe übel behandelt morden ift, bak ibre Che geschieben merbe. Der Richter hörte die Ausfagen ber Zeugen an und ließ biefelben einstweilen gu Prototoll

* 3mei Polizisten verhafteten gestern Abend in einem unbewohnten Gebaube an ber Balfteb, nabe Monroe Strafe, gehn Knaben, im Alter von 10 bis 18 Sahren, welche im Begriffe waren, fich gum 3med bes fuftematifchen Tafchen: Diebftable ju organifiren. Die brei alteften ber Burichen murben heute um je man Gociety" übermiefen.

Raid tritt der Tod den Meniden an.

E. F. D'Brien, Stations Borftonb in Gummit, perftanbigte heute ben Co: roner, bag bafelbit geftern Abend ein unbefannter Dann von einem Buge überfahren und augenblidlich getöbtet

morben ift. Seute Mittag fury por 12 Uhr fam ein Ungestellter ber Firma Ebward Friendsbale, Do. 191 BB. Late Str.,

auf ichredliche Urt um's Leben. Der Mann fuhr in einem Rohlen= magen bie Cottage Grove Ave. entlang. Um einen Kabelbahnzug vorbei zu laf= fen, fuhr er in ber Rabe ber 68. Gtr. aus ben Schienen, ber Bagen murde feit= marts gefchleubert und ber Ruticher fturgte fo ungludlich herab, bag ihm die Raber feines eigenen Bagens über ben Leib gingen. Der Bedauernswerthe ftarb menige Minuten fpater. Geine Leiche murbe nach bem Leichenbestattungs: Etabliffement im Saufe Do. 5437 Lafe Ave. gefchafft. Der Rame bes Berun= gludten ift bis gur Stunde nicht befannt.

* Der Commiffar fur bie öffentlichen Arbeiten, Frant Albrich, gab heute Dit= tag enbgultig feine Stellung auf. Er fclog feinen Schreibtifch zu und verließ ben ftabtifden Dienft. Die Burgericaft mirb ihm feine Thrane nachmeinen.

Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft. Grogbritanniens Rohlenerichöb, fung.

Der befannte amerifanische Rattonalöfonom Edward Attinion bat fürzlich eine poliswirthichaftliche Studienreife in Großbritannien gemacht, und er ftellt nun ziemlich schwarzieheriiche Betrachtungen über ben Steintohlenborrath Englands an. Nicht gerade gablreich find auf unferer Erde die Regionen der ichwarzen Diamanten, und bie mittelbaren und unmittelbaren Folgen bon Erichopfung in irgend einem ber Rohlenlander gehen weit über beffen Grenze hinaus. Es fei baber hen Ausführungen Attinfons hier etwas Raum gegeben, welche ftets, ob richtig oder ichief, menigftens bemertenswerth

Immer rarer, fdreibt er, merben bie Roylen in England, und immer höher die Forderungstoften, indem man in immer größere Tiefen bringen und bunnere Schichten bearbeiten muß. Die Roften für die Rohlen, welche von den britischen Gifenbahnen gebraucht merben, haben fich in einem einzigen Jahre um 61 Millionen Dollars erhöht! In bielen Gruben find bie größeren Ctollen fo gründlich ausgebeutet, daß nichts mehr bort ju holen ift, und die Befellicaften genöthigt find, fich an Reun= joll-Stollen gu haften, die man früher übergangen batte. für die Rabriten im gangen Lande find bie Roblenpreife gewaltig gestiegen. Noch bedentlicher fieht es mit ber Robtsgewinnung für bie Stahlproduction, ba ber Borrath nicht mehr weit bon einer bollftanbigen Ericopfung ift; ber Breis beträgt daber jest \$5 bie Tonne, - gegen \$1.40 in der Pocahonta3= Region bon Birginien, und \$1.25 in McConnellsville, Ba. Daher find die britischen Tabritanten gezwungen morben, fich nach Borrichtungen gum Gparen bon Beigmaterial und gur bollftan= pigen Berbrennung beffelben umgufeben, in einem Dage, wie man es in unferem Lande noch gar nicht fennt. (Die Rohlenringe find aber im beften Buge, uns die weitgehendfte Sparfam

feit beigubringen.) Dieje Sachlage fann allerdings in gang Großbritannien Babneflappen verurfachen. Denn bas britifche 3n= felreich tann befanntlich nur einen fleis nen Theil ber Nahrungsmittel bervorbringen, welche für Die Bevolterung nothwendig find, und biefe tann baher nur burch febr regen und portheilbaf= ten Austaufch ber Erzeugniffe feiner Fabriten für das Brot und Tleisch an= berer Lander erhalten merden; das Manufacturmejen aber hat, wie bie Dinge vorläufig fteben, ein Lebens.

intereffe am Roblenreichthum. Biel hoffnungsvoller allerdings, Die Angaben Attinsons, flingt der lette Bericht bes Englanders Richard Dleade, bem Silfsprotofollar für bas großbritannifche Bergbaumejen. lette Bericht" ift zwar ichon etwa gehn Sahre alt, ift aber in feinen Butunft3= berechnungen wenigstens noch lange nicht veraltet. Berr Meade rechnet beraus, bag bei bem berzeitigen Ber= brauchsverhaltniß Großbritannien noch immer auf 900 Jahre Rohlen genug babe, und wenn dieje Schapung bor einem Sahrzehnt ungefähr richtig mar, io muß fie es auch heute noch fein. Much die Entbedung neuer Rohlenfloge tellt er in Musficht, und er legt 3. B. nabe, daß gang London auf riefigen Rohlenlagern ruhen tonne. Underer= eits mirb aber auch bon anderen euro= paijden Beobachtern, auch von deut= den, ber Rudgang ber britifchen Rohlenforderung beffätigt. herr Utfinion hat aber, wie gewöhnlich, sein Bild itwas zu fehr im Geschmade Dore's gemalt.

Die Drobungen einiger Schiffsgefellicaften, bag fie fowohl den Berfonen- wie ben Frachtverfehr nach ben Ber. Staaten bollftandig einftellen murden, falls ber Congreg wirflich ein Ginmanderungs-Berbot ober eine fürgere ober langere Guspenfion ber Gin= manderung verfügen follte, ift faft tinbifches Beffunter; fie werben fich tauer 820 beftraft, und bie übrigen ber " bus | Die eigene Rafe abichneiben, um Ontel Sam damit gut ärgern.

Durch Feuer gerflort.

Die alte, bohmische Turnhalle wird ein Raub der flammen.

Seute Morgen furg por 4 Uhr bemertten bie Boligiften DeCarthy und Mulhall von ber Station an ber Mar: well Str., daß in der alten, bohmifchen Turnhalle an ber Tanlor Str., nahe bem Biaduct, Feuer ausgebrochen mar. Beide liefen fofort nach bem Marmta= ften und riefen die Feuerwehr, worauf fie nach bem brennenden Gebaube gu= rüdgingen.

Sier hatten fich bie Flammen bereits einen Weg burch bas Dach gebahnt und erleuchteten bie Nachbarichaft tageshell. Gin Mann ohne Rod und Schuhe, ber aus ber Richtung bes brennenben Wes baubes tam, lief ben Boligiften in bie Sande. Er murbe festgehalten, gab feinen Ramen als Jojeph Gallus an und geftand, daß er in ber Turnhalle ge= ichlafen habe, bestritt aber, bas feuer veranlagt ju haben. Man brachte Gal: lus nach ber Station. Bier murbe er bes meiteren verhort, mobei es fich ber= ausstellte, bag er im zweiten Gtod bes Gebäudes auf einem Saufen Lumpen gefchlafen und guvor Cigaretten geraucht hatte. Gin Badden ber letteren fomie eine Angahl Streichhölzer fand man noch bei ihm por. Der Mann murbe porläufig in einer Belle untergebracht. Ingwischen mar bie Feuermehr auf

bem Brandplat erichienen. Die Turn= halle mar ein alter Solzbau und bie Flammen hatten fich jo ausgebreitet, bag an eine Rettung bes Gebaubes nicht zu benten mar. Es fah im Ge= gentheil aus, als ob bie Dachbarichaft, Die gum größten Theil bicht mit fleinen Holzhäusern bebant ift, in ernstliche Gefahr fommen murbe. Mus biefem Grunde fah man gange Gruppen halb: betleideter Manner, Frauen und Rins ber aus ben Saufern eilen und fich in ber Rabe bes brennenben Bebaubes gu= fammenbrangen, da fich bort Die berrs dende Ralte nicht fo bemertbar machte. Es gelang jeboch, bas Feuer auf feinen Berd zu befdranten und nach anges ftrengter Arbeit gu lofden, freilich erft, nachdem die Turnhalle ein Trummer= haufe geworden mar.

Biel verloren ift an bem alten Bau nicht, wenn man nicht etwa ben Um= tand in Betracht gieht, bag er einer ber menigen mar, melder bei bem großen Chicagoer Brande ber Berftorung ent= gingen. Die Salle mar bomals erft zwei Sabre alt, und ber Leihftall ber Fran D'Leary, in welchem bas verhang: nigvolle Feuer ausbrach, befand fich nur anberthalb Blod Davon. Die ba: maligen Mitglieber ber bohmifchen Turngemeinbe maren jeboch entichloffen, ihre Salle um jeden Breis gu retten. Gie beuaben fich, mit Gimern und ans beren Loichgerathen bemaffnet, auf bas Dach und befampften von hier aus bie Flammen mit Todesverachtung fo er: folgreich, bag bas Gebaube thatfachlich ber Bernichtung entging.

Geitbem murbe Die Salle gu verichie= benen Zweden benutt, boch feit eine neue Turnhalle gebaut worben ift, ma= ren es nur noch einige Gefangvereine, welche bort ihre llebungen abhielten, auch fand bin und wieder eine Ber:

fammlung in bem Gebaube ftatt. Bor etwa brei Monaten taufte bie Burlington & Quinen Bahn ben Blas für \$25,000, weil fie ein Geitengeleife über benfelben zu legen begbfichtigt. Seitbem ftand bas Gebäube pollitanbia leer. Man batte es gum Berfauf aus= geboten, aber Diemand wollte bie ge= forberte Gumme, \$500, bafur geben. Durch ben heutigen Brand ift bie Ber : faufsfrage indeg volltommen erledigt.

Mauberifder Meberfall.

Masfirte Banditen in William heffrons Wirthschaft.

Billiam Seffron fag geftern Abend in Gefellicaft von brei Freunden in feiner Birthichaft, Do. 3071 Main Str., als fich ploblich bie Thure öffnete und brei mastirte Manner eintraten. Jeber von ben Rerlen hielt einen Repols ver in ber Sand und ber Leiter ber Bande rief ben Gaften gu: "Banbe

Diefem Auftrage murbe ohne Beites res entfprochen und mahrend gmei ber Rerle Die Unwefenden in Schach biels ten, fprang ber britte hinter ben Goants tifch und eignete fich ben Inhalt ber Gelblade - \$10 - an. Alls ber Ban= dit im Begriffe mar, ju feinen Spiegges fellen gurudgutebren, wies ber Saupt= ling ber Banbe auf eine Flafche Brandy hin und faate:

"Rimm Die Flafche mit Dir. Es ift talt braugen und bas Beug foll uns wärmen. "

Die Blafche verichwand naturlich fofort in ben Tafchen bes Raubers. Dann verliegen die Kerle bas Local, nachdem fie Beffron und feine Bafte noch ge= marnt hatten, teinen Berfuch ju mas chen, ihnen zu folgen.

Die Anzeige von bem frechen leber: falle murbe balb nachher in ber Deering Str. : Polizeiftation erstattet. Bisher ift es jeboch nicht gelungen, von ben Räubern irgendeine Spur gu finden.

Temperaturftand in Chicago.

Bericht von ber Bettermarte bes Auditorium:Thurmes: Geftern Abend um 6 Uhr 12 Grab, Mitternacht 18 Grab, beute Morgen 6 Uhr 11 Grab und heute Mittag 14 Grab. 2m nies brigften, nämlich auf 8 Grad über Rull, ftanb bas Thermometer um 6 Uhr geftern Abend.

Mander Geichaftsmann erzielt burd bie , thembyoft" befere Ergebuife, als burd jede andere Beitung Chicagos.

Mißglüdter Einbruch.

Der Wirth Birnbed verwindet zwei Ränber.

Einer derselben erliegt furg darauf seiner Verletzung.

Gin mit Rid van Hijen unterzeichneter Brief bei ihm gefunden.

Der Undere ein alter Einbrecher.

Gine tuchtige Lettion erhielten beute fruh zwei Ginbrecher, welche ber Birth= ichaft von Michael Birnbed, 2010 Archer Ave., einen Befuch abstatteten. Der Birth ift erft feit brei Tagen in Chicago und aus Michigan Gity biers hergekommen. Er hatte um 12 Uhr bas Lotal geichloffen und fich in ben Reller bes Saufes begeben, in welchem er mit feiner Familie mobnt. 2113 er ungefahr eine Stunde gefchlafen hatte, murbe er burch ein Geraufch ermedt, welches aus ber Wirthichaft gu tommen

Er fprang aus bem Bette, nahm fic nicht bie Beit, fich angutleiben, ergriff feinen Revolver und fchlich fich bie Treppe hinauf. Leife öffnete er bie Thure und fah zwei Ginbrecher hinter bem Schanftisch an ber Raffe. Go pors fichtig er auch gewesen mar, hatten bie Diebe fein Rommen boch bemertt und einer rief bem anderen gu: "Schief ben Rerl tobt!" Birnbed wartete naturlich nicht, bis ber freundlichen Mufforberung Folge geleiftet murbe, fonbern machte von feiner eigenen Schufmaffe Bes brauch. Zweimal entlud fich ber Revolver und beibe Ginbrecher fturgten 3.

Dhue fich weiter um bas Refultat ber Schuffe gu befummern, eilte Berr Birne bed gur Thur und rief die burch bie Schuffe herbeigelodten Poliziften Gibe gerald und Mchugh an. Als die Blaus rode bas Lotal betraten, verfuchte eines ber Diebe zu entfliehen, murde jedod festgehalten und jofort von ben Boligie ften als Michael Dwen, ein alter Dieb und Ginbrecher, erfannt. Die Rugel war ihm in die linfe Bade, birett unter bem Huge eingebrungen und hatte eine leichte Bunbe verurjacht. Er wurde verbunden und nach ber Boligeis Station an ber 22. Str. gebracht.

Schlimmer mar es bem anderen Gine brecher ergangen. Die Rugel war in bie linte Schlafe eingeschlagen und bie Wunde absolut töbtlich. Es murbe bese halb auch tein Berfuch gemacht, ibn weiter gu transportiren, ba argtliche Silfe gur Sand mar. Der Bermundete lebte noch bis 4 Uhr. bann hatte er ause gelitten. Der Boligei mar er nicht bes fannt und auch fein Gpieggefelle Dwens war nicht im Stande, beffen Ramen ans ugeben. Er erflarte, er glaube, Dan ber Schwervermundete Beeham biege, war aber feiner Gache nicht gang ficher, Da er ihn erft por einigen Tagen gum erften Male getroffen hat.

Bei ber Leiche, welche fpater nach Sige munds Leichenbestattungsgeschäft, 73 5. Mve. geichafft murbe, fand fich ein an Frau D. Rarpen, 30 Potomac Ave. wohnhaft, abreffirter Brief.

In Diefem bittet er feine Schwefter, ihn noch vor Weihnachten aus bem Ges fangniß gu befreien. Der Brief ift vom 20. Dezember batirt, ber Boft noch nicht übergeben worben, und mit Rick Ban Hifen unterzeichnet.

Die Polizei triumphirt mieber eins mal, weshalb, ift freilich nicht erfinb= lich, benn fie hat boch mahrhaftig fein Berbienft an ber Buchtigung ber Rerle. Soffentlich Dient bas entschiedene Borgeben bes Berrn Birabed ben Berren Ginbrechern gur Barnung.

Omens murbe beute Richter Lyon porgeführt und bis jum 28. b. Dits. unter \$5000 Burgichaft geftellt. Epater: Berr Birnbed murbe heute Rachmittag burch eine Coroners-Jury

Religionsfforer aus Wahnfinn.

von jeder Berantwortung entlaftet.

Der Baftor ber normegifch-lutberas nijden Rirche an ber Ede von n. Man und D. Grie Gtr. ericien in ber Bos lizeifiation an ber 23. Chicago Ave. und beschwerte fich, bag ein gemiffer Thomas Rnutfon ben Gottesbienft in feiner Rirche fortgefett ftore.

Bei ber Bolizei ift Knutfon mohlbes fannt. Schon por zwei Jahren murbe Knutjon eines ahnlichen Bergebens megen unter Friedensburgichaft gestellt. Der Bedauernsmerthe ift offenbar geis ftesgestort. Er behauptet, er fei von Gott felbit bagu berufen, eine neue Religion gu ftiften.

Die Boligei mird Rnutfon gu bewegen versuchen, Bernunft angunehmen.

* Charles 21. Sinbe fand heute por Richter Glennon und wurde von biefem unter \$1000 Burgichaft ben Grofges ichworenen übermiefen. Er murde bes foulbigt, James DeGinlen verhindert gu haben, gegen G. B. Rinton auszufas gen, melder ihm \$2900 im Spiel abges nommen haben foll.

* Grorg Barter befannte fich heute por Richter Blume foutbig, geftern von einem Bagen, ber por bem Saufe Ro. 144 Marble Blace bielt, einen Topf Butter gestohlen zu haben. Er murbe unter \$400 Burgichaft bem Rriminals gericht überwiesen.

* 3. 28. Davis und Edward Drr ftanden beute por Richter Lyon unter ber Unflage bes Ginbruchs. 3hr Fall murbe bis jum 30. Dezember verschoben und fie unter je \$1600 Burgicaft ger

ftellt.

in Gebrauch.

Danerhaft. Breiswürdig.

Elegant. Pianos billig ju vermiethen.

A. H. RINTELMAN & CO. HARDMAN PIANO WAREROOMS! 182 und 184 Wabash Ave.

Cataloge werden auf Berlangen gratis jugefandt.



für Unermachsene und Kinder.

"Caftoria eignet fich für Rinber fo gut, bab ich | Caftoria beilt Rolle, Stubigangellagen, es empfehle als vorzischier wie alle mir befannten Auflieden, Daaride und fauren Magen,
Meerepte. O. A. Archer, M. D., C. Machen and Burmer tobt, giebt Chaf, dilft jum Berbauen,
Dhu' jeben Schaben kannft du thin vertrauen.

THE CENTAUE COMPANY, 182 Fulton Street, N. Y.

aut bedient fein will,

alte, bemahrte Firma

feine Ungehörigen in Deutschland befuchen

ober beichenten, und babei Geld fparen und

Der

taufe feine Billette, ober fchide feine Brafente,

einerlei ob in form von Bechfelu, Pofi-Ausgaflungen ober Backeten, burch bie

C.B. Nichard & Co.

62 S. CLARK STR. (Sherman House).

Sonntags offen von 10 bis 19 Mhr.

UNION TICKET OFFICE

Bon Chicago nach Samburg ober Bremen,

Leute follten biefe Gelegenheit nicht verfaumen, bie noch Bermanbte kommen laffen wosten von Beutichland nach America, ju bem fehr billigen Preis für \$21.

GUS. HUMBOLD & CO.,

171 G. Sarrifon Str.,

Gonntags offen bis 12 Uhr Mittags. Rablibibefa

Hamburg - Montreal - Chicago.

Samburg: Ameritanifde

Padetfafirt-Aftien-Gefellichaft,

Sanfa-Linie.

Getra gut u. btllig für Zwifdenbed Paffas giere. Reine Umiteigeret, fein Caltie Garben. - D. Connelly, Ben. Ag. in Montreal, 14 Place d'armes.

ANTON BOENERT,

villiger als irpend eine andere Ägentur.

Geldsendungen

KOPPERL & HUNSBERGER.

Minneapolis.

2 Trains Daily.

WISCONSIN

CENTRAL

LINES

GATHERN PAÇ**IT**Î GATHERNADIDÎ

Schadenersahsorderungen

für Unifille burch Gifenbabnen, Strafenbab.

nen, in Gabriten, ufm., übernimmt jur Gol-leftion ohne Boricup ober Gelbausgabe

The Casualty Indomnity Bureau,

Zimmer 405, 84 La Salle Str.

52 Clark Street

gegenüber bem neuen Grand Central-Babnbot

Retour Billetten, \$31.50.

Wäjche bejorgt während ichlafen.

Können Sie es fich porftellen? Glauben Sie es nicht?

horen Sie gu, und wir wollen Ihnen fagen, wie es gemacht wird: Des Abends ftellen Sie Ihre Waschzuber gurecht und gie. Gegen das nothige Waffer hinein, dann fügen Sie TRI-PHOSA A hingu, bis das Waffer fich weich verund feifig anfühlt. Rühren Sie wes gut um und thun Sie die Kleider hinein, welche fich über Macht durch und durch vollsaugen. Des Morgens reiben Sie dieselben mit den handen und ein wenig Seife, wenn Sie wollen Ringen Sie diefelben aus und legen Sie die Wasche in reines Waffer. Wäffern Sie fie aut aus und hangen Sie fie auf. Sie wird weiß u. rein und nicht verdorben fein. Derfuchen Sie es und Sie merden immer Tri-Phosa gebrauchen. Brocers und Druggiften verfaufen es. Renftone Chemical Co.,

Elektrische Gürtel und Bubehör

für Männer u. Frauen Er stärft das Shftent und ftellt verlorne

Droguen und Medizinen nicht erreicht werben, Geine vollftändige Erflärung

→#lluferm Illuftrirten Ratalog, %~

The Owen Electric Belt & Appliance Co.

Dentifice Correspondenten and Screauler.

Samp Chicen and cingle Fabrif

THE OWEN ELECTRIC BELT BUILDING. 201-211 STATE STREET, - CHIBAGO, ILL. Rem Port Office 826 Arnahman. Das größte Ctabliffement ber Weit für Eleftrijche Geilmittel.

Baltimore nach Bremen out of the special of the state of Didenburg.

Rarisrube. Ctuttgart. . 1. Cajate, \$60 bis \$90.

Rundreife : Billete gu ermäßigten Preifen. Die obigen Stabidampfer find fammtlich neu, bon borguglichftet Banart, und in allen Theilen bequem 109er, 415—485 Gub. Breite 48 Fuß. itrifche Belenchtung in allen Raumen. itere Anktunft ertheilen die General-Agenten.

21. Chuhmader & Co., 5 S. Gay Str., Baltimore, Md. 3. Wm. Efchenburg, 104 Fifth Ave., Chicago, Ills.

ober berem Bertreter im Julanbe.

Rorddeutscher Llond.

Kaiser Wilhelm II. Rurge Meifegeit. Billige Dreife. Gute Defofligung. OELRICHS & CO., Ro. 2 Bowling Green in Rem Port.

Wasmansdorff & Heinemann. Bant-Geschäft,

Seld 3u verleihen auf Grundeigent Grundeigenthum. MORTGAGES auf Grundeigenthum flets zu verkaufen. Depoften angenommen. Binfen begabit auf Ebarintagen, Bollmachten ausgeftellt. Erbicafe ien eingezogen, Baffageicheine bon und nach und auf un ba it in. Conntags offen bon 10-12 Uhr Bormittags,

ju gehen.

an ben Unblid ber Bagen gewöhnt, murben aljo eine Sahrt auf bemfelben nicht gar gu ichredlich finten. Gelangt nun der obige Blan gur Musführung, fo werben fich bie Folgen ber mahricheinlich unvermeiblichen Berhaftungen in viel "gemuthlicherer" Weife befeitigen laffen, als bies fonft ber Fall mare.

Aufangs fprach man bavon, biefe Polizeigerichte zu einem wirflichen Musftellungs-Objett ju machen. Man tam fehr fchnell bavon ab, benn es murbe febr mit Recht geltenb gemacht, bag bie Chicagoer Bolizeigerichte mit ihren obligatorifden Gertelftechern und ben Schaaren professioneller Burgichaftsfieller gang und gar nicht geeignet feien, ben Fremben einen hohen Begriff von ber hiefigen Rechtspflege beigu=

Richtsbestoweniger will man verfuden, Die geplanten Juftigtempel fo ausguftatten, daß bie Dangel bes hiefigen Bolizeigerichts = Spftems bochftens in allermilbefter Form gu bemerten finb. Politit foll bei Befegung ber Richter ftellen abfolut nicht in Frage tommen und nur hochanftandige Advotaten follen gur Praris jugelaffen merben.

Die gange Angelegenheit befindet fich

Rur diefe Boche! hübiche Couvenirs
für jeden Räufer.
Zubertäffige Schmudsachen.
3. P. Wathier & Co., El
178 Well Wadison Straffe. Ctablirt 1874.

Movotat und Richter.

Bor bem Bunbes : Commiffar Sonne fam es geftern gu einer aufregenben Scene gwiichen biefem und bem Abpo: faten Forreft. Letterer vertrat bie beis ben Bolghandler Wittig und Bilbman, welche befanntlich bier unter bem Ra: men "Quater Gity Lumber Co." ein Beichaft betreiben und furglich anges ner Solghandler um Caufende von Dols lars betrogen gu haben. Mit bein Bun= bescommiffar betamen fie gu thun, ba fie angeblich bie Boft für betrügerifche

3m Laufe ber geftrigen Berhanblungen murbe Geitens ber Antlage geltend gemacht, bag eine gemiffe Firma in Philabelphia, bei welcher Bittig unb Wilbman angeblich ihre Beftellungen machten, gar nicht eriftire. Durch eine Mngahl Beugen munichte Forreit bas Gegentheil ju beweifen, boch bie Bertreter ber Untlage protestirten gegen bie Bernehmung biefer Beugen und ber

bes und Ihren Umteeib. "

Commiffar Sonne fowie fammtliche anwejende Berfonen maren über dieje Sprache, welche an diejer Stelle gang unerhört mar, wie verfteinert. Erfterer erlangte nach und nach feine Faffung und fprach von Beftrafung megen Bes leidigung bes Gerichtshofes. "Das gerabe wünfche ich," fagte Forreft, indem er bie geballte Fanft gegen ben Commiffar fouttelte. "Ich murbe eine folche Strafe nicht begahlen, fonbern appelliren. 3ch hoffe, bag dieje Ent-icheidung voll und gang gur Kenntnig ber Deffentlichkeit fommt."

Die Berhandlungen murben gmar noch eine Beile fortgeführt, tamen jedoch nicht recht wieber in Glug, fo bag bie Fortjegung ber Berhandlungen folieglich bis nachften Mittwoch vertagt

Protoll. Setretar; Bergberg, Ginang. Cefretar; M. Glein, Schatmeifter; 3.

Fefte und Bergnügungen.

Die Weltausstellungs- Chore.

Berr Rabenberger, ber beliebte unb fähige Dufit = Direttor, wird morgen Rachmittag im Schiller : Theater mit feinen Weltausftellungs .= Choren bie prachtige Rinder : Opercite "Golbhaar und bie brei Lowen" gur Aufführung bringen. Daß Berr Rabenberger im Stande ift, mit feinen portrefflich gefculten Choren Die Anfprüche felbit febr vermöhnter Magitfreunde gu befriebi= gen, ift befannt. Die Operette ift allers liebit und bie fleinen Goliftinnen berech: tigen gu ben ichonften Soffnungen. Gs fteht gu erwarten, bag bie Borftellung vorzüglich befucht werben wirb, wie bies ja auch bei ben fruberen von Berrn Ratenberger veranftalteten Concerten ber fall war. Die Operette wird am Reujahrstage wiederholt.

Dormarts-Turnverein.

In ber Bormarto- Turnhalle finbet morgen, wie alljährlich, die Beihnachts-feier bes "Turnverein Bormarts" ftatt, für welche großartige Arrangements ge: troffen find. Die Weihnachtsbeichee: rung ber Schuler wird biefes Jahr glangender als je ausfallen und ebenfo ift dafür geforgt worden, daß fich die Mitglieder und Freunde Des Bereins auf's Befte amufiren.

Tednifder Derein.

In Rlares Salle, 70 92. Glart Gtr., veranstaltet ber Technische Berein "Chi: cago" am 7. Januar eine Beihnachts: feier, welche fich jedenfalls gu einem Befte geftalten wird, wie es ben Befuchern hier in Chicago mohl felten gebo: ten wird. Das Arrangements-Comite hat Die umpfangreichften Borbereitungen getroffen, um die Feier fo glangend mie möglich ju geftalten. Gin Concert und bettamatorijche Bortrage bilben bie Gin: leitung bes Programms, bann folgt bas Ungunden ibes Weihnachtsbaumes mit einer furgen Anfprache, bann Abenbtafel und ichlieglich wird bie Mufe Terpfichore bas Scepter fdmingen. Die Berren werben erjucht, fleine Weihnachtsge= fchente mitzubringen, welche jedoch nicht mehr als 50 Cents foffen burfen und mahrend bes Cotillons ausgeloft werden

Orpheus Mannerchor.

In ber Rordfeite Turnhalle verans ftaltet morgen ber Orpheus Mannerchor cin Beihnachtsfest. Die umfaffenbiten Borbereitungen find getroffen morben, bas Feft zu einer echten Familienfeier ju gestalten und werben beshalb auch nur eingeladene ober von ben Bereing= mitgliebern eingeführte Bafte gugelaf= fen. Der gute Ring bes Orpheus fpricht bafür, bag bie Feier ni jeber Beziehung eine gediegene und weihevolle merben

Schiller Mignnerchor.

In Dewalds Salle, Ede ber 52. und Salfteb Str., findet morgen Rachmittag und Abend bas erfte Stiftungs: feit bes Schiller Mannerchors ftatt. Daffelbe befteht aus Congert und Ball. Für erfteres ift ein reichhaltiges, gebiegenes Programin aufgeftellt worben und ber festgebenbe Berein, melder trot feines erft fechsmonatlichen Beftebens icon recht Tüchtiges leiftet, hat es fich gur Mufgabe gemacht, feinen Gaften einen genugreichen und vergnügten Tag flagt wurden, eine Angahl hiefiger fleit eine haben ihre gefällige Mitwirfung u bereiten. Defrete befreundete Ber-Bung zugejagt.

Plattdeutsche Gilde.

Die Plattbeutiche Bilbe Ro. I feiert ihr Weihnachtsfest morgen Abend in Uhlichs Salle. Much hier ift ein groß: artiges Programm in Aussicht gestellt, befiehend in Concert, Ball und Ginbe: fcherung fur bie Rinber. Gin genuß: reicher und frohlicher Abend frebt für Die Mitalieder und beren Familien in And: ficht, ebenjo für bie Bafte, melde fich an ber Feier bethelligen merben.

Regelclub "Ulf".

Bon morgen Mittag ab bis Countag, ben erften Januar (einschl.) findet auf ber großen Regelbahn in dem Gebaude angber Gde von Fullerton und Southp: port Mve. ein großes Preistegeln, ar: rangirt vom Regel-Glub "Illt", ftatt. Liebhaber bes eblen Regelfports haben bier Gelegenheit, fich einige ber merih= vollen Breife gu bolen, Die in großer Muswahl vorhanden finb.

Deutiche Wolfstheater.

Schaumberg-Schindler-Gefellichaft. Bur Geier des Weihnachtsfestes finden morgen in Dullers Salle fowie in ber Aurora= Eurnhalle große Galla=Borftel: lungen ftatt. In Müllers Salle tommt das urfomijde Cojtum: Luftipiel "Stef: fen Langer aus Glogau," oder "Raifer und Geiler" in 6 Uften von Charlotte Bird Djeiffer, gur Mufführung. Für Die fconfte Musstattung und Coftumi:

In ber Aurora Turnhalle fommt morgen zum erften Dale in Diefem Theater bie große Musitattungs= und Bauber: Operette "Die Teufelsmuhle am Biener B.rg" gur Aufführung. Die Direttion hat zu Diefer Borftellung neue Defora: tionen malen laffen, und mird bie Hus: ftattung alles in diefem Theater bisber Gebotene übertreffen.

rung wird Gorge getragen werben.

Mm zweiten Beihnachtstag, Montag, ben 26. Dezember, finbet in Diullers Salle eine große Extra Borfellung, ver: bunden mit Tangfrangchen, ftatt.

Der Bunde erlegen.

Geftern ftarb im St. Lutas-Safpital ber zweijährige Martin Banes. mar, wie bereits berichtet, von feinem Bater Joseph Sages, welcher 2124 30: feph Str. in Brighton Bart mobnt, am Sonntage fchwer am Ropfe verwundet worden. Sanes ift Lotomotivführer ber Canta fe-Bahn und wollte einigen Freunden ertfaren, bag er, im Falle eines Raubanfalles, fich energisch zur Wehre feben murbe. Er holte einen Rievolver hervor, in welchem fich, wie er glaubte, feine Batronen befanden. Gr brudte los, ein Soug frachte und ber fleine Martin fant tobtlich getroffen gu Boden. Die Coroners-Geschworenen 1500 Gasten Unterkunft gemahren tons iprachen hages, ber vor Schmerz völlig nen. Außer ben Gesellschafsraumen fassungstos war, von aller Schuld frei. enthält bas hotel 1200 Sastzimmer.

Befennt fich fontdig.

George Catlin gesteht ein, Couise Miller ermordet zu haben-

George Catlin, melder vor einigen Tagen aus Champaign, 3ffs., unter bem Berbachte hierher gebracht worben mar, Fran Louise Miller in ihrer, über bem Cigarrenladen, 1223 State Str., befindlichen Bohnung ermorbet gu haben, legte geftern ein Beftandnig ber blutigen That ab. Capt. Jentins, von ber Station an ber Barrifon Str., hatte ihn verichiebentlich icharf ins Berbor genominen, boch hatte Catlin ftets behauptet, er habe Chicago ichon ver: laffen, che bie Morbthat begangen murbe. Geftern Abend endlich gelang es bem Capitan, Catlin fo in Die Enge ju treiben, bag fich biefer ichlientich nicht anders gu belfen mußte, als ein Gieftanbuin abgulegen.

Er ergabite, baf er icon einige Beit por ber That gehört habe, Gran Miller fei im Befit einer größeren Gumme Gelbes und trage biefelbe ftets bei fich. Er fei gur Beit außer Stellung geme: jen, habe nothwendig Gelb gebraucht und fei ichließlich gu bem Entichluffe gefommen, ber Grau ihre Eriparnife abzunehmen. Um Freitag nach bem Dantfagungstage habe er verichiebene Dhiefies getrunten, um fich Duth gu machen, und fei folieglich, vollftandig betrunten, nach Gran Millers Bobs nung gegangen. Rur ben Rothfall und um enintuell fich bie Boligei vom Salfe balten gu fonnen, babe er einen eifernen

Roppelbolgen eingestedt. Es fei nicht feine Abficht gemejen, bie Frau zu ermorben, er habe ihr nur einen berartigen Schred einjagen wollen. ban fle ihm gutwillig ihr Gelb ausliefere. Dies fei ihm jedoch nicht gelungen, Die Buth habe ihn übermannt und er ber Ungludlichen amei Schlage mit bem Roppelbolgen über ben Ropf verfest, bag fie ohnmächtig aufammengebrochen Die Durchjuchung ihrer Rleider habe jeboch nicht bas ermunichte Refultat ergeben, ba er nur einen Gilber= Dollar gefunden habe. Um felben Abend fei er aus Chicago geflohen und habe fich zu feinem Bater nach Rodford, 3u., begeben.

Catlin bat Capt. Jenfins flebentlich, er moge bafur Gorge tragen, daß er nicht gehängt merbe, alles andere wolle er ruhig über fich ergeben laffen.

Bor bem Scheidungsrichter.

Frau Jennie Baiermann, wohnhaft Ro. 705 Canal Str., will nicht fernet mehr mit ihrem Gatten Rathan Baier= mann gufammen leben, angeblich meil berfelbe ein notorifcher Trunfenbold ift. Mus ben Beugenausjagen ging hervor, bag Rathan Baiermann bie Gewohnheit hatte, an Sonntagen mehr zu trinten, als er vertragen fann. "Deshalb fann man boch einen Mann nicht einen noto: rijden Truntenbold nennen", meinte ber Richter und wies bie Rlage ab. Der Bertreter ber Rlagerin verfprach, er merbe weiteres Beugen-Material beibringen.

Arau Mary Glen Carter erflarte als Scheibungswerberin, fie habe ihren Mann verlaffen muffen, weil berfelbe bom Gifersuchtsteufel befeffen fei und fie ohne alle Urfache auf's Graufamfte be: hanble. Außerdem trage ber Gatte feinen Cent gur Sauswirthichaft bei. Es murben zwei Beugen verhort, welche biefe Angaben bestätigten, bann er: flarte ber Richter, er wolle fich bie Sache noch überlegen.

Gin Rechtsanwalt in ber Rlemme.

Joory S. Bife von Rantafee, einer ber befannteften Rechtsanmalte im Staate, ift in einen Proceg vermidett, beffen Musgang, gleichviel welcher Art beriefbe auch fein mag, ber Carriere Bifes ein Ende bereiten burfte.

Bite ift angeflagt, einem 74 Jabre alten Farmer, Rumens Francis D. Rice, um beffen Farm, Die 200 Mcres groß und \$16,000 werth ift, gebracht gu haben. Er fungirte vor einigen Sahren in einem Brocen bes Farmers als beffen Rechtsbeiftand und hatte fich für die Zeit ber Berhandlungen \$5 pro Tag ausbebungen.

Behn Tage fpater reichte er eine Rech= nung über \$1200 ein und verlangte, bag Rice ihm 40 Mcres von feinem Farmland verfchreiben follte. Bie es nun in ber von Rice eingebrachten Rlage beigt, feste Bife ben aten Leuten jo lange gu, bis fie verichiebene Gorift= ftude unterzeichneten, woburch er gum Befiger non beinahe Mllem murbe, mas fie bejagen.

Richter Grefbam hat vorläufig ange: ordnet, bag Bite nichts von bem ftreitis gen Gigenthum verfaufen barf.

Die "Abenduofi" vertritt wohl Grunds fane, aber nicht politifche Sippen. Sie ift volltandig unabhängig.

Wegen Ginfdudternng.

Ein gemiffer Charles A. Sinde murbe gestern Abend unter ber Beichulbigung in Saft genommen, ben Berfuch gemacht gu haben, einen Beugen einzuschüchtern. Der lettere ift ber Ro. 778 Jadjon Boulevard mohnende James M. Ginlen, ber befanntlich por Rurgem im Bellington hotel beim Faro : Spiel 82000 perloren und einen ber Spieler, G. B. Genton, verhaften lieft.

Dibe tam nun gestern zu DeGinlen. erflärte biefem, dag ber Abvotat Forreit im Begriff fei, ihn (DeGinlen) megen Berfolgung einer unichulbigen Berfon perhaften gu laffen und es beffer fei, wenn er fich biefer Berhaftung burch bie Tlucht entzöge. DeGinten erflarte, fich bie Gache

überlegen ju wollen und erfuchte Sybe, geftern Abend wiebergutommen. Rach: bem Sube fort mar, feste fich McGinlen mit ber Boligei in Berbindung und als jener am Abend ericien, murbe er eins

Bwijchen Cottage Grove Ave. und Indiana Ave. an ber 22. Str. wirb jest ein großes neues Sotel gebaut, welches \$250,000 toften foll. Es wird ben Ramen "Trades Botel" führen und

gebraucht an jedem Wochenlag, bringt Russe am Sonnlag. Jeder braucht's 311 'was Anderem.

Benn bie Bermenbung eines Stud's Capolio jebesmal eine Stunde Beit spart, wenn durch Erleichterung der Arbeit das Gesicht einer Frau von Rungeln bewahrt bleibt, so mußte fie ti bricht sein, wenn sie gögern wollte, den Berfud) ju machen, und ber Mann, wilcher über die Ansgabe ber wenigen Cents, die es fostet, brimmen wollte, ein filgiger Gefelle.

Der Ungeige. Schwindel.

Derfchiedentlich wird verfucht, Be-Jahlung für nicht erschienene Unzeigen zu erhalten.

Der Angeigeschwindel fcheint wieber einmal recht flott ju geben, wenigftens tauchen an allen Gden und Enden Rla: gen über Betrug in Diefer Begiebung

Dem Raffirer ber Rational Bant of Ilinois, Gielb, murbe bon einem jun= gen Mann eine Bestellung bes Brafiden: ten ber Bant, George Schneiber, auf eine Anzeigs im "Dercantile Regifter" für \$150 vorgelegt. Die Anweisung felbst war mit Bleiftift gefdrieben, ber Rame bes Brafibenten mit Tinte. Der Raffirer traute ber Gefdichte nicht recht und wies den Colleftor an, ein anderes Mal wieder gu fommen, doch hat berfelbe es vorgezogen, bies nicht gu thun. Berr Schneiber erinnerte fich, por Sahren eine ahnliche Anzeige fur einen Befcaftenachweiser gegeben gu haben und man glaubt, bag Die Beftellung felbit gefälicht, ber Rame jeboch von Reuem benutt worden ift.

M. g. Gweet, ber Gefchaftsführer ber Chicago, Wilmington und Bermilion Coal Co. ift mit \$15 hinein= gelegt worben. In feiner Abmefenheit prajentirte ein Collettor Ramens 2. B. Ebwards eine Rechnung für eine Unzeige bei "Dunns Bublifbing Co." und die Raffirerin gablte bas Geld auch aus. Trop eifriger Bemühungen mar es bis jest nicht möglich, eine derartige Gefellfchaft gu entbeden, wie auch bas "Der: cantile Regifter" völlig unbefannt ift.

Es giebt eine Menge von Firmen, welche unter hochtonenden Ramen, mit fogenannten Zweiggeschäften in allen größeren Städten bes In: und Mus: landes berartige Schwindelgeschäfte betreiben.

Die wirklichen Unternehmer halten fich natürlich im Sintergrunde und Die Leute, welche in ben Dificen figen, haben meift feine Ahunng, welcher Urt bas Beichaft eigentlich ift und fonnen feine genügende Mustunft über baffelbe ge= ben. Die Boligei und eine Ungahl von Brivat- Detettives find bamit befchaf= tigt, ben Schwindlern auf Die Gpur gu tommen und ift es bis jest gelungen, einen berfelben, 2. Moaris, in Dila mantee zu verhaften. Er mar bamit befchaftigt, von ben bortigen Banten \$150 für gang fleine Unzeigen für "Bupers Directory" ju collectiren.

Es beigt, bağ jahrlich in Chicago für folche Schwindel=Anzeigen etwa \$40,= 000 ausgegeben merben und ift es flar, bağ die foliben Firmen barunter fehr gu leiden haben.

Beedam's Billen find trene Freunde. ----

Geftrige Ingladsfälle.

Der 35 Jahre alte Richard Bater murbe gestern an ber Rreugung ber 104. Str. und ben Beleifen ber Gaftern 30. Bahn burch einen Bug ber letteren überfahren und auf ber Stelle getobtet. Der Berungludte wohnte 9to. 801 Cot= tage Grove Ave.

Maac Ctor, ein bei bem MItmaaren: handler B. Kramer, No. 180 B. Bolf Str. angestellter Arbeiter, verungludte geftern in bem Gebaube Ro. 224 Dit Bafbington Str. Er mar bort bamit beichaftigt, einige Saffer Abfalle vermittelft bes Kahrftubles aus bem fünf= ten Stod ju ichaffen. Die Dafchine batte fich taum in Bewegung gefett, als bas Geil rig und ber Sahrftuhl hinab: faufte. Stor hatte gwar bei bem ichredlichen Sturg nichts gebroden, boch icheint er innerlich ichmer verlegt morden ju fein. Er murbe per Umbu: Tang nach feiner Bohnung, Ro. 88 Wilton Str., gebracht.

Mis ber Schneiber Muguft Schilling gestern Abend an ber Gde von Illinois und Clart Str. von einem Rabelbahn= magen ju fpringen im Begriff mar, trat er fehl, fiel und wurde eine Strede von 20 fuß weit geschleift, ebe es gelang, ben Bug jum Stehen ju bringen. Dan brachte ben Mann nach dem Alexianer-Sofpital, wo es fich berausstellte, bag er zwei Rippen gebrochen und auch fonft ichwere Berlehungen erlitten hatte. Schilling wohnt No. 912 Melroje

Der 30 Jahre alte, unverheirathete Beter Smith trat gestern an ber Best huron Str. auf ein lofes Brett bes Trottoirs, fiel und zog fich an beiben Knieen ichmerzhafte, aber nicht gefähr= liche Berletungen gu. Gin Poligift brachte ben Berungludten nach feiner Bohnung, Ro. 46 B. Suron Str.

Edwere Befduldigung. In einer von Lyman G. Cranball im

Rreisgerichte eingereichten Rlage wird bie Firma Bittemeyer Bros. bes Betruges beidulbigt. Die perflagte Firma beftand aus

Guftav und Louis Wittemeger, hatte ihr Beidaftstocal im Saufe Do. 108 Babaib Mve. und ftellte por Rurgem ihre Bahlungen ein. Grandall batte gegen bie Bebrüber Bittemener ein auf \$5883 lautenbes Bablungsurtheil in Banden und behauptet nun, die Coulb: ner hatten, um ber Bahlungspflicht gu entgeben, ihr Gigenthum an gute Betannte übertragen.

Granball bittet ichlieflich um Musfer: tigung eines Ginhaltsbefehles, mittels welchen die Bertlagten verhindert mer: ben follen, über bas noch in ihrem Be: fibe befindliche Baargelb zu verfügen.

hte "Abendpagt" ift nach immer ihrem Erundfage tren, alles Bifferowerhe in mögliche geveingter und fahliger Form mignibelien.

Bodentliche Briefifte.

Sunga. 1081 Kobazia Artopi, 1085 Antonioscopia, pordua.

1083 Lachowska L98, 1084 Cambreckt Ed., 1085 Cambreckt Johannes, 1088 Castameth Chiffe, 1087 Cambreckt Bainet, 1088 Cebbad Satel, 1080 Cembad Ciffabetha, 1091 Lemmar Mag., 1082 Lendersbainen Arts Joon, 1083 Lendersbainen Arts Joon, 1083 Lendersbainen Arts Joon, 1083 Cedime S. 1087 Cemificit Thun, 1085 Levi Gart, 1084 Cedime S. 1087 Cemificit Disconnicisti Jan., 1101 Leman Alex S. 1102 Cedime for Joseph Hornicht Hong Chemopholish (Jan., 1101 Leman Alex S. 1102 Cedime for Joseph Hornicht Hong Chemopholish (Jan., 1101 Leman Alex S. 1102 Cedime for Joseph Hornicht Gart, 1108 Cedimen (J. 1102 Cedimen Joseph Hornicht Gart, 1108 Cedimen (J. 1109 Cedimen (J. 1109 Cedimen (J. 1109 Cedimen (J. 1110 Cedimen (J. 1110

Beiraths. Licenjen.

Golgende Heiraths : Licentsen.

Golgende Heiraths : Licentsen wurden in der Offin des Gounty Circ's ausgestellt:
Richolas 3: Tamm, Frances C. Gonofly, 19, 22
Elmon A. Lee, Heire M. Busser, 63, 43.
Spedone Criec. Ratharina Herres, 24, 20.
Gharles A. Balton, Enjan Golgan, 39, 25.
Arman Goldmann, Elora Berger, 21, 19.
Gharles Hiermann, Freda Schotlann, 29, 24.
Doon Doberth, Gunice Oberth, 24, 22.
Batthew Jussen, Louise Coberth, 24, 22.
Bratthew Jussen, Louise Gallmann, 30, 24.
Google Wilker, Minnie Mullistin, 29, 27.
Louis Schedmann, Rohm Kolden, 24, 22.
Bratthew Guster, Gelia Giles, 43, 19.
Eanuel Giari, Johanna Chott, 20, 18.
Chies Grechennann, Unine Elecindere, 23, 19.
Frant Usels Macquerite Ch. 36, 20.
Tholas Bratchee, Jennie Korten, 23, 21.
Tholas Bratchee, Jennie Korten, 23, 21.
Tholas Bratchee, Jennie Midand, 37, 18.
James Mulcash, Mary Duber, 29, 21.
Bestigen Arma Register, 27, 21.
George Dangen, Macquerite Ch. 32.
Spieab Cohn, Anna Bertin, 21, 20.
Carren Recet, Rocal Eprogue, 25, 18.
Raymond Fabria, Anna Reier, 27, 21.
George Dangen, Macquerite Ch. 21.
Bratism Nating, Man Chapman, 30, 23.
Chronia Lewis, Mary Duber, 22, 23.
Ridd Thomas, Manie Diefing, 24, 19.
Billiam Nating, Man Ghapman, 30, 23.
Chronia Lewis, Mary Camelon, 22, 23.
Ridd Thomas, Manie Diefing, 24, 19.
Billiam Nating, Man Chapman, 30, 23.
Ridd Thomas, Manie Diefing, 24, 19.
Billiam Rating, Man Chapman, 30, 23.

Martiberint.

Chicago, ben 23. Degembes. Tiele Breise gelten mur sier dem Erchbandet.

Gem üfe.
Rothe Rüben, \$1-\$1.10 per Barrel.
Rothe Beten, \$2-\$2.25 per Barrel.
Rattelsein, 64-68 per Luste.
Roth, \$2.75 per Barrel.
Rohl, \$1.75 per Rifte.
Bu bien.
Bu bien.
Bu bien.
Bu bien.
Bu bien.
Bein. Rahmelbeddar. 10-10ge per Dfund.
Leiner. Ge-de der Klund.
Ediner. Ge-de der Klund.
Ediner. Ge-de der Klund.
Trutbühner. 9-10e per Pfund.
Trutbühner. 9-10e per Pfund.
Trutbühner. 9-10e per Pfund.
Edine. 85-85.35 per Dubend.
Reiter Grien. \$1.50-\$2 per Dindend.
Reiter Grien. \$1.50-\$2 per Lusend.
Wolland. dinten. \$3-\$3.35.
Edinepfen. \$1.50-\$1.75.
Einer.
Trifde Ciex. 23-24e per Lubend. Diefe Breife gelten nur für bem Grobbanbel. Grifche Ciez, 23—24e de Lex.
Grifche Ciez, 23—24e de Lexend.
Leviel, \$2—33 ver Barrel.
Lecjusa Cirrotta, \$4.50—45 ver Aife.
Ro. 1, Timotta, \$10.50—411.50.
Ro. 2, \$3.50—\$10.50.

Schnellzüge mit Bullman Belibnieb Drawing Mom Schainogen. During Cors und Coaches neufter Sonftruction, wirden Chicago und Mills waufee die St. Bant und Minneapolis.

Chrellzüge mit Kullman Befibnieb Trawing Koom Schainogen. During Car und Coaches neueker Confirction, wirden Chicago und Mihand und Dutath.

Durchfiebende Philimen Befitbnied Trawing Koom und Lauristen Schlaswagen via der Normern und Lauristen Schlaswagen via der Normern harbeite Gilenbahn milden Chicago und Boreipard. Ore. und Lacoms. Wald.

Bequeme Pige von und nach flüchen mestiden. Norde und Central Misconsin Tägen. undberteflucher Deustobs und Wauselfan, Fond durchflücher Deustobs und Wauselfan, Fond durch Liefen Verand, Misconsin Edgen. Tolypeka. Falls. Ernach, Mischaifan, Schupeka. Falls. Erne Liefen, Misc. und Frenz wood und Besternet, Mich.

Wegen Tidels, Pläte im Schlaswagen. Fodepläne Wegen Lidels, Alibe im Golofwagen. Fobroldne und anberer Eingelfpeiten fragt nach bei Eigenten bes Babn ober Der Lufel-Agenten irgendivo in ben ber. Giatten ober Gafinda. 6. R. Mindlie, Gen Manager, Chicago, 31. 3. Di. Dannaford, General Berriebaleiter, Ge. Baul, Minn. H. CLAUSSENIUS & CO. Ceneral. Agentar für ben Beften. Bant Mitte. Betrieblieiter Chicago In. 5.4. E Don b. General Baffagier und Tichet Mgent, Chicago, Id. 165mn3lber

-147 Ranbolith Gtr., gegenüber bem Courthoufe

Die Weltausftenung.

Poli eigerichte für Jadfon Part.

In ber letten Berfammlung bes Boll: giehungs=Ausjouffes b.r Weltaneftel= lungsbehörbe murbe barüber berathen, ob es nicht zwedmäßig fein murbe, mah: rend bes nachften Commers auf bem Weltausstellungsplat mindeftens zwei Polizeigerichte zu etabliren, fo daß ets waige lebertretungen an Ort und Stelle gefühnt werben fonnen und bie Poligiften nicht nothig haben, als Bengen nach ben Polizeigerichten ber Stadt

Cammtliche anwejende Comite-Mitglieber maren gu Gunften bes Blanes, wodurch derfelbe aljo jo gut mie ange= nommen ift, obgleich Die Musführung noch ber Erfüllung einiger Formalitäten bedarf, wofür ja noch Beit genug vor: handen ift. Es fteht gu ermarten, bag mahrend ber Bettaubstellung im Jadfon Bart gahlreiche Berhaftungen vorfommen werben. Dan ftelle fich por, wie unangenehm es für einen fremben Befucher fein marbe, auf unferen famojen Patrolwagen nach einem ber Bolizeige: richte in Dybe Bart ober Engelwood gefchie pi ju merben. Far bie einheis miden Bitrger mare es ja nicht jo falimm, benn biefe find gum Mindeften

gegenwärtig in Sanden ber Staats: behörben. Dollar : Wedinhren für 62 Gents. Silberne Ringerhate für 17 Cents.

3mede benutt haben.

Commiffar unterftuste ben Broteft. Dieje Enticheibung brachte ben 2lbvofaten in Buth. "Guer Chren, " fchrie er mit por Aufregung gitternber Stimme, "Gie haben burch bieje Enticheibung Ihre Umtebejugniffe überichritten. Gie verleten bie Conftitution bes Lans

Beamtenwahl.

In ber jungften Berfammlung ber Disraeli, Lord of Beaconsfield Loge Do. 181, 3. D. G. R., find folgende Beamte wieder- reip, neugewählt wor-ben: Albert J. Knahn, Prafident; M. B. Rieff, Er-Brafibent; henry Mgat, Bice-Brafibent; John Grande, DR. Refinid, Berger und IR. Rabn,

In ber am 20. Degbr. flattgehabten Beneralverfammlung Des beutichen Di: litarvereins wurben folgende Beamte ermählt: Frit Meisner, Brafibent; 28. Freise, Bices Braf.; Carl Hilbebrandt, prot. Secretar; Carl Beber, Finangs Gecr.; Bm. Boge, Schatmeister; E. Schwarz, Ehurhuter; Franz Bara, C. Boutich, Bermaltungsrathe; Derm. Gehrte, Fahnentrager.

Abendvost.

fdeint taglid, ausgenommen Gonntags. ausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. Abendpoft": Gebaube. 208 Fifth Ave. Swifden Monroe und Abams Ser. CHICAGO.

Zelchhon Ro. 1498 und 4046. Dreis jebe Rummer 1 Cent Breif ber Conntagsbeilage Sabriid nach bem Austanbe, portofrei \$5.00

Rebatteur: Trip Gloganer.

Daf der Wendepuntt in Rrant. reichs riefigem Ctanbale mit bem Zweis tampf amifchen Clemenceau und Derou= lebe thatfachlich erreicht worden ift, zeigte fich fcon in ber geftrigen Ram= merfigung. In berfelben brebte ber Minifter Ribot gerabegu ben Spieg um. Er vertheidigte nicht mehr die republikanische Regierung gegen ben Bormurf, bag fie mit ben Canalfdmind: Iern unter einer Dede geftedt habe, fon= bern er befdulbigte bie Ronig= lichen, die Raiferlichen und die Boulan= giften, bag fie ben gangen garm nur ans gezeitelt hatten, um binter bemfelben bre Umfturgbeftrebungen gu verbergen. Bare es ben Tugenbbolben mirflich nur um die Bestrafung ber Schulbigen gu thun, fagte Ribot, fo murben fie ihre Ungriffe auf Berfonen beidrans ten. Bahrend fie aber anscheinend auf ben Banamajdminbel losichlagen, meis nen fle in Bahrheit bie Republit. Gie find bie eigentlichen Feinde Franfreichs, im Truben fifchenbe Sochverrather, melde bie Regierung übermachen gu muffen glaubt. Gollten fie jedoch ihre Plane in's Wert ju feten versuchen, fo werben fie finben, bag bie Regierung ntfcbloffen ift, die Republit ju pertheis Sigen und ihre Feinde in ben Gtaub gu

Rachbem Ribot mit biefer Drobung geschloffen hatte, ertheilte bie Rammer ber Regierung mit mehr als Dreiviertel=Mehrheit ein Bertrauensvotum. Bergeblich versuchte Deroulebe gu erflaren, bag er und feine Freunde nur eine "Revifion" ber Berfaffung munich. ten und nicht entfernt an Umfturg bache ten. Die Bonapartiften und Orleanis ften magten nicht einmal eine Ginfprache gegen Ribots fchwere Befdulbigungen. Es ift febr mabricheinlich, bag icon in ben nächsten Tagen viele ber bisherigen Untläger wegen Sochverraths werben perhaftet und proceffirt werben. Bohl wird bie Regierung, um jeben Bormurf ju entfraften, unerbittlich gegen alle öffentlichen Danner vorgeben, melde pon Reinach bestochen morben find, boch wird fie gleichzeitig alle Berfcworer verfolgen, welche bie allgemeine Mufres gung bennten wollten, um einen Schlag gegen bie Republit gu führen. Gelbit wenn eine Revolution großen Gtils gar nicht im Werte gewesen fein follte, mird bie Regierung fich anftellen, als ob fie burch ihre Bachjamteit bas Land Mis großer Gefahr errettet habe. Das ein Theaterfniff, ber in Frankreich ch jedesmal betlaticht worben ift.

Man tann atfo breift behaupten, bak e fchlaue Bourgeoifie bas Spiel fomobl egen bie Ariftofraten wie gegen bie Broletarier abermals gewonnen hat. Die von ihr vertretene "blaue" Republit mar eine Beit lang ichwer gefährbet, aber es war offenbar nicht möglich, rafch actionare unverföhnlich gu haffen. Dag ber Liberalismus noch jo verblagt fein. fo ift er bem mehr ober weniger verbed= ten Abfolutismus boch immer noch por= gugiehen. Das ift Die Stimmung bes "Boltes", und bag bie Regierung bie= felbe geschickt auszunüten verftanben hat, bas hat anfcheinend bie britte Republit gerettet.

Tammany Sall hat fo viele Gunben auf bem Rerbholze, bag man fich boppelt freuen muß, biefer Organifation and einmal etwas Gutes nachjagen gu fonnen. Es icheint aber hauptfächlich ihr zugefdrieben merben ju muffen, bak Die verschiebenen Borichlage, Die Gin= wanberung auf ein Jahr gu verbieten ober gu Tobe gu ichitaniren, nicht mehr viel Musficht haben, im Abgeordneten: aufe angenommen gu werden. Muf

le und felbitlofe Beweggrunde ift allerbings ber Biberftanb Tammanys nicht gurudguführen. Die Irlander, welche Die Salle beherrichen, ichwarmen feineswegs für "bie Unterdrückten aller Rationen", fondern murben mit Berguligen alle Gitaljens, Suns, Schinies und fogar alle Dotidmen von unferen ober ihren Ruften fernhalten. Da inbeffen fein Unterschied zwifchen Glova: fen und Irlandern gemacht werben tonnte, fo befürchten bie "Trifch: Ames ritaner", bag ibr eigener Stamm am fcwerften von einem Ginmanderungs: perbote betroffen werben wurde. Faft jeber Brlander in ben Ber. Staaten lagt Bermandte nachtommen, jobald er ihnen bas Reifegelb ichiden tann, und außer: bem wenden fich auch alle flüchtigen irifden "Batrioten" nach ber großen Republit, bie einen Patrid Egan als Befanbten nach Chile gefdett hat. Tammany hat alfo alle Sebel in Beme: gung gefest, um bie bemofratifche Bar: tei gegen ben Chandler'iden Borfdlag einzunehmen, und bie Bemühungen ber Salle find auch erfolgreich gemefen. Bie bereits gemelbet, hat ber guftanbige Ausichus bes Abgeordietenhaufes mur weine Berfcharfung ber Quarantanevor-

fchriften empfohlen. Mebrigens waren bie Tammangiten nicht fo fonell erfolgreich gewesen, wenn fie nicht von ben Schiffs: und Gifenbahngciellichaften und ben Landbefigern im Beften und Guben unterftust worben maren. Durch ein Ginwanderungs: verbot murben allgu viele "Geschäftsin= tereffen" geschäbigt werden. Benn jährlich 500,000 bis 800,000 Fremde in's Land fommen, bie größtentheils in's Junere besordert werden wollen und hauser, Farmen, Rleider, Gerathe worden burd ben redrieftigen Gebrauch von Dr. D. den und Baaren aller Art brauchen, fo wielendes Rittel idagen fernen,

bringt bas mehr Leben in bas ameritas nifche Geschäft, als hundert Reciprocis totsvertrage. In ben bunnbefiebelten gandestheilen bejonbers fpurt man nur bie Bortheile ber Ginmanberung unb merkt von ihren angeblichen ober wirk lichen Rachtheilen gar nichts. Dem Farmer im Weften find neue Rachbarn ober Raufer feiner Befitung ftets willtommen. 3hn fummert es nicht, bag fich in ben öftlichen Großstädten die Urmen= ober Brrenbaufer fallen. Bon feinem Standpuntte aus ift bas Land noch lange nicht übervolfert, und jo wes nig er bie "Auslander" liebt, fo vor-theilhaft ift ihm ihr Buftromen. Jerry Simpfon von Ranfas hat nur ber Un: ficht feiner Babler Musbrud gegeben, indem er entichieben Bermahrung gegen ein Ginmanderungsverbot einlegte.

Liege fich nur Die Ginwanberung aus bem Diten und Guben Guropas verbies ten, fo murbe fich ber Congreg mahr: fcheinlich nicht lange befinnen. Da man aber, um die Glaven, Staliener und ruffifden Juden loszuwerden, auch ben Englandern, Schotten, Brlandern, Deutschen, Standinavern und Frangofea die Landung verweigern mußte, fo ftellt fich naturgemäß ber zweite nuch= terne Gedante ein. 3m Großen und Gangen ift eben bie Ginmanberung noch immer ein folder Gegen für bas Land, bag bie Anomnothings mit ihren Uns ichlagen nicht burchbringen tonnen.

Seit achtgig Jahren leben Die Ber. Staaten mit England im Frieden. Es ift auch nicht anzunehmen, bag Großbrittanien jest noch Luft verfpuren fonnte, bie überaus machtig unb reich geworbene Republit mit Rrieg gu übergiehen, benn ein foldes Unters nehmen mare geradezu mahnwigig. Dennoch wird ein großes Beichrei ers hoben, weil bie englischen Bollfutter auf ben Großen Geen in Rriegsichiffe vermanbelt morben fein follen. Rach bem Bertrage von 1817 barf jebe ber beiben Machte nur vier Rriegsichiffe auf ben Geen unterhalten, welche bie Grenge amifchen Canada und ben Ber. Staaten bilben. Dieje Bestimmung foll von England ober Canada umgangen worben fein, und es wird beshalb geforbert, bag entweber ber Bertrag gefündigt ober auch die ameritanische Bollflotte in eine Rriegsflotte verwandelt mird.

Wozu aber bie Ber. Staaten fich in große Untoften fturgen follen, ift fcmer gu begreifen. Gelbit wenn Grogbritannien jo verrudt fein wollte, mit einer ftarten Floty in ben Ct. Lo: rengstrom einzufahren, fo tonnte ber Bellandcanal leicht gerftort und ben Schiffen ber Weg aus bem Ontariofce hinaus verlegt merben. Dann murbe es eine Rleinigfeit fein, Die gange bris tifche Flotte im Ontariofee gu vernich= ten. Es mare laderlich, ben "bemaff= neten Frieden" auf Diefer Geite bes Oceans nachzuahmen und fich mit Eng= land um die Wette auf bie Schiffsbane= rei einzulaffen.

Da fich das Gilberantaufe-Gefet; wegen des Biberftandes ber Gilberbolbe nicht miberrufen läßt, fo hat Genator DeBherfon von Dem Gerfen ben Antrag gestellt, bie Gilberantaufe "bis auf Bei: teres gu fufpenbiren". Mit biefem Bor: fclage werben bie jogenannten Doppel= mahrungsleute möglicher Beije einverfanben fein. Denn es muß auch ihnen einleuchten, daß eine internationale Ber= ftanbigung über bas Werthverhaltnig amifden Golb und Gilber unmöglich gu genug eine Bereinigung gwischen ben | erzielen ift, folange bie Ber. Stanten monarchiftifchen und ben ergradicalen fortfahren, jährlich 54 Millionen Ungen Umfturglern herbeiguführen. Go febr Gilber aus bem Weltmartte gu entfernen | fich bie menigen Batienten in bem großen das Barifer "Bolt" die Bourgeois ver- | und ben Guropaern ihr Gold hernberguachtet, fo guten Grund hat es, Die Res fchiden. Dag aber weder Sarrifon noch Cleveland ein Gefet gutheißen murbe, welches die "Freiprägung" in ben Ber. Staaten allein einzuführen bezwecte, ift ihnen gleichfalls flar. Für viele Demofraten, welche in ber Gilberfrage feine ausgeprägte Meinung haben, mag bie Bermuthung maggebend fein, bag DCc= Bherjons Untrag fich mit ben Bünfchen Grover Clevelanbs bedt. Huf alle Fälle mare bie "zeitweilige" Ginftellung ber Gilberantanje bas Befte, mas unter ben jegigen Berhältniffen gethan merben fann.

Lotalbericht.

Shiller Theater.

Beute Abend, als am letten Beib= nachts-Mbenb, findet feine Borftellung im Chiller Theater ftatt. Morgen beginnt bie zweite Boche bes Thomas: Dammhofer = Gatlus = Gaftfpieles, mit ber Mufführung von "Infpector Brafig", jenes liebensmurbigen Boltsftudes, bas auf feiner Reife um bie Erbe allüberall fich Freunde gewonnen hat. Emil Thomas ift bereits por mehr als 20 Jahren in ber Titelrolle biejes Studes aufgetreten und bat in berfelben große Triumphe gefeiert.

Um Montag wirb ber "Millionen: bauer" gegeben, am Dienftag eine Bieberholung von "Infpector Brafig". Mittwoch, Donnerstag und Freitag fommt eine Dovitat "Leute von heute", Gefangspoffe in Dier Aften von Jean Rern und &. Brentano, gur Muffüh:

Es mare zu munichen, bag ber Befuch bes Theaters in ber nachften Boche ein befferer fei, als in ber abgelaufenen, in ber allerdings bie Beihnachtszeit Uns gablige abgehalten bat, in's Theater gu

Ginbrad.

Gin unbefannter Gauner brang geftern Abend, mabrend bie Familie beim Abendbrote faß, in die Wohnung von M. B. Kerwin, No. 332 Dearborn Alls Kerwin, burch bas von bem Ginbrecher verurfachte Geraufch auf= mertjam gemacht, in's Rebengimmer trat, flüchtete ber Dieb eben burch bas Genfter und verschwand, ehe bie Berfol: gung aufgenommen werben fonnte. Geine Beute bestand aus einer Gelb: borfe mit etwas Rleingelb und einer gotbenen Uhr.

Gutfehliches Schidfat.

Simon Surcher mit erfrorenen fu-Ben und Urmen aufgefunden.

In einer alten Rohlenbu te, bie fich binter bem Sauje Dlo. 88 Belle Ctr. befindet, murbe geftern Abend ein bes mußtlos am Boben liegender Mann aufs gefunden. Carl Beffe, ber ben Dann fand, fanbte um einen Batrollmagen und brachte ingmijden ben Bewugtlojen in's Leben gurnd, inbem er ibm einige Tropfen Bhisty einflögte. Dann murbe ber Leibende nach bem County-Dofpitale geichafft.

Er gab bort feinen Ramen mit Simon Burder an und ergabite, er fei por etwa einer Bode in jene Butte ge-gangen, um zu fchlafen. Um nachften Morgen medte ibn bas Lauten ber vor: beifahrenden Rabelbahnmagen. Er verfuchte, aufzusteben, tonnte fich aber nicht bewegen, ba ihm über Racht bie Bufe gefroren maren.

Er rief um Bilfe, aber Miemanb hörte ihn und fo lag er die gange Boche, wo er gefunden murde, ohne irgendwelche Rahrung oder Waffer zu fich zu nehmen. Den größten Theil ber Beit mar er bemugtlos uno nur in immer fettener werbenden Bmifdenraumen tam er gum Bewußtfein feiner entfeplichen Lage.

Die an Burcher vorgenommene argt= liche Untersuchung ergab, bag bem Un= gludlichen Sande wie Guge erfroren maren.

Die Merate hoffen, ben Mann trop: bem am Leben erhalten gu fonnen, Doch werben ihm jebenfalls beibe Beine am: putirt werben muffen.

Burcher ift erft por etwa einem Rabre aus Deutschland hierhergekommen und mar furge Beit bei bem Gleifder Julius &. Chau, Do. 53 Willow Str., be-

3m Clend bertommen.

Benry Daniels fällt der Schwerfals ligfeit des Gefundheitsamtes jum Opfer.

Elend gu Grunde ging ein Menichen leben, weil unfere hochgeschätte Be: fundheitsbehörde mie gewöhnlich, nicht energifch genug einschritt. Rachbem Benry Daniels, ein feit zwei Monaten eingemanderter Frangofe, geftern geftors ben war, erflarten Die Berren Beamten febr grogmuthig, bag fie für bas Be= grabnig Gorge tragen wollten.

Daniels tonnte bei polliger Untennt nig ber englischen Sprache feine Arbeit finden und feine Bagrmittel nahmen mehr und mehr ab. Er mohnte in einem Reller bes Saufes 324 Aberbeen Str. mit feinen beiben Gohnen im Alter von 13 und 6 Jahren. In letter Woche erfrantte er an Diphteritis und ber als tefte Cohn follte Die beiden Mergte G. C. Cyrier und T. F. D. Mallen berbei. Diefe ertannten fofort bie anftedende Rrantheit und benachrichtigten umgehend bas Gefundheitsamt.

Die Berren Beamten mußten wohl aber feine Beit haben, fich um ben Sall gu betummern, benn von ihrer Scite wurden feinerlei Schritte gethan. Dr. Enrier wendete fich nun an das Sofpital für anftedenbe Rrantheiten und bat um Aufnahme für ben Mann. Es murbe ihm jeboch bie Untwort, bas Sofpital fei überfüllt, Daniels tonne bort feine Unterfunft finden. Bon Renem fragte ber Argt beim Gefundheits- Departement nach, ob ber Dann nicht im Befthaus untergebracht werben fonne. Die hohe Behorde erflarte jedoch, bag bie beiben bort befindlichen Blatternfranten even= tuell von bem mit Diphteritis Behaftes ten angestedt werben tonnten. 2018 ob Gebaube nicht ifoliren liegen!

Dr. Cyrier brachte nun menigftens ben jungften Gobn Daniels bei einer Familie an B. Bolt Str. in Giderheit, mahrend ber altere gur Pflege bes fran-

ten Baters gurudblieb. Die beiben armen Bejen hatten furcht: bare Beiten burchzumachen. Balb mar ber lette Cent ausgegeben, feine Rab: rung, fein Beigungsmaterial mehr por= banden. Der Rrante lag auf einem faft nur aus Lumpen beftehenben Bette, und alle Bemühungen feines Gohnes, ibn gu erwärmen, waren vergeblich. Geftern fruh ftarb er, ob an Sunger ober Diphteritis ober in Folge ber Schneibenden Ralte bleibt unentschieben. Radbem bas Leben fcon feit mehreren Stunden entichmunben mar, ftellten fich endlich bie Berren Beamten ein, natur= lich viel gu fpat. Gie ertlarten febr fühl, es fei ihnen nicht möglich gewesen, etwas gu thun, ehe nicht bie nothigen Formalitäten erfüllt morben feien. Altio ift Daniels lediglich ein Opfer efenden Bopfes und ber Rachläffigfeit ber Beamten geworben. Geine Leiche wird heute noch auf bem Calvarien-Rirchhofe beigefett merben.

Die Rnaben werben, ba auch bei ihnen ber Ausbruch ber Diphteritis . gu erwarten ift, vorläufig in ber Rinderabtheis lung des Detention-Sofpitals ein Untertommen finben.

GinBeihnachtsgefdent des Mayor

Umos Morton, ber fürglich gu 103 Tagen Saft im Arbeitshaufe verurtheilt worben ift, murbe gestern Dant ber Fürbitte feiner Braut vom Burgermeis fter begnadigt. Morgen wird ber glud: liche Morton feine Befreierin heimfüh= ren. Die Strafe, welche Morton batte abfiben follen, war megen eines Angrif: fes auf 2Bm. Burtholb von Do. 5136 Late Ave. über ihn verhangt worden.



Forbern gute Gefundheit. Mit einer gefamadlojen und auf. lösbaren buile übergogen. Berühmt in der gangen Welt. Berlaugt Beecham's und nehmt keine audern. Bei allen Apothefern. Preis 25c. die Schackel. Rem Jort Debot: 365 Canal Etr.

Die Sochbahn an der gate Etr. Uebernahme berfelben burdy eine neue Befellichaft.

Fünfundfiebengig Brogent ber Aftien von ber "Late Str. Elevated Railwan Comp. " find jest in bie Sande einer neuen Gefellichaft von Rapitaliften übergegangen, weldje gwar ben Ramen ber alten Gefellichaft weiter führen, im Hebrigen aber eine gang anbere Tattif, als die von jener bisher befolgte, eine folagen mirb.

Die Berhandlungen über bie lleber= tragung ber Aftien haben Monate lang gedauert und murben in Dem Port ge:

Nachbem ber Berfauf ratifigirt morben, murde ein neues Direftorium ges mablt, bestebend aus nachbenannten Berren:

John M. Roche von bier. S. D. Bhitbed, Solzhandler, Di: rector ber Fort Dearborn Rotionalbant. Gilb. B. Shaw, Director ber De-

tropolitan Bant. Bim. Biegler von Rem Dort, Dit: eigenthumer einer Badpulver-Firma. Chas. D. Deer, Bagenfabrifant ans Moline, 3a.

Dan. B. Campbell aus Ranfas Clarence M. Anight, Rechtsanwalt von bier.

S. B. Thompion. Mls Baubirector wird nad wie por Col. S. DR. Alberger fungiren. Das neue Directorium organifirte fich

temporar burch bie Bahl ber jolgenben Beamten: Brafibent, John M. Rode an Stelle

von G. S. Rice; Viceprafibent, D. B. Thompson; Gecretar, D. B. Bruner. Die Aftien ber alten Gesellichaft maren bereits auf \$8 herabgefunten, follen jehf aber wieber auf \$28 fteben. Die neue Wefellichaft hat \$26.66 be-

Die ermählten Direttoren find gleich: geitig bie Saupt-Attionare. Gie merben jest gang energifc bafür forgen, daß bie Linte gwijchen ber Canal Str. und Beftern Ave. noch bis anm 1. Mai in Betrieb gefeht merben fann. Spater follen auch die Zweiglinien erbaut und bas Aftien-Rapital wird bementfprechend er= höht merben.

Rerns Reftaurant und Bier. Bault, 108 La Calle Str. Seute an Bapf: Auheufer-Bufch Bitfe. ner, Budweifer und Burgunder, Blags Brivate Stod, importirtes Bilfener, Anton Drebers Midalob, Mandener, Warzburger, Gutm badice.

* Salvator-Bier ber Conrab Geipp Brewing Co. wird in Flaschen Familien in's Saus geliefert. Tel. Couth 800.

um Erfältung Gine Er. ift eine Enfjundung. Wond's Extract vertreibt Entjundung.

Genaue Anweifungen:

Bei einem Ednupfen, gebrauche Ponb's Gr= leichter tract (gur Galfte verbunnt) mittelft Rajen = Bajdyungen, ober verbunfte es über einer Lampe und Weise giebe ben Dampf burch bie

gurgele mehrmals täglich mit Bonb's Gr= 111 tract. Bei wunder Reble ober fieifem Sals reibe ben Sals nachbrudlich mit Bond's Ertract ein, und beim Schlafengeben bertreiben, jumidele ben mit Ponb's Ertract burchtrantten Tuch, und hierüber als Gout einen wei=

reibe teren Umfdlag. Bei weben Lungen nimm einen Theeloffel woll Bond's Ertract vier ober fünf Mal tag= lich. Bei Schmerzen und Reifen in ben Gliebern reibe fte tuditig mit Bonb's frante Griract. Bei Juden in ben Fingen babe fie mit einem mit Bond's Ertract getranften Tuche. Glied Das Juden bort fcnell

Mber faufe feine billigen abulichen Dit= tel und erwarte, baß fie bie: felben Dienfte leiften wirb, als wie Bonbs's Ertract. Gichere bir ben echten Bond's Artifel. Mur fabricirt

POND'S EXTRACT CO., New York. Extract.

POND'S EXTRACT CO., New York.

Bett = Sedern. Chas. Emmerich & Co.,

175-181 S. CANAL STR. Ede Jadjon Ste Beim Ginlauf von Jebern angerhald unsered Hau-jes bitten wir auf die Marke C. E. & Co. zu achten, welche die von und kommenden Cachnen tragen.

Benn Sie Gelb fparen wollen, Möbeln, Teppiche, Defen und Sausflattungswaaren, von Strauß & Smith, 279 u. 281 W. Ma. Atson Str. Deutfat Firms. 16apaml 18 baar and 45 menatlig auf 600 werth Möbeln.

OODSALARIES BRYANT & STRATTON BUSINESS COLLECE, Washington Breet, Gr. Wabash Ave., Chicago. BUSINESS AND SHORTHAND COUNTES. Largont in the World. Magnificent Chizalogue Free. Can visit World's Fair grounds Saturdays OOD POSITION

ACCOUNTANT. Ich babe im "Orrald-Gedaude, 184—188 Maßeingten Str., Jimmer 290, 2. Fivor, ein Ericheft er offret. Beitge Tibloms ameuranischen Busines der 1878-188 der gute Berdindungen ned Beneinbande bis regotschnolge. Ich ethelle Nath in allen Geschäftig-tigelegenbeiten: fest Budder au, einfache ober down nelte Buckführung: beinge verwirrte Bicher in Ced-nung, inche Ireibünge auf; fertige Belances, Start-mente, Bettlements, Anfragen feet. 20., imibo, fur RESSLER. Accountant.

Bur Warnung! Rur ein Aleingfeit mehr als 1 Gent ber Tag, für die Miethe einer Box in den diede und ienerselsen Etwalden der German is Safe De-polis and Tenik Co., Ao. 643 R. Circh Crr., genährt Gusd undedingte Siderheit für Mertha popiere, Gelder, Autoelen n. i.v. — Angelichts der jedigen beilietligten Unschen wiede die zur Zeit der Welt-Auskulung noch immer größer werden wird, follte jeder borückige Hamilienvater jeine Werthiochen auf obige Weise der Jeiten in Siderheit dem

Bur Berfiellung bon Gefunbheit. 4 Bonisbiffe, Ap, Juni 1900.

Cde lit. Str. u. Dat Str. 9. Brand Ballimore, Db., Jan. 1991.

KOENIG MEDICINE CO., 238 Randolph St., CRICAGO, ILL. Wit Abschetern in haben jür \$1.00 die Afalas, G Hafden für \$5.00, große \$1.75, I für Th.O.

Chicago bei Genrh Goet, Mebijon und Co-

PIANOS.

Paffende und elegante Weihnachtsgeldenke!

bochfter Bollenbung in Ton und Anichlag. Co bezahlt fic, Chicagoer Induftrie ju Aufer dem Baner-Piano führen wir auch billigere Fabritate zu allen Preifen, in großer Auswahl. Jimmer: und Kirchen-Orgeln.

Abends offen, vom 12. Dez. bis Beihnad Julius Bauer & Co., 226 und 228 WABAS & AVE., mija5

51 v. Bode, Leichte Mbzahlungen ober Baar. Hufer Serbft: und Binterlager

In Glienwaaren bieten wir eine enbloje Musmahl in regniaren Schatti-

ALEXANDER MARNEY & CO., 67-69 & Balbington St., nahe State, Zimmer 1 5. Benutt ben Ciebaton, 1160, 2m

Renes Mbjahlungs-Beidaft. Acnes Abzahlungs-Getgatt.
Sechs Jimmer beständig angefüllt mit eleganten Kleidern, Ileberziehern, Kinddensseidert, Damen-Ja-dets, Böntlel, Silbermaaren (Mogers faderlatt), Stand-nbren, Ebentilie-Bortheres, teilabische, engeliche, schwei-zer und Brüffeler Gardinen. Kreize absolus jo nie-derig als für Baar. Rommt und seh, was Ihr mit Joe bis al der Woche laufen könnt. Jimmer 29 dis 32, 162 C. Waldington Str. Abends bis 7 Uhr offen. Edin, Ein



Gefdente. Bertheilung fer und Schülerinnen am Topuntag, den 25. Des gember, in ber Bormarts Turnhalle. Tidets im Beraus gefauft 36 Cents @ Berjon. Anfang puntt 8 Uhr.



nachtsbescheerung. Conutag, den 25, December 1892,

in Uhlid's Salle, 27 M. Glarf Str. Mufang 3 Uhr Rachmittags.

Vorlseufige Anzeige Wörfter heraus!

Court UHLAND No. 158, 1. 0. F., am 1. Januar 1893. A fang Radmittags 2 Uhr, in ber Arbeiter Salle, Ede 12. und Waller Etr., wogu ale Greder Forfter und beren Freunde biermit freundichaftlicht eingeladen find. — Jur bestes Munisment zc. zc. hat das Comite gelorgt.

Jas Comite.

Infallirung und Ball arrangirt bon ber WALDECK-LOGE No. 136, K. o, P,,

hält am Teuniag, den 25 d. M., in Obwat-s Saule 5210 Halstod Str., Akamittags a Uhr, fein erstes Titibungsfeft ab. Gottert, verbunden it Gelag, unter Wittvirlung der Gejangereine Goikordia. Borwarts und harmonia-Mäunerdor. Rad bem Concert Ball. ___ Das Comite bat fic ale Milbe gegeben, ben Freur den fomie ben Aubiffum einen berginigten Abend 3 berthaffen. Tideis 25 Cents find an der Raffe 3

QBeifinachts-Feftgottesdienft in ber Deutschen Babliffe Rirde, Gile Supe Conntag, ben 25. Dezember, 7.30 Mbenbe. Freier Cintritt! Reichhaltiges Brogramm!

Deutsche Hebammen schule

Dieles ift bas emgig regelmugige Gebammen-In-titut im Weften und eröffnet fein 19. Semefter

am 18. Januar 1893. Aur regutare pom Stante autorifirte Hergie ertheilen ben Unterricht. Raberes bei Dr. F. Scheuermann, Ecke NORTH AVE. & BURLING STR.

aus. Die tleibetrübken Sinterbliebenen. Fran 1 mib Iba Freiwald, Elbern. Kobert, Krans, Haul, Gidber. Umatla, Echweker. frfa

Lodes-Ungeige. Areunden und Befannten die traucies Nadeilat, bas nier geliebter Gatte und Beter Unden Ao 8 2 na au nielig im geren entidlafen ift. Beepigung findet Conntag ben 25. Dezember. 2 Uto Nahm., vom Trancebanfe, 3119 Wentworth Ave., nach Cafeinach fest.

f. Cubild haft Tu liberflanden.
Manche schwere barte Stunden,
Manchen Tag und manche Nacht
kaft Du in Schnerzen zugedracht.
Einsidhalt dast Tu sie ertrugten,
Trine Schnerzen, beim Alagen,
Kis der Tod Tein Aluge bricht.
Tod rergessen wir Tich nicht.
Ne gin a Lo huand. Gattia

Zodes:Anzeige.

Freurden und Befannten die traurige Nachricht, daß Seit mann Ulume em 23. Dezember 9 Mer Bends gefieden ist. Die Berdbynna inner am Woods Jog, der J. Tezember, Nachmittagd 2 Mer, vom Laure erbaufe, 172 G. Ban Buren It., nach Graefand fiatt. thun felle Theilnabme betret 3ulius Daber.

Tode8-Mingeige.

Freunden und Pefannten die teaurige Nachrie bat unfer Barer Friedrich Giermann is Kreitag, den 23. Dezember, im Alter von 79 John gefterben ist. Veredigung linder Monton, den i Dezember, um 12.30 Uhr, vom Trauerbauis, 1825 und in der Monton den i Ibeilnahme bitten die traueriken abinkröhen un, Aus aufte Eigen ann. Linwe, Eddick in der mann. Linwe, Eddick ist man betreit der die eine Beitere, Un ute Giermann. Beinvoereichter

Todes Aipeige.
Areunden und Befonnien die traurige Rachricht daß einiere Gerten de Kach im Alter von 7 abern seine Moren entickselen ill. Bestongung finder Montag, halb 9 Uhr Korm, vom Trauredussel 33 de das in der Et Autonius Kroch, und von da dach das Education der Autonius Groch und von da dach das Laurenselen der Autonius Groche flatz.

Binnie Giermann, Edmiegerichter, Greb. Pigors, Schwiegeriobn.

Ratt. Ratbarina, Beter, Ebriftine mod Lauise Roch, Ainber. Jabo Harrell, Sobit und John Farrell, Schwiegerscher.

Todes:Anzeige.

Frenuden und Bekannten die kraufes Nachricht, daß mater geliedies Töchterchen Effa im Alker von 45 Jahre die neiche von in eine Archert nicht und his konnerftag Abend unt 5 Uhr, nachgufolgen. Die Beerdig ung fliede unt 5 Uhr, nachgufolgen. Die Beerdig ung fliede am Sonnkag, den 23. Dezember, Morgens in Uhr, den Teuerbande, au Bonne Aben, nabe Keitte Abe, in Abendode, nach Waldheim flatt. Die mittellichen hinterlichenen.

Rartin und Flia Rarr, Etzer, Winnie Warp, Echivelter.

Geftorben: Wittibe Erneftine Soro-bea Kopplin am Freitag 10 Ubr Margens. Beredigung Montag, ben 26. Tesember, wom Trumer-kule, 1072 Milmanter Utc., 12 Uhr Mittags, Die rauernben Ginterbliebenen.

Geftorben: 21 m22 Tezember, Johann n Ricolan's Beber. Beerdigung findet Coun-ton, ben 25 Dezember, Radmittags 2 Uhr, bom Trauerbauf, 164 Croent Etr., nach Graceland flatt. Die betriftbien hinterbliebenen.

3m Uhlich'schen Waisenhaus mirb ben Rinbern bas

Weihnachts Fest M am Montag, den 26. Dez, Rachm. 3. Uhr, beginnend, bereitet, wozu Gonner und Freunds der Anftals berzlicht eingeladen find. Für ein passende Krogramme is bestiens gerörgt.

Eollte Lemand im Besit von Jugendichristen sein, tür die seine Berwendung mehr vorbanden ist, so wirden sich die 9 Instillen des erwähnten Laufes als sehr danftare Empfänger erweisen.

Die prachtvolle Rinber : Dperette Aoldhaar und die drei Bären gegeben bon bem Dentich-Amer. 2beltausfiefinngs : Chor,

im Schiller-Theater. Beibnachten und Reujahr 2 Matinee-Vorstellungen,

beginnend um 2 Uhr Rachmittags. Direttion bon herrn und Grau Ragenberger. Tiders gu 25c, 50c und \$1.00 rejervirt an ber

Aurora Turn:Berein. Schauturnen und Weihnachts-Beldeerung or Bouter Montag, ben 26. Dezember 1892,

-in ber-Aurora Turn - Halle. Aufang: Abende 8 Uhr. Tidete 25 Cente Die Berfon;

An der Raffe 35 6 mis. Meihnachts- Reft und Beicherung Der Zurnjöglinge ber

UNION - TURNCEMEINDE, Schaufurnen, Concert und Ball. Camftag, den 24. Dezember '92, iu Raifers halle, 2988-2990 Meder Mve.

Tide is 25c @ Perfon. - Anfang Buntt 71/2 Uhr. Großes Preis-Kegeln,

Kegel-Club "ULK" Gde Fullerton und Contoport Abe., bei Jojeph Brauel.

Anfang: Comitag, ben 25. Dezember 1892. En be : Conniag, ben 1. Januar 1893.

Huferdem noch 20 andere große Wreife won 5 bio 10 Dollars werth. Mnfang: Jeben Tag um 1 Ubr Rachurittags. John Meiger, Präffbert Suftan Wagner, Secretar; Frith Schneiber, Schanneifter: August Armunn, Feed. Lebetow, Louis Mohring, Baul Wolf, Wu Sisfeld, Ld. Schönheit, Fred. Arnie, Co. J. Birf, Chas. Corper, Querry Mobileder, B. Ströße, Chas. Oflock, Joi. Schnitt. Chas. Schmidt, Fred. 30el. Acce. Kildebrand, Mitglieder.

Schanturnen, Weihunchtebescheerung und BALL, veranftaltet vom ,, National-Burnverein. am Montag, Den .26. Des. 1892,

in der APOLLO-HALLE, 262 Blue Island Ave. Gintritt: 25c@ Berion. N. B. Die Damen-Settion veranstaltet am Spiloenfier-Moend, ben 31. Des 1802 in bat Avolto-Palle eine Wbeud-Unterhaltung mit gararffolgendem Ball.

Aufgepasst. Achtzehnter Jahres : Ball Aranken Unterfinhungs Dereins

Conrad Seipp Brewing Co., am Tampag, den 31. Dez. 1892 (Spinester-Libend) in der CENTRAL-NALLE, Madald Abe. und 22. Str. — Tickes Soc & Fesion. Anjang 8 Uhr Koends. Weihnachtsfest und Beicheerung

ber Böglinge bes Turn-Bereins "Freiheit" berbunden mit Schanfurnen, Concers und Ball, am Zamftag ben 31. December 1882,

in ber Germania Eurnhaffe,

3421 S. Salfted Str. Ginfritt 25c. Anfang punft 8 Uhr. Sierks Halle, 1566-08 Ctybourn Mpc. nabe Bejmont Auc. Sonntag, den 25. Dezember: Grosses Concert u. Ball. Anjang Radmillage 3 Uhr.—Achtungsvoll &. Sierf.

Großer Berdienst!

\$1 per Woche.

Macht Euch Diese Gelegenheit ju Mute.

Kommt und beseht

an ber Babaih Gifenbahn, 150 Gug über bem Michiganjee. Ihr fonnt gotten von 25x125 guß gu

\$100, \$125, Eden gu \$150 faufen. \$3 Baar.....\$1 per Woche. geine Stenern und Reine Binfen

bis Ihr ben Befittitel erhaltet. - Titel ga-ranturt burch bie Title Barantee & Truft Co. Sabriften im Gutfteffen und Bau. Excurtionen jeden Sonntag

vom Polf Str. Tepot um punft 1.30 Uhr Nachmittags. Rount 3hr eine folde Gelegenheit unbenunt pornbergeben laffen. Beginnt bas neue Sahr in rechter Beife, legt bas Fundament

für Ener fünftiges Wohlbefinden, indem Ihr Grundeigenthum erwerbt. Wegen weiteren Gingelheiten wende man

W. W. Watson & Co.,

Sonnlags-Concerte

Mordfeite Turn-Halle, Anfang 3 Uhr. - Gintritt 25c. Prof. A. Bofenbeder. 45 Mufikanten.

SCHILLER-THEATER

103-109 Randolpf Str. Direction . Beis und Machener, Giegmund Gelig. Jeben Mbenb!

Emil Thomas — Wetty Dammhofer — Margarethe Gallus. Bente Mbend: Reine Borfiellung. Countag, ben 25. Dezember:

Inspector Bräsig! Emil Thomas als "Brafig." Montag Der Millionenbauer.

Infpector Brafig. Deutsche Bolfstheater.

Teufelsmüßle am Wiener Berg 15 Bejangs:Rummern. Muffers Saffe.

Aurora-Turnhalte.

Steffen Langer, ober: Baifer und Seiler. Ereibergs Opernhaus.

VAGABUNDUS. Banberpofie mit Gefang und Tang. Gorbers Saffe (Mine Valoud Mine)

Conntag. 25. Dezember. Feft.Borfiellung: Der Viehhändler. Germania Turn-Werein.

Schau-Turnen und Weihnachts-Beicheerung der Turnfduler, in der Germania Turnifalle.
3417—21 & Daffied Str. — Aufung Abends 3 Uhr. |
Eintritt 25c die Person.

Dentiches Rechtsburean.

Erbichaften regulirt, Folluachten und Militarfachen, Gelb-Sendungen. K. W. KEMPF & CO.,

142 La Salle Str., Roo GERMAN MEDICAL COLLEGE

eröffnet ben nachften Curius am 10. Januar 1893. Studirenbe ber Mebizin, Bahnheils funbe und Geburtshilfe fonnen fich melben. Bebammen-Schule

ift anerkannt als bie befie im Lande. 2Boch. nerinnen werben frei aufgenommen, und Studirende in furger Zeit jum Staats-Gramen porbereitet und nach bestandenem Eramen grabuirt.

Rabere Austunft ertheilt

Prof. Dr. MALOK, 512 Noble Str., nahe Milwaukee Ave. German American Savings Loan & Building Association,

No. 55 Rord Clark Str. Obige Gefellicaft nimmt Zeichnungen auf Antheile ju 25 Gts. per Boche entgegen, unb perleiht Gelber an Mitglieder unter liberals fleu Bebingungen. Rabere Mustunft ertheilt ber Geffetar.

Snobofamo3mt JOS. SCHLENKER. Saus Befiger,

laffen Gie fich ein Gertificat ber " Landforde Protective Affeciation's ausfiellen und fichern Gie fich badurch gegen Unannehmlichfeiten ober Bejdmerben pon unliebjamen Micthern. Dagige Roffen. Begen weiterer Gingelheiten wende man fich an bie haupt-Difice, Bimmer 625, Chicago Opera Soule 2310g., Ede Clart & Baihington.

Bither-Unterridgt

Rahns Bither-Alfademie, 93 Julierem Ave., in gründlicher Weife ertheilt. Har fanfuraligen Unterricht in der Moche find im Sanzen der Schleite zu gahten. Geodystriger Erfolgl Weit über 100 Schleite beindes die Migkaft. Zieben w eben ber die Anfangszeit mentgeltlich getieben. juis

"Der Luftige Bote", Ralender für 1893.

The Times" - Keller, Roedweft-Ede Wafbington Str. unb & Abe.

Docar Gunhel, eigentli. Gröffnung: Samftag, ben 17. Dez.

Poliot Pronigs

Id litt gang anhergendhalich an Kerdsnichnache in bei lezten drei Jahera, ho dağ id ed faum tioch ertra-gen konute und deinade doffnungelied dan. Id das van derübnten Gerzlen alser Todiere ohne Erfolg de handelt, da fand ich, haftor König öfterveneckiärre-tud din nun frod, da ich dare die Wirtung diefes Mittals fehr aberrafen wurde, denn es fiellte meine Gefundeit wieder der, und dafür giedt es nicht jemus Grieden.

The cin werthvolles Duch für Nervenleidends und eine Erobe-Flaiche angesonde. Arms erhalten and die Medigia univonft. Diese Medigin wourde seit dem Jahre 1876 von dem Jochen, Bastor König in Fort Madne, Jad., zuberritet und jest unter feiner Anweisung von der

Bauer

Unfer biedjahriges Reft-Lager bietet eine unüberteffliche Auswahl, in ben ichonften holgarten, funftlerifchen Entwürfen und

Meefle Breife. Liberate Bedingungen.

ift jest beständig und wartet auf Ibren Beind. Wie baben unfer Lager für biefes Serbste und Winner-Ge-schäft bebeutend bergediert, jo bech wir ben bei weitem größten und vollständigken Vorralf, der je in unserem Bestige war, auf Lager baben. Die Warers bestehen aus ben neusten, wodernen, Einfachen und Beltziefeiten Damen-Jadels, Sacges, Mifters, u. f. w.

bleten die eine endlofe Ausbahl in regularen Schartzungen und Reubeiten.
Serren-, junge Lenke- und Anaben-Anzuge und Aleberzieher in den neuken Fecons: Masien und Ausbeit gerantiet. Wir süben eine volle Ausbandt wan Uhren, Etauduhren, Schmussiachen, Silberwaaren, Spisjen: u. Chenilk-vorühängen, Tifck: Docken, Bugd, Albums, Britis-gers, Weerfaams Verise, wist.

Bergleichen Sie unker Kedingungen und Breife mit denn anderer Geschätelt, und Sie werden inden, das bei Inden des erhveren, denn wir kerechten die nied rischen Preife und gewähren Leichere Bedingungen und längere Veile und gewähren Leichere Bedingungen und längere Veile und gewähren Leichere Bedingungen und längere Veile ist treged ein anderes Hous unferen Brande in der Sindt; etäblir sein ein men Jahren.
ALEXANDER MARNEY & CO.



Geichloffener Sylvefterball, arrangirt verein Lormaris am Campiag. 31. Dezember, in der Bormarts-Turnhafte.

Tickets 50c. - Mitglieder bon Gilben fowie Damen in herrenbegleitung frei. Großes Concert, Inftallizung der neuer: wählten Beamten und Ball, abrehalten pop

Deffentliche

in Fol; 's Salle, Ede North Ide, ind Larradee Str. Um Shtvefter Abend, Camfing den Il. Legember. I i de t 8 von Mitgliedern 25 Cents. An der Kaije 50 Cents. Schiller-Männerchor

(Chicago College of Midwifery.)

Chas. Ritter.

Saloon und Reftaurant. Jein fie beutiche Kinde. vorzügliche Getrante. 10 S. Clark Str., Chienge III. #211

Berannaungs-Deaweifer.

115ambra-C'Domb's Meighbors. bicago Opera Soufe-Dermann. Joinmbla-Jane. Snelorama-Das Chicagoer Wener, Stand Opera Confe-A Trip to Chinateton. Sanmartet Theater-Paul Raupar. Cavitus Thenter-Ibe Tevil's Auction. boolen 5-Tigby Bell Chera Co. adifon Etr. Theater-Burlesque. Biders Theater-Duritania. Ediller : Theater-Quitidioffer. (Deut. 93.) Standard Theater-Criental Debreit Ches

Da der heichliche Beihnachte. Seiertag Diesmal auf den Montag faut, fo wird die ",Abendhoft" an diefem Zage, dem 26. Dezember,

Dinbfor Theate r-M. Carthys Mishaps.

L'andwirthfcaftitocs.

wicht ericeinen.

- Reine Beitiche für Bug. thiere .- In bem "Illufirirten land. wirthichaftlichen Ralender" für das Ro: nigreich Cachien pro 1893 (Berlag pon Joj. Bagler in Dresden) befindet fich ein Auffat, welcher von Allen bebergigt gu werden verdient, die mit Bugibieren umgugeben haben: "Bo Die Beitiche regiert, ba hilft Beu und Bafer nichts, Da mirb meder ein Rierd alt noch ein Stiid Bieb fett merben. Dan es ohne Peitsche recht gut geht, weiß jeder Stuchtige Landwirth: "mit guten Worten bringt man eher eine Guhre Beu heim, als mit vier Pferben." Jungeren Leuten, namentlich Rindern, verbiete man jeglichen Gebrauch ber Beitiche.

Die Chinefen giichtigen ihre Thiere niemals. Infolge beijen wird ein Maulefel, ber in den Sanden eines Fremden nicht allein nublos, fondern geradeju gefährlich fein murde, im Beige eines Chinejen fo rubig wie ein Camm und fo folgfam wie ein hund. Es tommt taum bor, daß ein Mauleiel ober ein Bonn, ten ein Chinese befitt, burchgeht, icheut ober fich boshaft erweift, Die Thiere balten auf ichlechten wie auf guten Begen ftets benfelben muntern, raiden Tritt ein und auf Die Laute: Tur-r oder Glud-t wenden fie fich nach rechts oder nach links und balten auf einen leichten Wint mit dem Bügel. Die Chinejen behandeln alle Thiere, die ihnen Dienste leiften, mit ber gleichen Schonung. Bemunderungsmurdig ift ihre Geichidlichteit, einen großen Trieb Schafe burch enge, bon Meniden überfüllte Gaffen au füh= ren, ohne fich irgend eines 3mangsmit= rels, wie g. B. eines bellenden Sundes ober eines Stachelftodes gu bedienen; ein fleiner Junge führt eines ber ruhiaften Thiere poran und die andern iolgen wie von felbit. Wenn die Chi= neien und in der Rultur nicht gleich= fteben, bier fonnten fie uns als Borbilder dienen.

Much aus unferem bairifden Bod: gebirge wie auch aus ber Schweis und anderen Bebirgelandern miffen mir, bag die Sausthiere viel milber, freundlicher behandelt werden, deshalb auch gegen ben Menichen viel gutraulicher und folgfamer find, als gemeiniglich bei uns. Der hatte je gejeben, baß ein Genn fein Bieb mit der Beitiche hutet ober auf die Allm treibt? Es erregt gerabegu unfer Staunen, wie olgiam und willig das Weidevieh im Dochgebirge ift.

Much in den norddeutiden Beidebiffricten tonnen mir baffelbe bemerten. Mit ba 3. B. Meltzeit, fo fommen Die Leute zum Mellen auf die oft weit ent= fernt liegenden Roppeln, und nun marichirt eine Ruh nach der anderen beran und lagt fich geduldig abmelfen, um bann einer anderen Plat gu machen. Da braucht es fein Unbinden, aber auch - fein muftes Schreien, Schlagen und Stogen, fondern einige freundliche Borte und Liebfojungen. In gleicher Weife fieht man auf ben Sochgebirgemeiben bie Thiere in Folge freundlicher Behandlung allen Anord= nungen bes hirten auf bas willigfte Rolge leiften.

Und wer ba glaubt, bag mindeftens bei ben Bferden, mo man fie gur Ur= beit braucht, Die Beitiche gang unentbebrlich fei, der mag einmal mit den ichweizer Alpenpoften fahren, gumal mit den Schlittenpoften über die Alpenpaffe: da leiften die fehr guten und faft mit menichlicher Rlugheit begabten Bferde die ichwerften, anftrengenoffen Fuhren - ohne Beitiche. - Mehnliches wird aus Rorwegen berichtet, einem Bebirgsland, bas gleich fehr burch feine landichaftliche Schonheit, wie durch die Biederfeit und Gelbitherrichaft feiner Bewohner berühmt ift. Dort werden bie Sausthiere allgemein als Freunde und nicht als Stlaven ber Menichen angesehen und behandelt. Boswilligfeit ber Bferde ift in Folge beffen völlig

unbefannt. Cobald die Füllen genügende Rraft haben, folgen fie ber Mutter gur Urbeit, fei es auf bas Feld oder auf bie Canbitrage und gewöhnen fich fo allmablid an bas Beihirr. Die Pferde geborchen bort ber Stimme bes fithrenden fast mehr, als ber leitenden Sand. Auffaggugel tennt man nicht, und die Beitiche wird, wenn man fie überhaubt führt, wenig ober gar nicht gebraucht. Mit großer Sorgfalt verbutet man Ueberlabung ber Wagen, beionders wenn junge Pierde angespannt find. Die Bierbe find moblgenabrt ind bleiben bis gu bem hohen Alter bon fünjundzwanzig bis 30 Jahren gur Arbeit fabig. Norwegische Pferde und Rube find fo gahm, daß fie Liebtofungen Borübergebender millig geftatten, ohne bon ihrem Ruhelager aufzuiteben."

Diefen Musfährungen haben wir noch einen Beiveis bingugufügen: In ben Bereinigten Staaten, wo bei allen Farmern ber Grundiag gilt: Der Gerechte erbarmt fich feines Biehs, geboren ftorrijde oder bosartige Bierde und Maulejel gu ben feltenften Musnahmen, in Merito aber, wo bie Thiere unbarmbergig mighandelt merben, jur Regel. Dort find Bierde und Giel, welche nicht ausichlagen und um fich beigen, eine geltene Musnahme.

tteber unfer Theaterwefen.

Es ift icon bon Underen gefagt worden, aber als Urtheil einer "wirflich regierenden" Buhnenfürftin immerbin beachtenswerth, mas die befannte Schaufpielerin Modjesta, Die gegen= martig wieder in ben Ber. Staaten gaftirt, im "Forum" über die amerifanijche Buhne gu jagen hat. Bu toben findet fie vom tünftlerifchen Standbunfte aus fehr wenig; doch ergeht fie fich auch nicht in hoffnungslofem Berbammen, fondern gibt verichiedene wohlgemeinte Rathichlage.

Sie bebt als hauptfehler hervor, bag es bei uns teine bramatifche Runft um ber bramatischen Runft felber millen gebe, und feinen Plat, wo das haupitalent des Landes fich ohne Rudficht auf die Butunft ausichließlich fünftlerichen Zweden widmen tonne. Das Theater in Umerita, jagte fie, fei einerfeits nur für Beichaftsipeculation, und andererfeits nur für Beitvertreib

Demgemäß berlangt fie eindringlich, als erftes Mittel gur Bebung ber amerifanischen Buhne Die Grundung fubfidirter Theater, Die alfo nicht blos auf das alltägliche Gintommen angewiesen maren. Gie verweift auf Die europaiichen Buichug = Theater, wie bas Burgtheater in Wien und bas "Theatre Français" in Paris; und auf ben außerft mobithatigen Ginflug, melden Diefelben genbt hatien, nicht blos binfichtlich Bervolltommnung ber bra= matiiden Runft, fondern auch in nicht geringerem Mage auf Die Entwidlung ber Literatur, Berfeinerung des Ge= ichmads jowie ber allgemeinen Sitten des Bublitums und gang bejonders auch auf die Erhaltung der Reinheit und Elegan; ber Sprache. 3m ameritanifchen Theaterinftem - jomeit von einem Spftem überhaupt die Rede fei - herriche vollständige Anarchie, und ber höhere 3med der Buhne gehe dabei faft gang berloren.

"Gin subfidirtes Theater," führt fie aus, "wird auf ber Grundlage einer Actiengejellichaft geleitet, melche aus den hervorragendften Rünftlern des Lanbes ausgewählt ift. Der Schaufpieler bleibt den größten Theil Des Lebens hindurch an benjelben; und am Ende feiner Dienftlichen Rüglichteit, wenn Alter ober Schwäche ihm fernere Thatigfeit unterfagt, wird ihm eine Benfion gemabrt. Der Leiter eines folchen Theaters ift fein Speculant, fondern einfoch ein verantwortlicher Beamter, melder für ben Boften auserjeben murbe, weil er für denfelben geeignet ift. In vielen Diejer Unitalten werden bie aufguführenden Stude von einem Musichus, melder aus den hervorragend: ften Mitaliedern der Truppe, manchmal unter Beigiehung einiger literarifcher Rathgeber, besteht, angenommen oder guritdgewiesen. Das lange fortbauernde Aufführen eines und besfelben Studes, Abend für Abend, tommt jo gut wie

gar nicht vor. Natürlich wird ein fog. find auf das flandige Repertoire ge= fest, um wöchentlich oder monatlich mehrmals wiederholt zu merden. Fortmabrender Programmmechfel ift Regel. Die Bühnentruppen find gahlreich; es besteht teine Nothwendigfeit für einen Schaufpieler oder Schaufpielerin, jeden Abend zu ivielen, icon meil fich nicht jeden Abend Bermendung für eine fei= ner Rollen findet. Rlaffijche Werte bon bochft bilbendene Werth muffen in ben fubfibirten Theatern borichrifts= mäßig in bestimmten Zwischenraumen aufgeführt merden. Go bergeht im Wiener Burgtheater feine Boche ohne Etwas von Schiller, Goethe, Leifing oder Chatespeare. Ebenfo wird im Parifer "Theatre Frangais" mit Racine, Corneille, Moliere u. f. m. ber-

Meben biefen Bufduß-Theatern befieben befanntlich in den größeren Städten viele gang private Theater, welche ausichließlich auf nich felbft an= gewiesen find, baber auch auf einer rein geichäftlichen Grundlage betrieben mer= ben. Aber Die fubfidirten Theater üben einen fo maggebenden Ginflug, daß auch die übrigen genöthigt find, bem bon jenen gegebenen Beispiel fo meit wie möglich ju folgen. Es geht alfo doch burch bas Gange ein gemiffes einheitliches Spftem."

Das ift Alles recht icon gejagt; aber daß unfer ameritanifches Buhnenweien fich in naber Bufunft mejentlich andern laffe, bas glaubt Madame Modjesta ficherlich felbit nicht. Die europäischen fubfidirten Theater fteben größtentheils mit bem Sofleben in ungertrennlicher Berbindung, und in diefer Binficht bat 3. B. die vielgeschmahte beutiche Rlein= ftaatlerei unftreitig zeitweise einen mohl= toatigen Giufluß geubt, wenigstens ben wohlthätigften, ber unter benUmftanden überhaupt möglich mar. Richt als ob folche Theater ohne das Hofleben nicht dentbar maren (Modjesta hat übrigens feinesmegs blos einseitige Lobpreifung für die europäischen Bühnenverhaltniffe), aber unfere burgerlichen Macenaten merden ichmerlich fobald. Luft haben, für die Begründung von Ctatten mabrer bramatischer Runft in Die Zaichen ju greifen; fie felbft tonnen ja jederzeit im Ausland Die bober ents widelte bramatifche Runft mit vollen Bijoen genießen, mas auch ein Untericheibungsmertmal gegenüber bem gemeinen Blebs bildet, ber fich Goldes nicht leiften tann. Benigftens mußte, wenn fie bagu geseacht werben foute, fich für einen folden 3med ebenjo geld= thatig ju intereffiren, wie fie es für manche andere thun, auch die Baltung ber faibionablen ameritanischen Rirchenfreise gur Buhne im Allgemeinen eine liberalere werden, als fie es bisher gemefen ift.

Dr. herrmann Streder in Reading, Ba., hat eine Sammlungbon Schmetterlingen, Die febenswerth ift. Gie enthalt über bunderttaufend Exemplare und einige dreißig Jahre hat ber Doctor baran gejammelt.

Bie viele Arbeiter und Arbeiterinnen burd bie "Abendpoft" ichen Beidaftigung gefunden haben, enzieht fich jeber Berech-nung. Bitunter fub an einem einzigen Zage über 200 Stellen ausgeschrieben.

Der Bondooolf zum.

Unter ber ameritanifchen Regerbebolferung bat fich noch viel von dem Aberglauben ihrer uriprünglichen Seimath erhalten. Tropbem Die heutigen Generationen fammilich in Amerita bas Licht ber Welt erblidt haben, feit einem Bierteljahrhundert überall Die Ctlaverei aufgehoben ift und ber Reger officiell menigitens bem Beigen bollig gleichgestellt ift, fpielen die alten Götter und Damonen boch noch eine große Rolle in Dem Leben ber Schwargen, und gumal im Guben bort man vielfach von den geheimnigvollen Bonboo-Tangen, welche an Bildheit und Sinntichfeit an die Deifterien der Alten erinnern jollen.

In New Orleans, bas an hiftoriich. intereffanten Erinnerungen fo vieles birgt, fteht auf bem "Congo Square", einem nur von alten verfallenen Butten umgebenen Play, ein alter Baum, um den die Geifter langft berftorbenener Bondoo-Roniginnen, wenn bei Mondichein Regen fällt, tangen jollen,-aber nur bann. Gie fommen aus ben ichmargen Sturmwolfen auf den Regen. tropfen gur Erde und führen dort ihren milden Reigen auf. Aber es ift noch nicht lange ber, als elettrifches Licht noch nicht ben oden Play fparlich erbellte, bag munderbare Tange um eben jenen Baum herum ftattfanden. Diefer Bondoo-Baum bat feine Geschichte :

Bor Jahren, als die "Bondoos" ihre geheimnigvolle Macht über die un= miffenden und abergläubischen Bemoh= ner ber Butten in jener Wegend ber alten Salbmond = Stadt ausübten, haufte in einer ber Butten eine bei ihren Gläubigen unter bem Namen Buriens befannte Bondoo-Coninin. Urm. aber ehrgeigig und icharfen Berftandes. ihrer Ueberiegenheit über ihre Stammesgenoffen fich wohl bewußt, fuchte fie nach Mitteln, um reich und unab= hingig ju werden; fie mar von ab= ichredender Säglichkeit, aber babei von großer Rorpertraft und Gemandgeit, wie Edarifinn; alles war ibr recht, Das fie ihren Bielen naber bringen tonnte. Gie ließ unter ber Band ber= lauten, bug fie Mittel beiige, um Greunde ju befanftigen, Menichen, melde irgendwie im Wege ftanden, raid ohne, daß Blut vergoffen merde, verichwinden ju laffen, fo daß die Boligei felbit Unbaltspuntte gum Ginfcreiten nicht babe. Ginige Runden fand fie bald; aber fie wollte mehr, fie wellte raich mächtig, reich werben.

Eines Abends manderte Buriens über ben Congo Square, als fie an dem Baume ein fonderbar geformtes Loch, groß genug, daß ein Mann barin fteben fann, gewahrte. Sojort tam ihr die 3dee. das für ihren hocuspoens gu benugen. Gie berlegte ben Schauplat ihrer Bauberfünfte nach dem Baume, und dort fanben nun Geifterbeichworungen, Tange ac. ftait. In das Loch des Baumes murden Bauber aller Art gelegt, wie Sühnertöpfe, die Behen todier Reger zc., ferner ein großes Gefaß mit einer dampfenden Dlaffe, welcher furchtbare Gerüche entitromten. 2Ber Die Bauber= fraft der Bondoo-Ronigin in Unipruch nahm, mußte in das Baumlech bineinfletiern, die Zauberin fag davor, eines ihrer Rinder ichlug eine Urt Gong, mahrend die anderen Buichauer fich die Sand reichten und unter fürchterlichen Bergerrungen von Beficht und Gliedern um den Bauberbaum berumtangten. Der Runde mußte bann, che er bas Loch verlieg, unter ben Topf bas Beld legen, welches er der Buriens, für den

Bauber ichulbete. -Lange Beit hindurch fanben bie Tange um ben Baum ftatt; Buriens nahm große Belbjummen ein, bis eines Tages ein biederer Matroje bem Schwindel ein Ende machte: Trunten bon folechtem Schuaps fteuerte Die Theeriade grade auf ben Rauber los. ohne fich durch das Gebeul u. Geichrei der tangenden! rafenden Bondoos einichuch= tern gu laffen, und erflärte, er wünfche, bak ein Bootsmann, der bei ihm etwas auf dem Rerbholge habe, "vondopet" werden follte. Gegen Erlegung einer Bebn Dollar=Rote war die Gere auch Daju bereit; aber als ber Mann in bas Loch flieg und unter dem Topf viel Beld liegen fah, dachte er, einen guten

Jauich machen ju tonnen. Che die überraichten Reger begreifen fonnien, mas er beabsichtigte, batte ber Matroje ber Bauberin den Topf mit feinem ftintenben Inhalt an ben Ropf geworfen, fo dag fie entjest flob, die sunachit ftebenden Reger bei Geite ge= togen und Allen, die fich gumiberfegen Miene machien, jo nachdrudliche Hip= penftoge verjett, daß Reiner mehr fich in feine Rabe magte. Dann fteste ber Mann bas Geld gemüthlich ein und trottete nach der nachiten Schnapstneipe,

um feinen Gieg gu feiern. Das machte ben Bondoo-Tangen auf bem "Congo Square" ein Ende; Buriens hatte fich bereits fo viel ermorben, bag ibr nichts baran lag, die Raubertunge fortgufegen. Aber ber alte Baum fteht noch und heigt weiter ber "Bon-Doo"=Baum.

Sieben Malin ber Sefunde fann man mit einem Revolver ichiegen,

ber unlängit erfunden murbe. Der verfteinerte Mann melden man in eine Sohle bes Guaba= lupe-Bebirges, 15 Dieilen von Eddy, R. DR., fand, frammt, wie aus berichiebenen Umftanden ju ichließen ift, aus borgeschichtlicher Zeit. Er ift fünf Rug 101 Boll boch und offenbar bon Underen in die Doble getragen worden. Die Leiche liegt auf bem Muden, Die Arme find auf ber Bruft gefreugt. Gs

lagtfich nicht mit Beffimmtheit fagen, ob ber Mann ein Beiger ober ein Indianer mar. Un ben Gugen ift ber Mb. brud von Sandalen oder Mociafins. wie fie die Indianer gu tragen pflegten, gu jehen. Die Boble, welche fich in einer Ralffteinformation bingieht, 3 bis 5 Meilen lang fein. In ihr befinden fich noch prachtvolle Stalaftiten, perffeinerte Bflangen und andere bodiniereffante Dinge.

gefet die Sonnlagsbeilage der Abendpoft.

Gin migrathener Cohn.

Bor Richter Lyon ftanben geftern harry Long und Charles Bismart. welche, wie bereits berichtet, im Bofton Store eine Angahl von Gegenständen gestohlen hatten. Gie murben bierfür um je \$50 geftraft. Long geftand fo= bann ein, Thomas Roberts und Bilhelm Altmeier aus beren Wohnung Rleis bungsftude im Berthe von \$100 geftoh: len gu haben. Gr murbe unter \$700 Bürgichaft ben Großgeichworenen über= wiesen. Wie fich im Laufe ber Ber= handlung herausstellte ift er ber Cohn des Millionars Bloomfield, welcher jes boch von ihm nichts mehr miffen will, meil er jo tief gejunten ift.

Lefet die Sonnfagsbeifage der Abendpoft.

Mbgefafit.

Unter ber Untlage bes Diebftahls ftand geftern Joseph Dener vor Richter Lyon. Er mar am Donnerftag Abend verhaftet worben, weil er in einem bicht befetten Indiana Alpe. Stragenbabn= magen Emanuel Stein eine Diamant: Bujennabel im Werthe von \$300 ges itohlen hatte. herr Stein hatte ben Berluft fofort bemertt und bie Rabel murde in Meners Befit gefunden.

Der Richter verfchob ben Gall bis jum 27. b. Dite. und ftellte ben Unge: flagten unter \$1000 Burgicaft.

Den Berth einer fleinen Ungeige in Der ,Abendpoft" wiffen nicht bloo bie Deutsiden Chicagos ju icaten.

Surg und Rett.

* Der bekannte Professor Gelir Abler aus Dem Port wird morgen Bormittag um 11 Uhr im Grand Opera Soufe über das Thema "Ethicul Culture and Religion" iprechen.

* Polizift Thomas D'Brien von ber Station an ber 22. Str. perfolgte am Donnerstag Abend brei Strolde burch eine duntle Allen. Bei Diefer Gelegen= beit fiurgte er über einen Saufen Rob: len und brach fich bas rechte Fuggelent. Er wurde nach bem Mercy= Sofpital ge= bracht.

* Joseph Brooks und John McCor= mid murben gestern bei einem in ber Monroe Str. an 3. &. Willison aus Gvanfton verübten Tafdendiebftahl ab: gefaßt. Die Willifon abgenommene Gelbborfe fammt Inhalt murde an ben Strolchen gefunden.

" Richter Lyon ftrafte geftern ben Rutfcher Thomas Farrell um \$50 und bie Roften, weil er geftern Abend ein Stud Roble in einen Greifmagen ber Babaib Ave. Linie geworfen hatte. Der Führer bes Wagens hatte ibn aufgeforbert, bas Geleife frei gu machen und Farrell mar barüber in maglofe Buth gerathen.

Sefet die Sonntagsbeilage der Abendpoff.

Anzeigen Annahmestellen.

Dordfeiter

May Edimeling, Apothefer, 288 Bells Str. Eagle Pharmach, 115 Cipbourn & ve., Ede Las rabee Str. Ebeber, Apothefer, 445 R. GlarlStr., EdeDivision. R. Deber, Apothefer, 20 D. Chicago Ave. Fers. Comeling, Apothefer, 500 Wells Str., Eds Schiller. Serme fty, Remaftore. 276 D. Northabe. M. Butter, Apotheter, GDU Larrabee Str., nabe G. B. Clag, Apothefer, 887 Dalfies Str., nabe eentre und Larrabee u. Duifton etr., Grit Brunhoff, Apothefer, Ede Rorth und Dubion B. Q. Mhlborn, Apotheter, Gde Wells u. Dibi-Benry Meinhardt, Apotheler, 91 Wisconfin Etz.

Gde Suofon Ane.

6. B. Bafeler, Apothefer, 557 Sebgwid Str. und
4.5 North Ave.

6. 25. Clos, Apothefer, Clarf u. Centre Str. und Auft Str. Speinergeet, appripetet, Denebue pints nud Auft Str. Denebefer, leaff Str. u. North Ave, Dr. G. F. Michter, Apotheter, 146 Fullerton Ave, Dr. Kelliter, Apotheter, Larrabee u. Bladhawf Str. M. Truppel, Apotheter, Cate Glate und Opio Str. E. Tante, Apotheter, Ede Bells und Opio Str. F. C. Lurg, Apotheter, 235 Muß Str.

Bestfeite:

&. S. Lichtenberger, Apotheter, 833 Milmaules &. Moltersborf, Apothefer, 171 Blue Jeland Abe. U. Bavra, 620 Center Ave., Ede 19. etr. henry Ediroder, Apotheler, 453 Milmaufee Abe., Ede Chrago Ave. Otto G. Saller, Apotheler, Ede Milwaulee und North Avel.

Otto 3. Sartwig, Apothefer, 1570 Milmaufee Ave. Sie Western Ape.
But. Schultge, Apotheter, 913 W. North Ave.
But. Schultge, Apotheter, 913 W. North Ave.
Rudolph Stangohr, Apotheter, 841 d. Division
Str. Ede Walptenam Abe.
3. B. Beer, Apotheter, Ede Bale Str. und Brhan
Nace.

Langes Apothete, 675 B. Lafe Str., Ede Bood Strafe. B. Riintowftrom, Apothefer. 477 D. Dibifion Raffiger, Apotheter, Cde B. Dibifion und G. Begrens, Apothefer, 800 und 802 G. Dalfteb Str. Ette Canalport Ave. 3. 3. Schimet, upotheter, 547 Blue Island Ave., Mag Seidonreid, Apotheler, 890 B. 21. Str., Gde Soonne Abe. Gmii Bifdel, Apothefer, 631 Centre Ave., Gde 19.

M. Jenijd, Apatheter, Ede 12 Gtr. und Caben Aves.

Gagle Pharmach, Milwaufee Ave. u. Robie Str. F. Berger, Apothefer. 1486 Milmaufte Ave. C. 3. Berger, Apothefer. 1486 Milmaufte Ave. Goigan & Co., Abothefer. 21. und Paulina Str. F. Werde, Apothefer, 283 AV. Chicago Ave., Eds. Modle Str.

Rioble Str.
S. ip. Cioner, Apothefer, 1081–1063 Milwaufer An.
M. Josenhans, upothefer, Athlandru, North Ave.
Phenix Pharmach, 459 M. Madion Sir.
Chuif Dito, Avochefer, 570 M. 14. Sir.
L. M. Truchl, 184 S. holftd Str., Ede Harrifon.
L. Mühlham, Apothefer, Idoth u. Cheptern Aves.
C. Wiedel, Apothefer, Chungo Ave. u. gantinaSt.
Idiana Wood & Coal Co., 917 Blue Jsland
Ave.

Noc. B. Mpotheter, Armitage und Redgie Abe. G. Baur, Apotheter, 201 MD. Mabefon Str., M.Eet, upotheter, Gde Abams und Sangamon Str.

Sübseite: Dite Golgan, Apotheter, Gde 22 Gtr. und Archer

19: Eine Golgum, apolyeter, Ede 25. u. Paulina Str. E. Rus utger U. E. Rambman, Apolyeter, Cde 25. u. Paulina Str. Trimen, Apolyeter, 522 Wabaly Ave., Eds Darmon Gouet.

13. U. Forshithe, Apolyeter, 629 31. Str. D. R. Historia, Apolyeter, 629 31. Str. D. R. Historia, Apolyeter, 629 31. Str. D. R. Historia, Apolyeter, 620 Mentworth Ave., Gde 31. Str.

Rogers & Ring, Apolyeter, 258 31. Str., Eds Wishigan Ave.

15. Wichigan Ave.

16. Wichigan Ave. Berlangt: Deutsches Mabchen für allgemeine Sous: arbeit. 346 Ca Calle Abe.

21 Etc. apothefer. 2001 Archer Abe., Get Deering dit. Apothefer. Nordoll-Sde 28. md daffied Etc. Bould af de 28. md daffied Etc. Louis Jungt, Apothefer, 5100 Afhland Abe. M. J. Serefering, üpothefer, 28. und daffied St. G. Kreuhler, Apothefer, 1914 Cottage Grove Apot. Berlangt: Mödden für allgemeine Sausarbe't. Ame: ritaniide: Kamilie. Empfehlungen erforderlich. Rach: aufragen 1375 R. Salited Str. bofria

MDe Mitter, Abothefer, 44. und Halfied Str. Bin Keiter, Abothefer, 43. und Wentworth Abe. Boulevard Pharmace, 5400 S. dafted Str. Ges. Leng & Co., Apothefer, 2001 Walloce Str. Ballace Gt. Pharmack, 32. und Wallace Str. Bobert Kiesling, 1136 St. Er. Chas. Cunradi, Apothefer, 3315 Arger Abe. Late Biem:

M. G. Luning, Apotheter, 1800 N. Afhiand Ave. Geo. Suber, apotheter, 723 Sheffield Muz. Mibert Gorges, Apotheter, Lincoln und Belmont Ave. Dodt, 831 Lincoln Ave. Chao. Dirid, Avotheter. 303 Belmont Ave. F. Sabich, 1033 Belmont Ave. Perlan & Brown, Anotheter. 1152 Lincoln Ave. J. Balentin, 1239 R. Aidlaud Ave.

Mander Geschäftsmann erzielt burd die "Mbendpoft" befiere Ergebuifie, als burd lede andere Zeitung Chicagoo.

B. 3. Canalport Ave. - Gat mit ber Angele-enbeit nichts ju thun. 3 d a B. 377. — Menden Sie fich an die "Unitel gebrew Actief Affociation", Zimmer 50, Ro. 161 La

ger Erfolg ber ,. Abendpoft" fieht in des Gefdichte bes beutich-ameritanifcen Bei tungemejens noch immer ohne Gleichen ba-

Endedfälle.

Rachtebend veröffentlichen wir die Lifte der Deutschen, über deren Tod dem Gesundheitsamte zwischen Bittag und heute Rachricht zuging. Arthur Freiwald, 524 S. Union Str., 2 J. John Bore, 149 Fullerton Ave., 59 J. nuton Logmann, 3119 Weutworth Ave., 50 J. Noton Logmann, 3119 Weutworth August Bendaum, 2844 Archer Ave. Madline Schlegel, 27 Naffau Str.

Mugebote für einen unterirdifden Gang baude für die Columbifde Beltausstellung

Chicago, In. 24. Dez. 1892.
Berfiegelte Anachote werden in diefer Office entgegengenommen vis 12 Uhr Brittags am D. Dezember 1892 iur die Kriferung des Materials und der Arbeit, weiche wöhn find zum Ban eines unterridischen Can-ges unter dem Bodon der Minen und der Minen-Gedäudes in Uedereinftimmung mit den Spezifika-tionen, welche jetzt in diefer Diffice ankliegen. Angehote mitten auf Blanks gemacht und in Cou-berts derfählen fein, welche dom Confructions-Departement gesiefert merben. Das Necht wird vorbeholten, eins ober alle Ange-bote zurückznweisen. D. d. Burndan. ole gurudgnweifen. D. G. Burnham. Direftor ber Arbeit ber Columbifden Weltausfiellung, Jodfon Part. Shirago, Juinois.

Verlangt: Ein Verwalter.

am 1. Dlat 1893 pacant. Bewerber für biefe be fonnen ihr Gefuch bis gum 13. Februar bei Mibert Bollen, 901 Belmont Abe., einreichen. Die Bedingungen find dafeibft angegeben.

Gifenbahu-Rahrplane.

Der Bermaltungerath.

Chicago & Gaftern Jllinois Gifenbahn. Tidet-Offices, 204 Chart Str., Anditoriumhot und Bahnhof, Dearborn und Bott Str. "Taglic. Sunsgen. Conntag. | Abfahrt | Antunit.

Terre Sante und Evansbille ... § 8.00 B | \$ 7.55 M
Terre Sante und Evansbille ... 10.90 M | 6.55 M
Ebig. & Rafhoille Limited ... | 400 M | 10.40 M

Chicago & Alton-Grand Union Passenger Depot Canal Street, between Manison and Adams Sts. * Daily. † Daily except Sunday. | Leave. | Arrive.

Aleine Anzeigen.

1 Cent das Wort für alle Anzeigen

Berlangt: Manner und Anaben.

Berlangt: Barteeper, welcher im Stande ift, einen Galoen felbiftfanbig vorzusteben; muß Caution fteller unen. Rur bente vorzusprechen 229 S. Weftern Are Berlangt: Tüchtige Schreiner für feinere Arbeit Fanernde Stellung. Wells Glag Co., 452 Wabafi

Berlangt: Gin foliber, tüchtiger erster Bartenber mit guten Keirengen und Angade bes letten Mages. Steriger Blat. Guter Lohn für ben richtigen Mann. Aberffe: B. G. Abendhoft. Berlangt: Gin Rlavierfpieler. 71 2B. Ringie Etr.

Berlange: Ein fraftiger junger Mann gum Brob. hjählen; einer mit Erfahrung vorgezogen. Schwein-1eth Bros., 2016 S. Parf Ave. Berlangt: Gin Treiber. Rachgufragen 1490 Dil

Berlangt: Agenten in ben perichiebenen Stadttbeilen fle eine neue beutiche Familien-Wochenichtift. Dobe Commitsson. Schriftliche Anneldung mit Angde bes Territoriums belches zur Bearbeitung gewünsche wird. Abr. P. 17, Abendpost.

Juidneider, Schneider und Andere werden darauf aufmerkam gemacht, daß Stone's ausgezeichnetes Sy-ftem der Juichneidekunft das anerkannt deste ist. Un-terricht während des Tages und Übends. Sprecht wor und überzeugt Ench. The Chas. J. Stone Co. Cut-ting School, 196 La Salle Str., Zininer 21—23. 23de3.1m

Berlangt: Statiften zu "Steffen Langer". Sonn: tag Morgen 10 Uhr in Müllers Salle, frja Berlangt: Gin erfahrener Dummp-Baiter. gufragen 70 G. Randolph Str.

Berlangt: Abbertifing Agent. 276 Cebgwid Ctr. Berlangt: 500 Arbeiter für Regierungs. Damm. Mc-Bertaigt: 500 Arbeiter für Regterungs Danim Arteiten in Artanias, Rfiffiffppp und Louffinan. Gute Grations-Arbeit, Lohn \$1.75 mid \$2.00 Beffändige Arbeit in voarenen Clima. Billiog Hoter nach allen Arbeits-Blähen. Memphis \$7.50. Greenville und Huntington fild, Alfsburg und New Creans \$12. Dia Allinois Central directe Linien. Auch 200 Arbeiter für Cijendoginen-Röbrenleitungen, Jamin und andere quite Arbeiten. Freie Fahrt. Rob Arbeits-Agentus, 2 E. Market Str.

Berlangt: Einige gute Abonnenten Gammler, &. Braufe, 203 5. Abe. bu Berlangt: Ginige gute Leute um Ralendet gu ber-faujen. Sober Rabart. 76 5. Ave., Room 1. 400mb Sucht 3or Arbeit? Kommt und lernt unfer Geschäft, wenn 3or bestandige Arbeit und gute Bezahlung wunscht. The Singer Manf. Co., 86 Wabajd Abe.

Berlangt: Frauen und Dadden.

Berlanot: Erfahring Majchinen: und Sand:Madden und einige gum Lernen an feinen Anaben:Roden. 436 School Str., Groß Park.

Berlangt: Frauen ober Madden melde bas Bugeln erfernen wollen. Naberes 477 Larrabee Str. Berlangt: 2 gute Maidinen-Radden gum Taiden-aben an feinen Shoptoden, und zwei fielne Mabden an Lernen. 850 B. Rorth Ave., hinterbaus. jamo Verlangt: Mehrere Majdinenniaden an Welten uch werden Mabden jum Lernen angenommen. 56 1. Afhland Ave.

Berlangt: 10 Majdinennäbden an Anabenröden. Miffen Cords und Tajden utaden fönnen. Auch Sandmädden gewünicht. Guter Lobn. Stetige Arbeit. 145 W. Division Str. fria Berlangt: Mabchen an Roden ju arbeiten. 1733 Bertangt: 2 faubere Rellnerinnen im Bictoria-Tun-nel, 340-342 State Str. 16be,7

Berlangt: Damen und Madden, um Mahnehuen, Juidneiben, Annoffen, Droberiren, Raben und An-ferigen bon Daniens und Einder-Garberden aler Art zu ertreinen, Leichte Sebnigung, leichte Methode. Unterricht Lags und Abends. 212 S. halfted Str.

Sausarbeit. Berlangt: Gin gutes Madden für allgemeine Dans: arbeit. 1209 R. Clarf Str., obere Gjage. fria

Berlangt: Gute Sandmadden an Shoptoden; folde, welche icon an Bandroden gearbeitet baben. 11 Are-nan Str., nabe Afbland Ave. Berlangt: Gine altere Person für leichte Daus: orbeit bei gwei Berjonen. Angufragen Sonntag und Montag, 746 B. Obio Str.

Berlangt: Gin beutides Dabden von 18 Jahren. 631 Ordard Etc. Berlangt: Gin gutes Madden fitr Sausarbeit in iner fleinen Familie. 1724 Diverfey Etr. famobimi Berlangt: Madden aller Nationen für haus Arbei-ten. Speridoften belieben borzufprechen. Mrs. Brobsto, 97 Billon Str.

Berlangt: Gute Mabden für Privatfamilien und Bearbinghaufer in Stadt nub Sand, herrichaften be- lieben bergufprechen. Duste, 448 Milwaufee Ane. 22bes, 110 Berlangt: 100 Mabden für Privat: und Boarding-baufer in Stadt und Land. Gerelchaften werden gut bebient. Fran Schell, 187 C. halfich Str. 196, lw

Verlangt: 100 gute Mädchen. Herrichaften belieben vorzusprechen. Frau C. Richter, 1243 W. Lafe Str. 20dez, 2w Berlangt: Gin gutes Mabden in Heiner Samilie. Guter Lobn. 303 Mabanfta Abe. Berlange: Gine Köchemen, Madden für gweite Ar-beit, Honkarbeit und Kindermadden, berrichaften belieben borgusprechen bei Fran Scheib, im 21. 13. Sie,

Berlangt: Cofort, Radinnen, Rabden für Daus. erbeit und zweite Arbeit, Rindermadden und einge-calberte Radden für die beiten Liche in ben fein-ten familien bei bofem Lebn, immer zu baben an ber Eudseite bei Fran Gerfon, 2827 Wabaid Ane, bio

Stellungen fuchen: Manner.

Bejucht: Gin guverläffiger junger Mann fucht its rend welche Beichöftigung; tam Caution fellen. Ubreffe: G. L., Apothete, Wells und Chio Str. Befucht: Gin junger fraftiger Mann, welcher feine frheit fceit; Aucht Arbeit bei Afreden, Sauffarbeit ber Brauerei. Abe. G. & Abendpoft. Gefucht: Denticer Roch erfter Claffe, mit nur erfter Claffe Aeferenzen beuticher und frangolifder Aus u. fucht Anstellung. Abr. E. 18, Abendhoft. festing Befucht: Gin erfter Raffe Cate-Bader jucht Siellung. 525 Milmaufce Abe., Glat M. fefa

Gefucht: Gin Pianofpieler fucht Beschäftigung für Abends. 106 G. Rorth Abe. 15be3,3b. Befucht: Gin beutider Grocerh-Clert, langere Beit in hiefigen Geichaften thatig gewejen, fucht balb Etellung. Abr. G. 24, Abenbpoft. 23be3

Gejucht: Ein Pianofpieler empfehlt fich für Bar: ies, Lalle, u. f. w. 1035 Wellington Str., Lafe —Zian, mo

Stellungen fuchent Fragen. Gefucht: Baidblake. 295 Cebamid Ctr.

Gefdaftsgelegenheiten. Rur \$31 boi Deutichland nach Chicago! Bir ulen, pertanten und tanischen: Fakuen von 3150 an, duier und Votten. Salvons, Groceries, Meat Mar-is, u. i. w., von 3150 au. Beiorgen Geldonleiten, erkaberning Gebiefalls-Einziehungen. Geldverlendung 1. w. Floten & Homman, 578 U. 18. Setz. We-i und vorsigheit, befommt einen schwen Alen von Zinov, salvid, Jus-Chicago.

Bu berfaufen: Gine nachweislich gute Laundeb mit Pterd, Wagen und Maichine. Raberes 524 Wieland Bu verfaufen: Billig, ein gutgebendes Bungeichaft an Blire gefand ibre. Cange Jabre im Betrieb. Me- gange Jabre im Betrieb. Me- gen Aenderung tes Geichafts, Bu erfragen 360 C. hallies Cre, im Grore.

Bu bertaufen! Gin gutbefentes beutsches Boarding-aus im Contrum der Stadt. Wegen Rrantheit. 331 Bu berfaufen: Meat Marlet, \$50. 2 Jahre Legie. 324 R. 47. Str. Ju berfaufen: Gin febr gut gebendes Grocerp-Ge-ichaft mit Saus und Lots. 1028 Lincoln Abe. midofejamo

In berfaufen: Meat-Martet, billig. Gute Lage für einen Deutschen. Bu erfragen 473 Milwaufee Abe. Bu bertaufen: Gin guter Saloon, \$2600. 4-ftoffiges Gebaude, Sotel. Girt für ben richtigen Mann. Radyspfragen bei Berrett u. Barrett, 260-202 Ringte Str., nabe State Str.

Bit taufen, verkaufen und vertauschen Srundeige.sthum, Cottle, Salzons, Groceries, Reflaucants und "leiben Belte Puilbing Loans"; aus Tprocent. Lebenstand Freuer-Verficherung. The German American Amerikan Loans in Montage Verneum in Ko. Room 1. Ablich Biod. 19 A. Clark Str. Sountags Vormittags offen. Sieh. jlabe

Bu bermiethen und Board.

Bu berimethen: Möblirte Bimmer, \$1.25 wechent lich. 135 Milmaufee Abe. 10

Bu bermiethen: Warme Jimmer, mit Boarb, \$4. 130 G. Chio Str. 24be. Im Bu vermiethen: Gin möblirtes, beibares Front-gimmer, an einen oder swei Gerren. 170 R. Grant-lin Str. Bu bermietben: Alleinstebenbe Frau municht be-ftanbige Boarbers. 1341 R. Western Abe.

Bu bermiethen: Gin möblirtes Front-Rimmer; fepa rater Gingang. 400 Sedgwid Str., bei einer allein ftelenden Wittme. Bu bermiethen: Gin Chlefgimmer. 9 boibe Etr. Berlangt: Boarberd. \$1 bie Boche. 3943 Bente worth Ave. Ru vermiethen: Erokas, warmes Frontzimmer. Gas, Bad, gute bentide Ron, für 2 Perfonen. #5 bie Boche. 60 G. 25. Str.

Ruhige Familie ober Frau erhalt fr ies Zimmer ge-gen leichte Arbeit. Beste Gelegenheis, Wasche angu-nehmen. 60 E 25. Str. Bu bermiet en: Möblirte Zimmer an zwei herren, \$2.50; Frontzimmer \$1.50. 78 B. Ban Buren Str.

Bu bermiethen: Warmes Zimmer, mit Board, in Privatfamilie. Buegen, 843 C. Mood Str., über dem Store. Bu bermiethen: 2 icone mbblirte Frontgimmer, ge-heigt, on 2 oder 4 Gerren. 152 29. Ranbolph St. fmo Bu vermiethen: Subiche marme Bimmer an Berren. firla Bu bermiethen: Roomers und Boarder finden an: jenehmes geim. 182 24. Cfr., Gde Babajb. bojabi Berlangt: Boarbers. Gute Roft, gebeigte Binifter und Wilche. \$4 per Boche. 372 28. 14. Etr. hafa Gin gutes beutiches Madchen findet angenehme Moh-ung gegen febr bilige Diethe. 2019 G. Clart Etr.,

Berlangt: 2-3 Boarbers. 364 Barber Ctr., oben 3u vermiethen: Logenballe der Sermannstöhne, 106 E. Mandolph Str., 2. Floor. Röheres beim Jamitor, oder bei Rudolf Kellinghusen, 125 La Setta, 17 Ide, 41g. Bu berniethen: Gin möblirtes Fronttalle- 3.mmer, beigbar. 205 huron Str., nabe Clart, 2. Flat. bfi Berlangt: Boarbers, bei einer alleinstebenben Bittme. 213 Ordarb Str. 20be;,5t 3u Ju bermiethen: Schon möblirte Jimmer. Rachjus fragen 211 G. North Abe., oben. 196,2w

bermiethen: Möblirte Zimmer; angenehmes 472 R. Wells Str. 190, liv Bu bermiethen: Billig, 6 und 3 Bimmer, mit mo-rener Ginrichtung. 1400 R. Saifted Str. 17b.7t Beulangt: Normers. 75c. Boarbers & per Moche.

Bu miethen gefucht.

Ju miethen gesucht: Arbeiter, alleinftebend, sucht Zimmer, over Roommate, bei einfachen Leuten, ibo muntere Anaben find. Abreffe: R. 14, Abendpost.

Beirathsgefuche.

Beirathegefuch: Gin Maun wünscht fic mit einer Madden ober Wittwe zu verheicathen; fann ein Aind geben. Abeeffe: R. 16, Abendpost. Beirathsaefuch: Gin Mann in ben 30er Jahren, mit twas Geld und guten Geichaft, wünfcht die Be-beit eines Maddene beber Bittne behufs Berbeitas bung. Abreffe: B. 18, Abendboft.

Seirath 3 elud: Gin beutider Mann, 31 Jahre alt, auf einer Sarm. 37 Meilen von Chicago, mit Berwis gen, muricht ein totholiches Mädene ober junge Mittine kennen zu kernen, zweck Berebetrathung. Aber. m englischer Stracke P. 19. Abendvost. Rauf- und Bertaufs-Angebote.

Bu nerfaufen: Parlor-Organ \$90: Majbburn-Bitber \$35. fo gut wie neu; um die Salfte gu verfaufen ober zu verfaufchen. 190 BB. 19. Etc., oben. Bu berfaufen: Upright Biano, fo gut mie neu, bil: Bu verfaufen: Barlor-Orgel. Biillg. 44 Billom 311 verfaufen: Billig, feine Saloon:Ginrichtung. 2812 Archer Aoe: friamo Su verfaufen: 8000 zweite Hand gewöhnliche Bad-ftein. 123 Hannburg Str. Bu berlaufen: Billig, eine elegante Tiefenbrunne treich : Bither; flater Ton. Angufragen 375 Welli

\$29 faufen ignte, neur "Ligb Arm"-Rabmaichne mit finit Saubtaben; fünf Jahre Garantie Donieftie \$25, Rein Donie \$25. Singer \$10; Wheeler & William \$10, Elbredge \$15. White \$15. Domeftie Office, 216 S. Halled Str. Abeits offen. ulle Sorten Nahmajdinen, garantirt für 5 Jahre, Preis worr \$10 bis \$35. 246 S. Haifred Str. Goute-benier & Speidel. 13beg, 18

Widbel, Sausgerathe sc.

3u verlaufen: Eine Betiftelle, Wiege, Kindeftrubt, Bureau Walchtiich, 2 Tiiche, Waldbinds, Stuble, ein Liochtiart Racholen, fleine Bademanne, Rochgeichtter, Bügeleifen, Fflegenfenfter und Dittiern, Regale, Lam-pen uiw. 611 Tarrabee Str., 1. Flux, hinten. Bu betfaufen: Parlor: Cfen, billig. 44 Willow 6. Richardion bat alle Corten neuer und gebraucher Mobel. Billig gegen Baar. Mer einmal gefauft bat, sonnut wieder und einstiedt im seinen Freinden. Bargains fiets an Sand. Beends offen bis 9 libe. Tentich wird gefrecheit. Schriebet bies aus aus herecht 127 Wells Etr., nache Ontario, vor. 19un. 1 Pferde, Bagen, Sunde, Bogel zc.

3n verlaufen: Gin quies leichtes Dferb, Bugan und Grichire. Mut fofort bertauft werben für nur Bel. Werth boppelt. 190 Centre Etr., 1. Glat. Su verlaufen: Gin guter Topmagen. 229 Bine Str. Gebte Darger Roller, Andreagberger: gute Ctamm weiben und Beleger. 316 28. Chicago Abe., binten

Gine iettene Gelegenheit für Bögel Liedhaber. Größte Muswahl der jo beliebten Warger Sanger Andreasberger Roller, englische und befgliche Sänger, Stiegling, Arbbodgel, Spoltögel, herchende Bapageten, aus Sorten Andhuethden, Goldpische, Manurien, feinfig Tauben, Kälige und Schnen, Kiligfte Preize, Sonastags offen, 104 Pine Inamen Arbeit, Manurien, 104 Pine Inamen Arbeit, Manurien, 104 Pine Inamen Arbeit, Manurien, Manurien,

Grundeigenthum und Saufer. Reine Baarsaginug ertorbettich Reine Sinjen au aablem.

Bir bauen mo Cie es minichen. Bir taufen Ihnen bie Cot. Gie jablen und in fleinen mouatliden Raten. Sie fuden fich 3bre lot aus, me Gie es munichen

Bir begablen bafür Macnten berlenet. Migenten berlanat.

Chicago Comperative Conficue. tion Co., 617 Rialto Biba , Gde Bau Buren Str. 27jen 3m. bidofa. und Bacific Are. Rauft ein Beim gir felgenben Bedingungen, ober

menn 3hr eine Lot bifitt, beut gu benfelben Bedine

@ Tearborn &tr., Simmer 23.

3u verfaufen: 100 Mder Garm, 50 Meilen von Chi-cago. Gute Gebande. 335 ber Ader. Auf Termin. Mungberg, 282 Milmgufee Ave.

Bu verfaufen: 2 Ed-Lois, 54 fruß, an Sammond und Hefing Str., ein Blad non Abrthuesftern Gifens dahn, Station Avondale. Aluf für jeden Breis ver-taufen. 160 Cleveland Ave., 3. Jag. 23n, mifenno, im Bu bertaufen: Billig, Lotten und Saufer. Große

Sie tonnen Alle Geld für Weihnachten und für ie Feiertage betommen. Ich will Gelb auf Ihre Mos-cl, Nianos und Diamanten, Uhren und Schmudja-en verleiben.

warts hingeht. Die bandlung jugefichert. 14mg, 1i 128 La Calle Str., Bimmer 1.

Beld gelieben auf Dobel, Pianos, Dansbaitunge. garen, Macaringer-Cuinftingen, Commercetales Liefer, Morigages, Diamanten ober gegen gule Sicher-it; beliebige Eummen; lange ober furge Jetz. B. C. Thompsen beutscher Phophar, 1003 Chainber of commerce. La Calle und Mashington Str. Etrliche Deutsche fonnen Geth auf ihre Mobel ich ben, ohne bah bleielben entfernt werden. Zahlet nach Euren Berhöltnissen gurid. Ich leibe mein eigenes Gelb und nache bei gertingen Anzelgen die merten Tarfeiben. Das geigt, wie nett ich meine Aunden bes dable. E. Richarbein. 134 f. Mabison Err., Jimmere 3 und 4. Schneiber dies aus.

Rleine Betrage, von \$200 bis \$1000, auf Grunds icentbunt, find mit nur 41 Brocent Binfen auf bes

Ontters antifctische Bourabe, das beite Seimittel sier bantausichläge, wie 3. B. Brindstopf, Flechen, Citer-Bläschen an Eiten und Rinn, alte Geschwie es Wie kinn bet bie Spile bei und frei durch ben geitweitigen Gebrauch beifer Bonade: Ju baben bei U. A. Truebl. Apotheker, Ede gauriour und Salfted Str.; Klohj's Abotheker, Ede gauriour und Salfted Str.; Klohj's Abotheker, 620 Larrabete Etc., Chicago. Gegen Einsendung von Ze frei versandt.

Frauenfrautheiten erfolgreich besandelt; 38jährige Erfahrung. Dr. Rofch, Zimmer 20, 113 Abains, Ede von Clart. Sprechftunden von 1 bis 4, Conntags von 1 bis 2. Privatheim für Damen, die ihre Riebertunft erwar-ten. Annahme von Sabies vermiftelt. Behandlung aller frauen-Kraufheiten. Strengfe Verfcwiegenheit. Frau Dr. Schwarh, 279 B. Adams Str.

Mandolph Stc.

Brantheiten ficher, ichnell und bauernd geheilt. Dr. Chlers, 112 Wells Etr., nabe Chie. boc.3m

Perfonlides.

Jacob Beigand aus Riid, Areis Unterfrant, un feiben erfacht feine Abreffe an C 9 Abendboft ju feiben ober felbft rorgufprechen bei frant Burtner, 49 Beber Str., Rorbfeite. 3d liefere felbil gezogenen Ratur-Mein frei in bas Saus, Die Glaffone bon \$1-\$2.25. Aeter Dertmann, 1268 R Salfed Str. fafa Bengt Coneiben ober Loden neueffer Mobe, 10c

2. Ed indler, Beuer Berficherungs Ageint, 408 B. Jubiana Etr. Spift Hoftibere; werde boefpar: jen. Rochte

\$10 \$1900 \$20 \$2000 \$20 \$2000 Reine Commission; feine Infen. A. J. Aubert,

Su berfaufeit oder gegen Chicago Grundmaenthum ju vertaufden: 40 Alder Faren, 3 Alder Holffend, 4 Adre Phisientand, das Andere gutes Pflugfand, Ra-beres bet D. van der Werf, Grobentown, Starf Ca-Jud.

Bu berfaufen: 20 Ader Farm, Dich., nabe Eifensbahn, Gute Gebande, fiefendes Waller, Defte Kartolsfefgegend. §2,500. Raberes Mungbeg, 282 Milipaulee

430 S. California Mbe. Raifer u. Co., The, Im Ju verfaufen: Billig, ichone 4-Zimaier-Cottages gesun lleine Angahlung und feichte Bedingungen, sowie ein Nödiges Bridhaus mit Bajement. T. W.

Gelb.

Am, il 120 un eaux etc., Jimmer L.

Abenn Ihr Geld au terben wu'nigs auf Mobel, Pianos, Pferbe, Wangen, Kurichen unin., iprecht vor in der Gen, Kurichen unin., iprecht vor in der Office der Fidelith Mortgage Boan Co., 153 Monroe etc.

Eeld gelieben in Beträgen von £25 dis \$10,000, au den ulederigten Adam, prombte Bediemung obne Oeisenlichteit und mit dem Betrecht, daß Guer Eigenstem in Eurem Bestie verdeicht.

Fidelith Aportgage Boan Co.,

3 neord vor irt.

153 Monroe Str., nade La Colle Str.

14. 2). Dalowin Loan Co., 153 Majhington Str., nade La Salle Str. Brivate Darieden gemacht in beliediger Hobe, von 160 die 161,000, and Dalisbalts-Gegenstände oder Violends (ohne Fortschaftung gerieben). Tiomanten Ulben und Sommediachen, Ledensberickenungs-Bolicen, Lagerbans-Scheine, Lagerbans-Lag

Bu verleihen: \$50,000 bei monattiden Jablungen. \$15.84 gabien Capital und Zinjen gatud in 72 Mos-naten. Office von Henry 6. Beo, 445 B. Chicago

liebige Beit auf monatlige Abgabiungen gu ber-geben. 2. Rreutinger, 127 La Salle Str. 26nop. 1m. fabibe

50 Eclobuung für jeden Fall den Hauftranks beit, grannlirten Augentidern, Ausschlag aber Hintore rhoiden, den Collibers Hrunit: Salbe nicht beilt. 30k die Echachtel. Ropp & Sons, 199 Mendoldd Str.

Durgaus privates deini für Tamen vor und wah-rend der Enthubung. Bezahlung mößig. Gitte Be-bandlung. Fren Labine, erfte Klasse Sebamme, 218 B. Indiana Etc.

Alle Arten Caar: Arbeiten u Uhrfetten fett Schaumberg : Schindler Baltstbeater. Gritta Bor-frillungen in Diullers Holle. Montag ben 38. Te-ember. Campton, ben 31. Tezember. Scamba Salle, Sauftag, ben 31. Tezember. Aboldd Linne airs Creinberg, Arch. Sadien, gu'ent n. Mr. Archaint als Aoldini Boder ibatig, wird er nach ieine Abreffe mi die Frederisch der Menthook inguienden oder verläusig dorguiprechen. Isbez, bw

PERSONAL PRINCIPAL COMPANY OF SEASOR WINDS

Mordweftseite. f. Comibt, 499 Mibland Abe. 5. Dede, 412 Mibland Abe. 2. Bederfon, 402 Afbland Ave. Drs. Q. Carlfon, 231 Afbland Mpe. Chas. Etein, 418 Chicago Mbe. 2. Carlffebt, 382 Chicago Abe. M. Treffelt, 376 Chicago Abe. Jatob Matjon, 518 Divifion Str. B. C. Debegarb, 278 Dibifion Cte. Joseph Miller, 722 Divifion Str. Pb. Donogbue, 220 Indiana Str. 2B. B. Relfon, 335 Indiana Cir. St. /6. Bromer, 455 Inbigna Etr. 6. Jenfen, 242 Milmaufee Ave. James Collin, 309 Milmaufee Ave. M. R. Aderman, 364 Milmaufee Abe. Ceveringhaus u. Beilfuß, 448 Milmaulee Wit. Dirs. Qion, 499 Milwaufee Abe. Drs. Peterfon, 824 Milmaute elive. 6. Remper, 1019 Diffmantce Abe. Emita Struder, 1050 Milmaufce Ave. C. F. Diller, 1184 Dilmautee Abe. Safebs, 1563 Milwantce Mpe. 2B. Ochlert, 731 Rorth Abe. B. Can. 329 Roble Etr.

Grau Dt. 3. Schmitt, 660 2Bells Ste.

6. 23. Ewert, 707 Wells Etr.

Bacob Edopt, 626 Paulina Etr. Südfeite. 3. Ban Derslice, 91 Abams Str. M. Peterfon, 2414 Cottage Grove Abe. Memsfiore, 3706 Cottage Grobe Abe. 3. Daple, 3705 Cottage Grove Abe. C. Trams, 110 Barrison Str. Raffen, 2517 G. Galfteb Str IB. Mr. Meiftner, 3113 G. Salfteb Ste. Simpfon, 3150 G. Salfted Str. 23. Dent, 3423 G. Salfteb Str. Edmidt, 3637 G. Salfteb Etr. Remeftore, 3645 G. Salfteb Str. E. M. Enbers, 2525 C. Canal Str. 23. Monroto, 486 S. State Str. Fran Grantfen, 1714 6. Ctate Ete. A. Cafbin, 1730 G. State Str Frau henneffen, 1816 S. State Str. Frau Bommer, 2306 S. State Ste-10. Chol3. 2442 S. State Etr. QI. Gilenber, 3456 G. State Str. neyber, 3902 G. State Etr. G. Rag, 2628 Couthpart Abe. 23. Ring, 116 G. 18. Str. F. Wienold, 2254 Wentworth Abe. Beeb, 2717 Wentworth Mbe. 8. SunerShagen, 4704 Bentworth Mbe.

Thomas Gillespie, 228 Cangamon Str.

Sudweftfeite. W. 3. Guffer, 39 Blue 3sland Mbe. 3. 6. Duncan, 76 Blue 3sland Abe. Ming. Guthmann, 117 Blue 38land Mpe. Better, 198 Blue Asland Upe. . Rurk, 210 Blue 38fand Abe. Ch. Stard, 306 Blue Island Abe. 3. F. Peters, 533 Blue Island Abe. Mrs. 3. Chert, 162 Canalport Abe,. Mrs. 3. Chert, 162 Canalport Abe, 3. Biichienidmibt, 90 Canalport Mbe. Ort. Agificher, 39 Canalport Ade.

Bis M. Bernam, 166 B. Garrison Str.

C. Echroth, 144 B. Garrison Str.

Loundpoin, 945 Ginnaun Str.

E. Noiembech, 212 S. Laiked Str.

U. Jaffe, 338 S. Holfed Str.

Carbon and Sersinal, 426 S. Laiked Str.

C. Grighange, 45 S. Holfed Str.

C. Grighange, 45 S. Holfed Str.

U. Holfels, 664 S. Cb. Baffeleer, 39 Canalport Abe. Mrt. Grendung, de Manlina Str. S. Smith, 10 & Kanlina Str. E. Str. Etc. De Meinhold, 194 W. 18. Str. Etc. De Meinhold, 194 W. 18. Str. Etc. De Meinhold, 184 W. 18. Str. Etc. Landbauge, 213 W. B. Ban Buren Str. Telebshore, 331 W. Ban Buren Str. Telebshore, 331 W. Ban Buren Str. Telebshore, 331 W. Ban Euren Str. Telebshore, 351 W. Ban Euren Etc. Telebshore, 352 W. Ban Euren Etc. Telebshore, 355 W. Bolf Etc. Nace Linben, 295 W. 12. Str. Tec. Sofuljen, 301 W. 12. Str. Tec. Sofuljen, 301 W. 12. Str. Tec. Str. Tec. Sofuljen, 301 W. 12. Str. Meutel, 630 W. 12. Str.

Safte Biem. Rug. Able, 845 Belmant Tive.

55 Thurm. 442 Lincoln Tive.

Fran G. R. Dad, 549 Lincoln Tive.

Fran G. R. Dad, 549 Lincoln Tive.

78 Begins 557 Lincoln Tive.

38 Beriman. 638 Conthert Tive.

38 S. Lincoln Tive.

38 S. Lincoln Tive.

38 Lincoln Tive.

58 Reubaus, 861 Lincoln Tive.

58 Reubaus, 861 Lincoln Tive.

28 Lindrans. 921 Lincoln Tive.

28 Lindrans. 921 Lincoln Tive.

28 Lindrans. 921 Lincoln Tive.

29 Lindrans. 921 Lincoln Tive.

20 Lincoln Tive.

21 Lincoln Tive.

22 Lindrans. 921 Lincoln Tive.

Forfiadte. Arlimeton heights: Lenis Johnk.
Undern Bart: Guido Schmidt.
Undern Bart: Guido Schmidt.
Undern Bart: Groge Sobel.
Bine Island Frank.
Giben Trank.
Gentral Bant: G. J. Horder.
Gentral Bart: G. H. Hetenbaugh.
Dauphin Bart: G. H. Muller.
Dauphin Bart: G. H. Chrence.
Cimburt: Bun. Meder.
Cimburt: Bun. Meder.
Cimburt: Bun. Meder.
Cimburt: Bun. Beder.
Cimburt: Bun. Beder.
Cimburt: Bun. Beder.
Cimburt: Bun. Beder.
Cimburt: Shuff bei dien Ban.
Chartesburgh: Joachim Bedann. eimburst: Win. Brevet.
Engelwood beigdis: Th. Ceidles
Evgukou: Iodu Witt.
Eutlersdurgh: Iodum.
Krand Crediing: A Arth.
Dammonv. Ind.: B. Cider.
Danborne: G. Feguever.
Datbeb: H. Maion.
Iseimofa: A. Milling.
Iseimofa: Milling.
Iseimofa: Milling.
Iseimofa: Milling.
Iseimofa: Milling.
Iseimofa: The Milling. : B. O. Terwilliger.
anfton: John Bruter.
icago: Frant Milbrath.
F. E. Minor. Englewood & O. McClurs, ibale: Fred James, on: Geuro Kiemann. Mafhington Geights: 6. Abenn.
Mankegan: Garf, Lutter.
Winfield: Rekvmann u. Con.
Milmette: U. Reb.
Modelawn: D. Cricele.
Becatan: M. C. Jones.

Der Sieg der Liebe.

Roman von 3. von Motther.

(12. Fortfegung.)

"3ft bas Dein Ernft?" "Dein volltommener Ernft," fagte er felbstbewußt nidenb. "Ich tann Sa Dir ein Engagement beforgen. und ber Director find bide Freunde, und wenn er Dich erft hat fingen boren, wird er fich nicht einen Augenblid bes benten. Ja, und fteht eine große Bu-tunft bevor, Abelheid! Ach, ich murbe gang gludlich fein, wenn ich ficher mare, bag Du fein faliches Spiel mit mir treibit. " - Und er nahm ihre Sand und fab fie voll qualvollen Zweifels an, ber fich tros feiner Gemeinheit beutlich fühl= bar machte.

"Gebe Dir boch nicht folche Bebanten in ben Ropf, Goas. Du meift, bag ich Dir immer und ewig treu bleiben merbe. "

"Das mußt Du auch!" flieg er gwis fchen ben Babnen hervor. "Wenn Du mich um eines Unberen willen verließeft, murbe ich ihn und Dich umbringen ich weiß es, alfo bite Dich, Abelheib. Du und ich, wir find auf einander ans gewiefen und Du tannft nicht fort."

"3d will auch nicht fort, Du einfaltiger, eigenfinniger Denfc!" flufterte fie, ihre Urme um feinen Raden fchlin= gend und ihre Lippen an feine Bange preffend. "Aber jest muß ich geben, Schat.

"Roch eine Minute bleibe!" bat er. Wer meiß, wann ich Dich mieberfebe. Die Reife von ber Ctabt bierber ift toftipfpielig, und ich tann nicht immer abtommen. "

Gie athmete erleichtert auf. "Dein, Du fannft nicht oft fommen, " fagte fie, "befondere in biefer Beife. Du fonnteft gerabegu in's Saus geben und nach mir fragen; aber bann murbe man Rachfragen anftellen. Und mir haben boch beschloffen, unfer Webeimnig gu bes mahren, bis wir berühmt geworden find,

"Ja, " pflichtete er bei. "Ich möchte auch nicht in bas Saus fommen. " "Rein, es ift beffer, ich tomme gu Dir", fagte fie nachdentlich.

"Billft Du? Billft Du bas?" rief er erfreut.

"Run, wenn Du fehr, febr artig bift, mache ich mich hier für einen Zag frei." "Thue bas!" fagte er bringenb. "Du tanuft mich bann auch im Theater fingen hören. Du verfprichft es mir, Lieb:

"Ja," ermieberte Abelheib. Gie murbe ihm alles Mögliche verfprochen haben, nur um fich jest feiner gu entlebigen. "Run aber, Schat, ift bie Dis nute abgelaufen. Morgen fdreibe ich Dir und recht oft noch."

"Gut," fagte er unrnhig, "und er= gable mir Alles. Bergig nur Deine Mebungen nicht, bente an die Bufunft, me mir als Mann und Frau unfer Glud meachen werben. " "Gewiß, gewiß, Goab!" veriprach

fie. Gr ftanb auf und juchte in feinen Ta-

fchen. Bie fteht es um Deine Raffe?" fragte er. "Ich bin eben nicht fo reich= lich bestellt; aber ich tann etwas entbeb: Alb, da ift es! Du magft es vielleicht nothig haben," und er brudte ihr die Gelbftude in bie Sand. Das Gelb mar marm und ichien, wie Alles an ibm, fettig gu fein und nach Sagrol gu riechen; aber Abelheib nahm es unb

tügte ihn bantbar. "Jeht aber geh', " flufferte fie. "Ja, " nun gehe ich gurud. "Ich muß

heute Abend auftreten. " Dann nahm er fie in bie Arme.

füßte fie mit fieberhafter Leibenichaft= lichfeit und rig fich endlich faft gewalt: fam pon ihr los. Abelheib fant nieber auf ben Rafen, wo fie mit bleichem Ge= ficht, Die Lippen fest aufeinanber gepreßt und por Born und Abichen feuchend, eine Meile fiten blieb.

Das Gelb, meldes er ihr gegeben, hielt fie noch feft in ber Bant, mit einem Schauber erhob fie biefelbe, als wolle fie es von fich fchleubern, ftatt beffen aber ließ fie es in ihre Tafche gleiten. Dann nahm fie ihr Tafdentuch und wijchte fich Weficht und Banbe bamit ab. als wollte fie fich von ber Berunreini: gung feiner Berührung faubern.

"Harr! Rarr!" murmelte fie zwifchen ben Bahnen. "Konnte ich mich nur von ihm befreien! Benn nur - o, welch' eine Thorin bin ich gemefen! Gin gemeiner Ganger in einer Dufithalle! Gin icone Butunft, bas Beib eines folden Beicopfes gu merben! D, ich mar rafend, rafend! Und body mare ich ohne

ihn jest nicht hier. " Bleich und ichaubernd ftrich fie fich bas golbene Saar aus ber Stirn und fab fich hanberingend mit wilbem Blide um, wie ein in die Enge getrie= benes Wild.

"Bas foll ich thun? Wie tann ich mich von ihm befreien? Rein, ich fann es nicht! Aber ich muß, ich muß! Alle meine Eraume follten fo enben? 3ch. bie es in ber Belt gu etwas gebracht haben murbe, follte weiter nichts merben, als eine Gangerin im Dbeon und fein Beib?"

Mis bringe ber Gebante fie icon gur Bergweiflung, marf fie fich in bie Farrenfrauter und rig gabnefnirfdend mit ihren weißen Banben bie langen Grafer aus. Gie mar fo in ihren Parorysmus ohnmachtiger Buth per. loren, bag fie Die Schritte neben fich nicht borte, und erft als ber Unfall vorüber und fie fich erhob, gemahrte fie Baron Durrenftein, welcher por ihr ftanb und mit feinen talten, barten Augen auf fie berabblidte.

VI.

Gie richtete fich auf ihren Glenbogen auf und fab Durrenftein an, fur ben Augenblid verwirtt und befturgt burch ben feit auf fie gehefteten Blid feiner talten Hugen, allein Die Rothe fcwanb von ihren Bangen, fie lächelte fläglich und hielt fich ihr Tafdentuch gegen bie

Schläfe. 3d habe Gie hoffentlich nicht ers ichredt, Fraulein Braun", fagte er mit feiner tiefen, fanften Stimme. Abenderal Sande Juffage 25,000. fem bes Beges baber, und ba es mir | Sanbe öffneten und foloffen fic mieber,

Arantheiten, ift - falls nicht bie Folge eines Schlages ober brilichen Gehienleibens - ftets in Berbinbung mit Lebertragheit, Berftopfung oder Berbauungs. fibrung gu finben; befonders gilt bas ben ber Mrt. welche unter bem Ramen "sick headache" befannt ift.

Dan tennt eine gange Angahl bon Bernbigungs. mitteln, welche ben Echinery befauftigen, boch bie eingig einfache, bom gefunden Denfchenverftand gegebene Weife, fomohl zu beilen. als auch einen Rudfall gu berbuten, beftebt barin, bie Urfache ju befeitigen, und bad haben bie erfahrenen alten Monche mit St. Bernarb Arauterpillen ftets gethan. Jene alten Mergte bes Mittelalters mußten ebenfo gut, wie unfere heutigen Dottoren, bak Bebertragbeit und Berbauungt. fibrung gleichbebeutenb find mit einer allgemeinen Bermirrung und unregelmäßigen Berrichtung alle: förperlichen Funftignen, wobon bas empfindliche Gehirn und die ebenfo gearteten Rerben guerft bas Marmfignal brobenber Gefahr geben würden. Und thre genaue Befanntichaft mit ben med einischen Rraus tern ber Alpen fette fie in Ctant, bie Cache in Orde nung gu bringen, inbem fle bie Urfache befeitigten. Rein Mittel ift feitbem bon fo ichneller, ficherer unb großer Wirtfamteit befunden worben, wie "Et. Bernard Kräuterpillen. Bu haben in allen Apotheten fir 25 Cente ber Schachtel. -

ichien, als borte ich einen Schmergens: fdrei, wollte ich nachsehen, was es war. 3d fürchte, Gie ftiegen benfelben aus. " "Ja", fagte fie. "Ich bin gang befchamt, aber ich habe einen fehr heftigen

Unfall von Migrane." "Das bedauere ich unendlich", fagte er theilnehmend. "Es ift ein höchft fcmerghaftes Leiben. Leiden Gie oft baran?"

,Das gerade nicht", erwiderte fie. "Aber wenn es mich befallt, tritt es mit großer Deftigfeit auf. Der bentige Unfall ift gang befonders ftart", und fie fenfate und lächelte gleichzeitig in reis gend ichmerglicher Beife.

"Der Bind fommt etwas von Often, meinte Baron Gunther. "Gin fehr unangenehmer Wind. Rann ich etwas für Gie thun?"

"Bewahre, ich bante, " entgegnete fie. "Diemand fann mir babei helfen. Es mar thoricht von mir, auszugeben, aber ich hielt es im Bimmer nicht aus und bachte, Die Luft murbe mir gut thun. 3d werde wieder nach Saufe geben und mich niederlegen. "

"Bitte, bleiben Gie noch etwas," fagte er überrebend. "3ch glaube, wie Sie, bag bie Luft bier im Barte beffer für Gie ift. Erlauben Gie mir, Ihnen einige Minuten Gefellichaft zu leiften," babei fette er fich auf einen Erbhügel in ihrer Dabe.

Abelheid glättete ihr Snar und gab ihrem Befichte einen ichmerglich leiben= ben Musbrud.

"Graulein von Barenfeld ift irgenbmo im Barte," fagte fie. "Gie fahrt ein Paar Bonies. Ginb Ge ihr nicht bes gegnet?" und bei biefer Frage fab fie ibn an, unbefummert um feine Untwort, aber fich innerlich fragend, ob er ben jungen Mann und fie beifammen gejehen habe.

"3ch meiß es, " antwortete er. habe fie foebea verlaffen. 36 bebaure, es fageit gu muffen, bag mir einen leich= ten Unfall erlitten haben. Die ichlecht eingefahrenen Bonies gingen mit uns

"D. Simmel! 3ft Fraulein von Barenfeld verlett?" rief fie beforgt aus. "Richt im Beringften," entgegnete

er. "Aber ich fürchte, fie hat fich febr geängstigt. " "3ch muß gu ihr, " rief fie mit Ef: "Durchaegangen find bie Thiere? Rutichirte nicht ein junger Denfch, ein

gewiffer Abalbert Balter?" 213 fie ben Ramen ausiprach, richtete fie ihre anscheinend fo unschuldigen Mugen auf fein Geficht und fab, obaleich er ein Deifter ber Geloftbeberrichung mar,

bağ feine Lippen unmertlich gudten. "Er mar nicht bei ihr, ich fuhr, jagte er. "Bie unangenehm!" meinte fie bebauernd. "Allfo Fraulein von Baren:

felb angitigte fich? 3ch fürchte, fie wird Ihnen nie verzeihen. " "3ch hoffe, fie wird es boch. meine nämlich, wenn ich Gie bitte,

meine Fürfprecherin gu fein, Frautein Braun. " "36?" rief Abelheib mit leichtem Lachen. "Wie follte ich Graulein von

Barenfelb überreden tonnnen, und marum?" Ginige Mugenblide ichwieg er, bann

fagte er mit fast ipottifchen, taum mert= lichem Lächeln: "Leiben Gie in ber That oft an Di:

grane, Fraulein Braun?" ",3ch glaube, Ihnen auf biefe Frage bereits geantwortet gu haben, " entgeg : nete fie, die Hugen vermunbert gu ihm

aufichlagenb. "Oh, wie traurig! - war - bas 3hr gemöhnlicher argtlicher Beiftanb, ben ich eben jest mit Ihnen gefeben?" fragte er talt, ben Blid feft auf ihr Beficht geheftet, als folle er ihr in bas Berg bringen, um beffen Geheimniffe gu

lejen. Gie erbleichte und fentte bie Liber por feinen barten, ftechenden Mugen. "Dein - mein argtlicher Beiftanb? 36 weiß nicht, wen Gie meinen, Bert

Baron. "3d meine ben Berrn mit bem dwarzen Schnurrbart und ber ichar: ladrothen Gravatte - ben Berrn mit ber langen Uhrfette und ben gahlreichen Ringen, welcher Gie por einer ober zwei Minuten verlaffen hat, " erwiderte Dur: renftein ruhig.

Die ein geicheuchtes Bilb ließ fie ihre Mugen am Boben bin und ber fdweifen, bann fehrte ihr Muth wieber und fie lachte. "Uh, ber! Das war ein Photograph, welcher mich um meine Fürfprache bei

Fraulein Eva erfuchte, um bie Erlaubs niß zu erlangen, bas Colog aufzuneh: "Uh!" fagte er. "Für einen Bhoto: graphen waren feine Manieren febr vers traulich, um nicht gu fagen, freund: fcaftlich. 3ch tenne gmar bergleichen Leute nicht und möchte mich nur belehs

ren; aber es ift beren Gewohnheit, jede junge Dame ju umarmen, ber fie geles gentlich begegnen, ober war biefer eine Musnahme von ber allgemeinen Regel?" 3hr Athem tam furg und fchwer, ihre aber ihr Muge begegnete feinem talten ipottifc prajenden Blide furchtios.

"Sind alle Gbellente Spione und Laufder, ober find Gie eine Husnahme bon ber allgemeinen Regel, Berr von Dürrenftein?"

"Gie find folagfertig, mein Fraulein, und parirten geschicht meinen Streich. 3ch bemundere Ihre Geinesgegenmart faft noch mehr als Ihren Bib, Fraulein Braun. Den erften Augenblid, mo ich Sie fah, mußte ich, bag Barenfelbe burch Die Gegenwart einer jungen Dame beehrt worden, welche ebenfo gescheidt wie ichon ift. "

Gie martete, Die Lippen fest gufammen:

"Gie merben fich nicht beleidigt fühlen, wenn ich bingufuge, bag ich mir jagte, ber Zeitpunft merde bald eintre: ten, ba ich bestrebt fein marbe, mir bie Freundichaft Diefer jungen Dame gu fichern. Gind Gie mir boje?"

"Gahren Gie fort," fagte fie mit unterbrudter Stimme. "3ch bin ge-fpannt, zu erfahren, wo Gie hinaus wellen. "Bewunderungswürdig geantwortet, "

fagte er mit einer leichten Berbeugung. 3d werde Ihre Gebuld nicht langer, als nothig ift, auf die Brobe ftellen. Fraulein Braun, ich weiß nicht, ob Gie mich für aufrichtig halten?" Gin flüchtiges Lächeln glitt über ihre

Büge. "Rein?" fagte er glatt. "Run, barin täufden Gie fich trot Ihrer fonft fo riche tigen Urtheilstraft. 3ch bin ber aufrich: tigfte Menich - wenn ich febe, bag Dffenheit meine Zwede forbert." Er fah fie fanft und freundlich lächelnd an. ,3m vorliegenden Galle bin ich gang gewiß, bag nur Dffenheit und Aufrich: tigfeit mir nüten tonnen. Es gibt Gemuther, welchen gegenüber es nur Beitvergendung mare, gu Fineffen und Berftellungen feine Buflucht gu nchmen; bas Ihre, mein theures Fraulein, ge= bort zu biefen. "

"Deghalb wollen Gie - aufrichtig

"Deghalb will ich fo offen mit Ihnen reben, mein Fraulein, wie gu meinem eigenen Bewiffen. "

"Borausgesett, daß Gie ein folches befiten," warf fie mit ichneidender Scharfe ein.

"Borausgejest, baß ich ein folches befige, " ftimmte er troden bei. "Und jest fomme ich ohne Umfcweife gur Sache, Fraulein Braun; ich habe ein Biel gu erreichen und bedarf Ihres Beiftanbes bagu. "

"Was ift 3hr Biel?" fragte fie. Mein Biel ift Diefes: Fraulein Braun, ich bin ein Ebelmann, und ein verhaltnigmäßig armer. Dlein Bater nannte alle biefe Landereien fein Gigen= thum, - Dieje Buter, welche jest in ben Befli Ihrer Freunding ber Baroneg von Barenfeld übergegangen find. Gie fist, wie man zu fagen pileat; buchftab-3ch glaube, Gie werben mich vollfom= men verfteben, wenn ich fage, bag ich benfelben gurudhuben mochte. Dagu nibt es nur zwei Wege, ber eine, inbem ich die Befitung faufe, her andere, inbem ich bie gegentwartige Be-fiberin heirathe." Er machte Er machte eine momentane Baufe, mahrend er fich umjah, als bewundere er

bie Schönheiten ber Ratur, welche fich vor ihm ausbreitetens "Bum Raufe jehlte mir bas Weld",tofuhr er bann fort, "barum habe ich utich gur Beirath entichloffen. "

Benn fie bamit einverftanben ift, fagte fie langfam.

Maturlich. Jedoch bas wird fie fein. bejonders, wenn ich auf ihren Beiftand rechnen bort, woran ich nicht zweifle.

"Und wenn ich mich nun weigerte?" Dann - aber ich will nicht fo uns gatant fein, fortgufahren. 3ch nehme nicht an, bag Gie fich meigern merben, mein Granfein. "

(Fortfepung folgt.)

Durch wursis Augelgen : Annahmeftellen, welche über die gante Stadt vertheit find und Angeigen zu demfelben Verife annehmen, wie die handelige, hat die "Abendpoli" valle gelogt. daß Alemand voll" valle gelogt, oder Seld-go verlahren braucht, um eine fleine Ungeige aufzugeben.

Der Duluth & Superior Spezialjug

Der mobibefannten Fortidritts. methobe gemaß, welche bie Horth: weftern-Linie (Chicogo & Rorthmeftern-Gifenbahn) immer verfolgt, hat fie fürglich burchgebenbe Buge gwifden Chicago und ber Later Superior : Wegend eingerichtet. Diefer neue Bug ift bes tannt als ber "Duluth & Superior Special"; er fahrt von Chicago ab tag: lich um 5.50 Uhr Rachmittags und fommt in Superior an um 8.20 Uhr Morgens und in Duluth um 8.52 Uhr Morgens bes folgenben Tages, inbem er bie Reife in ber bemertenswerth fur= gen Beit von 15 Stunden macht. Bug ift aus Gepadmagen, erfter Rlaffe Baffagiermagen und "Balace Buffet": Schlafmagen ber neueften und belieb: teften Gorte gujammengejett und alle Rlaffen von Baffagieren tonnen ohne Bagenwechfel burchfahren. Abendbrot wird im Speifemagen fur; nach Abfahrt von Chicago fervirt, und Fruhftud ift gu haben an einem mohlgefüllten Baffet por ber Anfunft in Duluth. Um Guch einer ichnellen und bequemen Reife gu verfichern, verfehlt nicht, Billette über Rorthwestern=Linie gu verlangen. Jeber Didet-Mgent fann volle Austunft bes treffe biefer Gifenbahn geben, ober felbige ift ju haben bei 20. 21. Thrau, Ben. Baffenger: und Tidet : Mgent,

Richtswürdige Rachabmer



Chicago.

haben verfucht burch ben boben Ruf bes achten Johann Soff ichen Malg Er-Denn bir jemanb einen Maly-Ertraft offerirt und co hat nicht bie Unterschrift bem Solfe einer jeben Flaiche, nimm es nicht, un-ter feinen Umftanben. Der achte Johann Doffder Adle Johann Doffice Malz-Ertraft ift welt-berähmt wegen seiner den Rörper flärkenden und hei-lenden Eigenschaften. Eis-wer & Mendelson, Agenten und Importäre von Mineral Bässern, 6 Barclay Str., Rew Port.

no12, 513,24

Zeffamentshumer in Gugland.

In feinen "Schottifden Reifebriefen" ergabit Frang von Solhenborf unter Unberem : Den Rulturhiftorifer wird die eigenthumliche Ericeinung befremben, baß in England Riefentapitalien bon vielen Millionen in ten jogenannten veralteten Stiftungen tobt ba liegen, b. b. in Legaten, beren 3mede für Die Gegenwart entweder bedeutungslos ober unerfüllbar geworben find, mobin g. B. Bestimmungen wie die folgenden geboren : Chriftenfflaven aus ber Befangendaft in ben Barbarestenftaten gu erlojen, Laternen in ben Strafen angubringen, die von Raubern ftart beimgefucht, Leichentficher für gebangte Berbrecher anguich ffen'zc. In einzelnen Fällen haben bie Stiftungsfapitale ben gehnfachen Betrag ber urfprunglichen Gumme erreicht. Roch bezeichnender und darafteriftifder für Land und Leute find die gablreichen humoriftifden Stiftungen, benen gegenüber fich bie ausführenden Richter oft in der verzweifeltften Lage befinden. Erot aller Ginmen= bungen paffirte u. A. folgendes bon Thomas Rafch errichtetes Legat Die Cenfur des Rangleigerichtshofes : "Ich ver= gebe hiermit und hinterlaffe bem Burger= meifter, ben atteren Rathsberren und bem Stadtichreiber gu Bath, mahrend ihrer jeweiligen Amtszeit, Die Summe von 50 Bfund gar Bermaltung. Diefelbe bient jum Gebrauche, Bortheil und Bergnugen ber gurabteifirche gehörigen Glodenläutermannicaft unter ber Bedingung, ban fie mit allen porbandenen Gloden ein feierliches und gedampftes Erquergeläute, jeboch unter Bulaffung einiger Baufen jum 3mede ihrer Erholung und Grfrifdung, pon Morgens 8 Uhr bis Abends 8 Uhr alliabrlich am 14. Mai, b. b. an meinem Dochgeitstage, peranftalten ; fomie unter ber ferneren Bedingung, baß fie alljährlich mahrend berfelben Beitbauer von 12 Stunden an meinem Tobestage Die große Glode lauten, aber nur in luftigen Beifen, jum Bedachtnig meiner gludlichen Erlofung von baus: licher Tyrannei und Blage. Für bie volle gemiffenhafte und ichuldige Erfül= lung meiner Bedingungen erhalten bie Glodenläuter bejagte 50 Pfund, und gwar in zwei Raten,an meinem Sochzeitsund Tobestage."-Romifch und echt eng= lifd find ferner Bermachtniffe für Rirchen= biener, um die mabrend ber Bredigt ein= geichlafenen Gemeinbeglieder gu meden ober die herrenlos in ber Rirche herumlaufen en Sunde ju verjagen. Es ftedt überhaupt im englischen Rechtsleben viel Sumor, und felbit in der englischen Befengebung fehlt er, wie ber Berfaffer an Beifpielen nachweift, nicht. Gine Barlamentsatte trägt u. 21. folgende munbervolle leberidrift : "Gefet betreffend Die Gebühren der Unmalte und gur Berhinderung der Ginichleppung von Rrantbeiten unter bas Rindvieb." Unter folden Umftanben tann man fich natürlich nicht munbern, menn man auch von Berichtswefen Stiftungen paffiren läßt, Die

bie Lagmusteln in Bewegung fegen. miteinanber, bas Berabfegen ber Breife und bie

ringwerthiger Waare.Mandyntal antelt fich's babei unteine betrügeri-iche Nachahmung hes ichten Writetela mandinal wird irgend ein billiges Braparat als "nerabe fo qui" angepriefen; ber ne-

wiffentofe Sandler madit babet. felbit wennt Die Breife fcont be-Bentefichneideret werden die achten ga-

Pierce jest nur burch regelmäßig als Agenten autorifirte Apotheter und fte is ju ben nachftehend verzeichneten Breifen verfauft Golden Medical Discovery (für Seber,

Blut und Lunge) \$1.00. Favorito Prescription (jur Franculeiden und Schmächernftände). Pleasant Pellets (für bie Leber), 25 Cente. Gie find bon allen Arzueien, die Du für irgend einen Preis taufen fannft, die billigften, benn Du bezahift unr für bas Oute, bas Dit Es wird garantirt, baß fie in jedem Walle belfen ober furiren : wenn nicht, wird

Male gelfen oder kirkent; wenn nicht, wird das Geld zurückenkattet. Man büte fich vor Berdünnungen, Nachabmun-gen und Erlagmitteln, die von nicht autorifizten dändlern zu geringeren als den volgen Breifen offertet werden.

Dr. WM. KUESTER. Deutsch-amerikanifder 3 a h n . Argt, - jest in -

Schiller-Theater, 103-109 Randolph St. Specialität : Beine Goldfüllung. Alle anderen falmärittigen Ope-

rationen werben auf's Gefte aus-geführt. geführt. Dr. R. MENN, früher Megiments-Arst und Afficent im Wiener Alla. Arankenhaufe,

ift täglich von 12-2 3the im Schiller - Theater gu fprechen.

Dr. P. WELCKER hat Ad nach mebrjöpriger Affilien; in beutiden einraffichen und Frauen-Universitäts-Alinifen und terer Sjäbriger Braris als Urzt. Aun bar und frauen arzt bier niedergelaffen ind med 2459 Brairie Av., Gele 25. Etr. Sprechtunden über Colgan's Apothefe, Gde Accher Upe und 22. Etr. 28no. Dieablia

Dr. WILHELM FREN ... 91 Fullerton, Ecke Southport Av., Teleph. L.V.3 Bis 9 Uhr Morg.. 12—1 Na.hm.. uach 6 Avends: 515 Lincoln, Ecke Sheffleld Av , Telephon L. V. 20 10-12 Uhr Borm., 2-3 Rachm., 6-8 Abenbs. DR. H. C. WELCKER,

Mugen: und Ohren: Mrgt,

4 Jahre Afliftengarzt an bentigen Augentliniken. Evrechtiniben: Vormittags. Ainmer 1004—1005 Mo-tonic Temple. (310—31 Uhr. Rachm., 446 S. Korth Ro. 2—145 Uhr.; Conntags. V—11 Vorm. 231p.1 Dr. A. ROSENBERG filist fic auf Sjährige Prerts in ber Bebantlung gebeiner Kranspeiren Junge Leute, die durch Juganz-naben und Aussichweitungen geidwocht ihm. Samen, die an Kunsteinsphörungen und anderen Francentrans-beiten leiben, wevere wiede nicht angerijende Mettel gesändtig gebeitt. 125 S 6 fart Str. Liftes Stunden 9-11 Born., 1-3 und 6-7 Abends.

BORSCH, 101 Adams Str., ardenüber Note-Ciilce.

Bye and Bar Disponsary.

Ale Krantheiter ber nugen und Obren behanbelt. Knintlide Auger auf Beffellung
andeferigt. Brillen angepaft.

Blog Glart Sir., Ede Adams Sir., Ismae l. Die beiten und beltigften Bru ab bander tauft man beim Jaorie fanten Otto Kaltoich, ginner L 133 Giarf Etz. Eie niadijon

1000

Chicago Medical and Surgical Institute, 89 Van Buren St., Cor. Wabash Ave., Chicago. Ill. Incorporint unter ben Gefeben bes Ctaates für bie Chronifden und operirbaren Rrant-

heiten und Berfrüppelungen. Sinichtiglich Atunpfüßen, Mücgrafstrümnungen. Gu eir olben, Zumor, Angels, Obreus, Reroens, aut- nab Bluttranfheiten und aller wundärztlichen Cine regulare Safultat bon Mergten. Bunbargten.

Derechanen.
Eine ewniare Fafullät von Aersten. Mundanzten.
Seige einischungen. Anflitenten und Katren.
Beste dinrichtungen, Avorate und Antlet für die erfogreiche Behaublung ieber Form drenischer Krantbetten, die medignische Sechaublung er ordern.
Zweige die und die Fammer für Valienken.
Lagie de im miert 100 Seiten starfes innstrirtes Auch, weiches alle dronischen nas obertoaren Krantbetien tomte verfräheptungen beigreiten, mienden Schien fomte verfräheptungen beigreite, mienden Schien fomte verfräheptungen beigreite, mienden Schien for für Farte.
Unter den disguelen find unerschöpflich, uniere Geschätigkeit ist groß. Mit haben Tansenbetartet.
Unter können und Tee kurieren. Vo Jahre Kraherung. Mehren krant, ihreiden Sie uns, eine Sie fich anderstwo bedaubelt nößen. Genitulation, verfönlige ober ver Bost, fret. Medigin überat him verschiede ober ver Bost, fret. Medigin überat him verschiede, gang gleich, wo die fich beitwoben. Ein fernoschaftlicher Erief mag Ihren helfen und Sie and den Ausgur Cefanodert viringen. Nann werde fich an das Chie AGO MEDICAL und Staffel AL INSTITUTE

CHICAGO MEDICAL and SURGICAL INSTITUTE 30 E. Van Buren Str., Chicago, Ill.



wetern auch tenerhin mit Gold gefälterte i für 310 lichten; diese find die einzigen Platz-ie leicht rein zu halten find und den Mund-und machen. Silberfilkungen und Jahnsporte, wenn andere Erbeiten bestellt werden. Wie e einzigen erfolgerichen Kronen, mit Abrike te einzigen erfolgerichen Kronen, mit Abrike ne Zohlungsfermine für wenig Bemlitelte. Cf-vends bis 8 Uhr. Sonutags von 10 bis 4. Bes und und Ihr werdet finden, daß wir halter, ift verfugeden.

NEW YORK DENTAL PARLORS, 182 State Str. Dr. J. LEWIS, Managor. coneidet dies aus für kinstigen Gebrauch. Alte ten in Tausch genommen.



Private, Chronishe Mervoje Leiden Sant-, Blut- und Befaledtskrankheiten

und die ichlinmen folgen jugendlicher Aus. ichweifungen, nerbenfalvache, verlorene Mannbarreit, u. j. w., werden erfolgreich von M. j. w., werden erfolgreich von ten beutschen Mergten des Illinois Mannbarket, u. 1. 10., werden erfolgreich dont den lang etabliren bentichen Aerzien der Allinois Medical Disponsary behandelt und nater Carvantie für immer fürir. Pranen-Kruntkeiten, aligeneine Schöding. Schödinutkerleiden und alle linteg imäßigfeiten werden derbantelt. Arme Leration und behen Erforge behantelt. Arme Leite werden Freitags von 2 dis 4 Urrieibehandelt, und daben dahn unr einen mößigen Preis für Arzueien zu bezahlen. Confinitation irei. Answärtige werden die hie dien dehandelt. Drech für Arzueien zu bezahlen. Confinitation irei. Answärtige werden die führ derpens dis 7.30 Abends; Cominags von 10 die 12. Abrei et

Illinois Medical Dispensary, 183 S. Ciark Str., Chicago, Ill.

MIC MEDICAL INSTITUTE 458 MILWAUKEE AVE., Edre Chicago Ave.

Rille orbeimen, drouifden und nervofen Rrontheiten Bebaublung, einschlieblich Debigin, nur \$6 per Monat. Diachet und einen Befuch, Confultation frei Der

KING MEDICAL INSTITUTE 458 MILWAUKEE AVE., Edke Chicago Ave., Sp echfunden 9 Uhr V rm. bis 9 Uhr Abends. Spintags 9 Uhr Borm. bis 4 Uhr Rachn. 29sep. 6m



Bir berweifen Gie auf 1500 Patienten Seine Operation. Seine Abhatiung vom Gefchäft.
Schriftliche Garantie für sichere Deilum aller Arten Prüde bet beden Geschlechtern, ohne Messer ober Greinge einerlei we langer Inner. Unterstudung frei. Der Zeubest um Einentar.
The O. E. Miller Co., 13mai, 11 1166 Masone Lewvie. Chicago.

Brüche geheilt!

Das verbessetze eldsijde Benchband ist das einzige, weiches Tag und Radu mit Repnentickert getragen wird, indem es den Bench and dei der färkler Kird perkebergang auchfedet und ieden Bench beikt. Caralogne auf Estlangen feel angefandt. Improved Electric Truss Co. 822 Broadway, Cor. 12. St., New York.



Bidtie für Manner! Samit's Univerfat Mittel furtrer alle Cefchiechts. Nerven. Blut. Sauts ober chronithe Krantheiten jeder Art ihnelt, fieber, butg. Münnerichmache, Luverstögen, Wahonnen, alle urinnären Ledenach. z. werden, durch, den urinnären Ledenach zur der der Arteit unmer erfolgreich turtet. Sprecht est nuch vor ober ihr at Eure Korefte und vor ober ihre der Greife und vor ober ihre der Greife und vor ober ihre der Arteit aber alle unforr Mittel. M. SCHMITZ. 25;11112 126 & 128 Mittwanter Ave., Ede Di. Ringie Sin.

Prof. Dr. A. Schormann's beruchmie Helfsaibe! Sider fie Geilung aller bugerlichen Trulen, Richten, Ribelt. Ertenbein, veraliefen Benichaben mie liedenfragiabnitden Bunden. - General Berter ferfitte ale Bee Caaten und alleinigen Judvettent 186, fum, im Er. En toder, 824 Mittbaufes Abe.



DR. GODDA AN. Sabios I. Lumba Generfa Blod, 135 B. Radb ten Erreite, note Hollen. Jame 1 Generfa Blod, 135 B. Radb ten Erreite, note Hollen. Jame 1 Generfles and 1 Generfles Bong 1 General St. Mach General St. Mach 1 Gener

Dr. ERNST PFENNIC Breftiider Sahnerit. 18 Clybourn Ave. Feinste Eebiffe, won natürlichen Jahmen mar au unterschelten. Gotbe und Emailles dillusse in den gen zu matigen Breisen. Schwerzeiten, is werzelases Langen zu eben. Wienen,ib

Revolution in der Beilkunde.

Gine Erfindung bon weit= tragender Bedentung.

Die Brifung berichiebener Arantheiten auf bodft eine Rudfehr jur Rafur Das Lofungswort!

-Parlebad und Marienbad ju Saufe.

Bie ein Maturbrobuft, bas in einigen Badeplätzen Dentichlands gejunden wird, fich leicht gu Sanfe berfiellen und vortheilhaft in der Medizin verwerihen läkt und womit bas finnehmen bon Argneien in vielen gallen ent. sehrlid gemacht wird.

Daffelbe findet Anwendung: Bei Gettsuch. Leberleiben, dronifder Leibesverftopjung, Sa-morrhoiden, Fisteln, Bervofität, Mannerhwäche, unnatilrlichen Entleerungen, wie Broftatorrhoe, Spermatorrhoe. 2c., Baricocele. rigen Ansfluffen, Ohrenleiden, Taubheit, Meuralgie, Rafen- und Sals-Ratarrh ; außerbem bei allen Frauenfrantheiten, wie Bleichlucht, Gebärmutter Leiden, Beiffluß, Riuberlofigfeit, Sufferie u. f. m.

Wer fich für unfer neues Seitverfahren, bas bon ben hervorrgenoften Aeriteit der alten und neuen Weiteig der alten und neuen Weiterprobt und für gut befunden wurde, interesteit, der schiede feine genaue Adresse nebst Weiehnarfe, worauf wir ihm eine ausführliche Beidreibung über derfiedung und Andoendung diest neuen Ersindung frei zusenden werden.

MEDICINAL GAS CO., 535 Broadway, New York, N. Y.

freie Consultation

in allen geheimen, nervösen, privaten und droutischen Reankheiten beider Geschlechter bei den berühnten Spezialisten den "Chiecago Mes dical Institutete".
Diede Justitute".
Diede Justitute ift die einzige vom Staate Flissofis annborgfrite Anftaltund gatantiere eine volle und vermanente kunt in elen Mieren. Aungen, Abdere. Blaten, Saute und Geschlechts "Kanrechtwähe und ale Folgen ingendicher Ansschweistungen bei von vronnt beseinte.
Blutvergiftungen (ererbte ober durch ichlechten Umgang dervongernlen) werben ohne den Gebraud den Den de die der gründlich freier.

Wittvergiffungen (errobt ober durch ichlecken Imgang bevorgeriien) werden ohne den Gedrauch den den der Gedrauch der Gebrauch auf der Gebrauch auch der Gebrauch der Gebrauch

CHICAGO MEDICAL INSTITUTE. 157 & 159 S. Clark Str., Chicago, 3a.

-Gin-Dankbarer Patient

(Rein Argt fonnte ihm helfen) ber seinen Kamen nicht genannt baben will umb ber seinen vollständige Wiederherstellung vom ich werens Leiben einer, in einem Solvebuch ausgegebenen Argeit verbantt, läß burd und vollschlichen Argeit verbantt, läß burd und bußgeben einer Argeit verbantt, läß burd und bußgeben ich seine geste Und bespiereht ausführlich alle Kransbeiten in flarer verhändlicher Weise und giebt Zung und alls beiterlie Geschichen Schäusensbererker Liusfichlänse über Ause, was sie interessiren könnig, auberdem enthält bassehe wiede ein errige Angab der der Auser der Auser der Auser der der Auser auberdem enthält bassehe wiede in jeher Apossehe gemacht werten können. Schät Guere Abresse mit Driefpaarte ant :

Privat Klinik und Dispensary, 23 West 11 Str., New York, N. Y.

"Der Jugendfreund" ift auch in ber Bud-fandlung von Relig Schmidt, Ro. 292 Milwauls Ave., Chicago, Ju., zu baben.

Manner und Junglinge! Den einzigen Weg, verlorene Mannedfraft wieber herzuftellen, fomie friide, peraltete unb felbit ann icheinend unheilbare Falls von Beidlichtsfrantheiten ficher und bauernb heifen . ferrer über Mannbarteit! Beiblichtelt! She! Sinderniffe berfelben unb Bellung, zeigt bas gebiegene Bud: "Der Rettungs-Anter". 25. Auf-Bilbern. Birb in beutider Gprache gegen Ginfenbung von 25 Cente in Bofts marten, in einem unbebrudten Umidlag mobil verpadt, frei verfanbt. Abreffire DEUTSCHES HEIL-INSTITUT, 11 Clinton Place, New York, N. Y.

Der "Rettungs : Anfer" ift auch ju baben

Dr. Schroeder,



824 Milwaukee Av. nabe Divifion Gtr. Befte Gebiffe \$5-88, Babne fcmerglos ges sogen, Babne ohne Blatten, Golb- und Silberfullungen jum halben Preis unter

iekt



RUECKGRATS - KRUEMMUNGEN Können nur geheilt inerden mittellt wiffenischaftlich geüdter Sandedliches deitiges deitiges deitigen der Generalische Geschliche des Geschliches des Geschlic

Schloesser, unfängt auf bem fot Cen-tral-Jufterut zu Stocksolm, Zwweden. 72 State Ctr. o Dr. Danis, der große Rrauter: und

Burgel-Spezialift, furirt afte ipeziellen Blut- und Nerven-Krantheiten politike und permanente heitung in allen Fidlen, bis nich bekanvelte werbe; Confiniation fret, von I fide Bornistung bil 9 Ahr Abends. lagdikofavm



Goldene Briffen, Angenglafer und
. Letten, Lorgnetten, i buibbl
Lanterne Magleod i Bilbermiteoltaben te.
Größte Undwaht. — Billigfte Preife.



Ueber bie Musfagen bes Unterfudungsrichters Brinet por ber Enquete-Rommiffion, eine Ausjage, Die alle früheren an Wichtigkeit überfteigt, liegent jest folgende Gingelheiten bor: "Ich habe als Untersuchungsrichter ge-handelt," sagte er, "ernannt durch eine Berordnung Des erften Brajidenten am Appellhofe. Mein erfter Informations= att war die Beichlagnahme ber Bücher ber Banama-Gejellichaft und die Bornahme von haussuchungen bei ben hauptfächlichften Unternehmern.

Meine Aufgabe mar auch gunachft nicht, nach Ramen gu fuchen. Erft fpater habe ich die Untersuchung auch auf Die Beftechung ausgedehnt. 3ch habe bei Reinach Sausfudung halten laffen wollen, wurde aber inmitten mei= ner Bemühungen unterbrochen burch Die Untlageerhebung feitens bes Generalprofurators. Der Grund, meshalb ich bei Reinach Saussuchung halten laffen wollte, war folgender: Diejer batte für Bublicitatstoften 9 Millionen erhalten, und er wies nur die Bermenbung von 3 Millionen nach. 3ch erbob alio gegen ihn die Unichulbigung, einen Theil Diefer Gumme unterichla-

gen gu haben." Rach Prinet wurde der Deputirte de Lamarzelle vernommen. 3m Jahre 1890 hatten Le Provost de Launay und be Lamargelle in ber Rammer beantragt, daß die Debatte über die begualich ber Banama-Uffaire eingegangenen Betitionen eröffnet merbe. Chas. be Leffeps erjuchte bamals herrn be Lamarzelle um eine Unterredung; Berr Lamargelle milligte ein unter ber Bebingung, bag Le Provoft be Launan berfelben beimene, was auch gefcah. Berr be Lamargelle hat nach diefer Unterrebung biefelbe fofort aufgeschrieben und biefes Dotument hat er ber Enquete-Commiffiou mitgetheilt. Siernach hat Berr Charles be Leffeps bem Berrn be Lamarzelle ertlart, bag die Emij= fionstoften beträchtlich waren und dag Die Unternehmer enormes Beld berdient haben, und zwar hat er das in folgen= ber Beije ausgeführt:

Es tommen bezüglich ber Emiffions. loften zwei Fragen in Betracht: Die bes Barantie-Synditats und die der Preffe. Mls wir ben Suegfanal bauten, mar bon biefen Musgaben nicht die Rebe. Man beschräntte fich barauf, in ben Zeitungen zu annonciren, und das war Alles. Aber jest haben fich die Sitten geunbert. Bei jeder Emiffion muß man fich die Mithilfe ber Zeitungen burch Beldguschüffe fichern, damit Die Affaire, die man lanciren will, bem Bublifum unterbreitet wird. Die Sournaliften beffurmen uns bann, ja es werden fogar in folden Augenbliden Blatter gegrundet, bon benen oft nur eine Rummer erfcheint und beren Ungriffen mir borbeugen, indem mir fie faufen. Ginige begnügen fich mit 50 oder 25 Franten. Aber bas ift bie fleine Bahl. Andere machen größere Aufpruche hierin, man muß mit ihrer Starte rechnen. Wir gaben teine Menfualitäten, damit uns die Journalisten in ben Zwiichenraumen amiichen ben ringelnen Emiffionen gunftig blieben. Bir jagten ihnen: "Geib recht nett, fonft befommt Ihr nichts bei ber nach= ften Operation!" Unfere Emiffionstoften maren nicht fo groß, wie man Die Emiffionstoften der Bille de betrugen 10 Brocent, mabrend unfere Roften, ausgenommen bei ber legten Emiffion ber Bonds mit Loofen niemals fo hoch ftiegen. Der Bermaltungerath gab mir eine bestimmte Hebrigen berlangte ich unbedingte Bollbie Detailfragen einmische. Gelbst= verftandlich fab ich alle Quittungen über bas Geld, welches bie Journaliften empfangen haben, aufbewahrt; alles biefes ift in ben Sanden bes Liquida=

Seltfamer Cabettenbrauch.

tors. Coviel von ber Breffe."

Meber eine intereffante Sitte, Die noch heute in der Bundesichule ber Marine-Cadetten von Annapolis, Did., befteht, fdreibt man bon ba:

Dem Fremben icheint es ein fpaghafter Biberfpruch, daß hier bem Cabetten auf jeden Tag ber bier Jahre, Die er in ber Anftalt gubringt, 30 Cents "Grog-Geld" bewilligt werden, und es boch jedem Cabetten, welcher ftart gei= ftigen Getranten ober auch bem Tabat in irgend einer Form frohnt, im Ent= bedungsfalle fclimm geht! Damit ver= balt es fich aber fo: Ginem uralten Brauche in unferer Marine entibredend, maren bis gur Beit, als Sanes Brafibent murbe, wirtlich tägliche Grog = Rationen berabfolgt worden. Befanntlich tam es unter ber Sapes'= ichen Bermaltung zu einem befonbers lebhaften Tempereng-Rreugzug, welcher namentlich bon Banes' Gattin Lucy unterftust wurde. Damals erließ ber Congres auch ein Befes, welches bie Berabfolgung bon Grog-Rationen in Der Marine berbot. Da man aber fürchtete, bag bie völlige Abicaffung bes altehrwürdigen Brauches gu einer Meuterei führen tonnte - und die Befürchtung war nicht grundlos - fo wurde bestimmt, bag an Stelle Diefer Rationen täglich 30 Cents Grog-Gelb gutgeschrieben und nach Ablauf ber vier Jahre ausbezahlt werden follten. Co tommt es, daß ber Flottencabett einen ichagenswerthen Bortheil bor bem Beftpointer boraus bat. Denn wenn er feine Rreugfahrt als "midshipman" antritt, fann er im Gangen \$406 "Grog-Geld" erheben; es braucht taum hinzugefügt zu werben, bag er Diefes Flotten-Brivilegium bann auch "flott" genießt.

Rad gwangigjähriger Che ift in Binghampton, n. D., Frau Frant Luppa ihrem Batten mit einem ihrer Roftgunger, Ramens Adam Blat, burchgegangen. Luppa gab feiner Frau noch bas Reifegelb, ba er einfah, bag fie in Blag bollftanbig vernarrt mar.

Ble viele Arbeiter und Arbeiterinnen burd bie "Abenapoli" ichen Beickfrigung gefinden haben, entgleht fich jeder Berech bung, Exiumter find an einem einigen Tage fiber 2016 Sten 'e enggeichtieben.

Drafilianifde Gelbaten als Morder.

Ueber die Ermordung einer beutschen Frau in Sao Leopoldo (Sudbrafilien) fcreibt man aus Borto Allegre unterm 23. Ottober: Die Bevölferung von Sao Leopoldo, der bedeutendsten deutichen Kolonie in Rio Grande do Gul, befindet fich feit mehreren Wochen in größter Aufregung, Die burch ein faft unglaubliches Treiben einiger Rreaturen ber gegenwärtigen Regierung berborgerufen murbe. Weil angeblich bie Deutschen von Leopoldo mit ben meift außer Landes befindlichen Gib. rern ber Opposition im Geheimen fympathifirten, entfandte man eine fogenannte Bejagung nach bem Städtchen, wogu man aber faft aus chlieglich Berbrecher verwandte, die gegen ein recht zweifelhaftes Treugelöbnig aus ben Befangniffen entlaffen waren. Dieje "Regierungsoldaten" benugten Die ihnen eingeräumten Machtbefugniffe Dagu, um alle nur bentbaren lebel. thaten gu bollführen, bis am 30. Dctober offenbar ebenfalls bon ihnen ein Berbrechen verübt murbe, welches einen wahren Aufruhr der sonst so friedlichen Rolonisten veranlagte.

In fpater Abendftunde murbe im Garten ihres Saufes Die 21jahrige Frau Anna Sanfeten, eine geborene Brandenburgerin, gräßlich berftum= melt, tobt aufgefunden, und fofort wurde bon Jedermann die Urheber= fchaft des Berbrechens den "Regierungs= foldaten" gur Laft gelegt. Der Gatte ber Ungludlichen war auf mehrere Zage über Land gegangen, die junge Frau mit ihrer Mutter allein laffend. Die Morber mußten bies erfahren und beshalb ber Frau im Duntel Des gro-Ben Gartens, ber bor bem Saufe liegt, aufgelauert haben, mahricheinlich um ihr Gewalt anguthun. Die Frau aber leistete ben Angreifern einen verzwei= felten Widerstand, da die Leiche die Spuren eines wilden Ringens zeigte. Ihre Silferufe tonnten megen ber in

ben Colonien üblichen meiten Trennung der Wehöfte von einander nicht gehört werben, nnr die Mutter horte einen Schrei; als fie jedoch gur Stelle tam, war die That bereits vollbracht und die Mörber entwichen. Roch mahrend ber Racht war die gesammte Bevolferung auf ben Beinen, aber bon ben Dlor= bern entbedte man nichts, und auch die Boligei butete fich, ben wahren Schulbigen gu nabe gu treten. Nachbem nun am folgenden Tage ber Gatte ber Ermordeten gurudgefehrt und bor Schmery fast mahnsinnig geworden mar, entfandte die Bemeinde funf ihrer angesehensten Bürger nach Portellegre, um bas Beichehene ber Regierung gu melden und die fofortige Abberujung ber Bejagung gut fordern, was auch noch an bemielben Tage auf telegra= phischem Wege erfolgte. Gine gericht= liche Untersuchung aber ift bis jest noch nicht einaeleitet.

Ueber Die Berfon ber Ermorbeten ift noch zu ermabnen, bag biefelbe aus bem nordlichen Theil ber Mart Brandenburg frammt, bon mo fie erft bor brei Jahren mit ihrer Mutter nach Brafilien gefommen mar. Ihr Gatte, melder aus berfelben Gegend geburtig ift, mar icon als Rind mit feinen Gitern ausgewandert, batte aber bor zwei Sahren feine alte Beimath wieder befucht, bei welcher Gelegenheit er feine fpatere Gattin tennen lernte und fich mit ihr perlobte. Gie fam ein Sahr fpater mit ihrer Mutter in Sao Baulo an, wo fie burd ihre Coonheit und ftattliche Ericheinung allgemeine Bewunderung erregte. Rachdem bann Summe für diefe Roften, aber im bie Sochzeit in glangender Beife gefeiert mar, genog sie einige Monate ihr ehe= macht und ließ nicht gu, bag er fich in liches Billd, bas jest in fo ruchlofer Beije zerftort murbe.

Frauen am Receptirtifd.

Bu ben neueften und gugleich wich= tigften und verantwortlichften Berufszweigen, welche fich bem weiblichen Beichlecht zu öffnen icheinen, gehört bas Receptebereiten in Apotheten. Dan hat bamit im Often unferes Landes angefangen, und aus der Rirchenstadt wird über einen berartigen Fall ge-

fdrieben: Das junge und angiehende (biefe Gigenicaften haben gwar mit ber Receptebereitung nichts gu ichaffen, boch macht in oiefer Sinficht bie Apotheferei feine Ausnahme von gar manchen anberen Beichaften!) Fraulein Mabegin füllt mit großer Geschidlichfeit und Energie die ziemlich ungewöhnliche Stellung eines Receptarins in einer betannten großen Brooflyner Apothete aus. Gie empfängt baffelbe Wehalt, wie die mannlichen Provisoren, und ihr Arbeitgeber ftellt ihr bas Beugniß aus, daß fie die tüchtigste, gewissenhafteste und berläglichfte Wehilfin fei, welche er in ben breißig Jahren, feit benen er mit diefem Weichaft ichon gu thun bat, habe auftreiben tonnen. Falls ander= marts ebenjo gunftige Erfahrungen mit weiblichen "Billenorebern" gemacht werden, fo murbe fich bier für gebilbete und auf Gelbsterhaltung angewiesene Frauen ein neues Arbeitsfeld eröffnen, in welchem fie gwar Befampfung finden. aber nicht mit niedrigbegahlten Geichlechtsgenoffinnen zu concurriren baben und ben Lohn ber Arbeit nicht ber abbriiden merben.

Grl. Dabegin ift bisher mit ihrer Behandlung fowohl feitens des Gefchaf. tes, wie feitens ber Runden bolltommen jufrieden. Für bas Bedentlichfte an diesem Beruf halt fie noch die lange Dienstzeit, welche bon 8 Uhr Morgens bis 10 oder 11 Uhr Abends, manchmal fogar bis Mitternacht mabrt; nur jeder zweite Sonntag fowie ein Rachmittag in der Boche find frei. Aber fie troftet fich damit, daß viele andere Frauens= personen in weit ungunftigeren Stellungen ebenfalls febr lange und babei recht eintonige Arbeitszeit haben, mabrend fie ihre Dienftpflichten febr abwechslungsreich und gerade wegen ber arogen Berantwortlichfeit febr quregend findet. Andererfeits ift fie auch ber Meinung, bag gerabe biefer Beruf für Frauen wie geichaffen lei, gumal er bebeutende Fingerfertigfeit, beitle Benauigfeit im Bagen und Meffen

und feinen Ginn für Relfig eit. Gau-

berfeit und Ordnung erfordern. In Grt. Magegin felbft meniaftens beftatigt fich bas entichieden, und ber Befiger ber Apothete bat ein foldes Ber= trauen gu ihr, bag er, wie er fagt, jes bergeit magen wurde, auf ein Sahr nach Europa ju geten und die gange Beichaftsleitung Diefer Receptarin gu überlaffen. Wohl tommt es bor, bag mannliche Runden, in vielen Fallen wenigstens, nicht gern bon einer Dame bereitete Recepte nehmen; dies foll jedoch mehr als ausgeglichen werden burd die ebenfo große Borliebe vieler meiblichen Runden für eine Dame in biefer Stellung.

Manches, was man gu Gunften weiblicher Mergte borbringt, fonnte jebenfalls auch ju Gunften weiblicher Receptarien geltend gemacht werben. Für ein allgemeines und abichliegendes Griabrungsurtheil aber ift ber Berjuch ficherlich noch ju neu.

Der Unfall ber " Chree".

Der lebenbigen Schilberung eines Augenzeugen entnehmen mir folgende Einzelheiten fiber ben Unfall, welcher bem am Dienftag ben 22. Robember bon Couthampton nach Rem Port abgefahrenen Dampfer "Spree" am 26. Mobember auf hober Gee guftieß:

"Um Donnerftag und Freitag mar bas Wetter gut und ber Dampfer fam ichnell vorwarts. Bis jum Camflag Morgen hatte er etwa 1100 engl. Dei-Ien bon Couthampton guritdgelegt. Ilm & bor 6 Uhr Morgens verfpürten bie Baffagiere einen furchtbaren Rrach und bas Schiff ergitterte in allen frugen. Die Fahrgafte fturgten, bon jabem Edreden ergriffen, auf Ded und bald murde befannt, bag bas hintere Ende der Sauptwelle nicht nur gebroden mar, fonbern beim Berften ein tiefes Loch in ben Boben bes Schiffes geriffen hatte. Die Offigiere ertlarten den Baffagieren, daß feine Gefahr borhanden fei, doch murden alle Borfichts= magregeln in Betreff der Rettungsboote zc. getroffen. In Stromen ergoß fich bas Waffer burch bie Ceffnung in ben hinteren Laberaum und die zweite Ra-

Der Capitan Willigerob, Die Officiere und die Mannichaft gingen fofort ans Wert, um gu berhuten, bag bas Baffer auch in die anderen Abibeilun= gen eindränge, und die Unftrengungen ber Leute waren bewunderungsmirdig. Das Wetter mar ichlecht, und das Schiff rollte fiirchterlich. Da es nicht möglich war, Gegel zu feben, fo mar bas Schiff ein Spiel ber Bellen und bes Sturmes. Das in ben Chiffsabtheilungen befindliche Baffer fturgte bon einer Geite gur anderen und berurfachte ein Beraufch wie Donner. Alle Bumpen maren in Thatigfeit und um 1 Uhr Radmittags trat ber Capitan in ben Galon und fagte: "Meine Berren und Damen, ich fann Ihnen mittheis Ien, daß unfere Arbeit heute Morgen belohnt worden ift. Wir haben Das Baffer unter Controle befommen und es ift jest teine Befahr mehr borhan=

Es murbe Del ausgegoffen, um bie Gewalt ber Wogen gu brechen, mas auch gelang. Der Drud bes Baffers im hintern Theile bes Schiffes hatte gur Folge, bag bie "Spree" fich borne bedeutend hob, was angesichts bes furdibaren Unmetters gu eruften Befürchtungen Unlag gab. Am Abend Des Camitag gelang es, Die britte 216theilung bes Schiffes nach binten fo gu berrammeln, daß die Gefahr ziemlich borüber ichien. Dit angftlicher Spannung verfolgten die Sahrgafte biefe Bemiihungen und Alles ichaute aus, ob nicht ein Schiff in Sicht tame. Da Die zweite Rajute völlig unter Baffer ftand, fo mußten die Fahrgafte berfelben in ber erften Rajute untergebracht werben. Im Allgemeinen bewahrten bie Paffagiere eine muthige und fühle Saltung. Mur zwei Damen murben vom Schreden übermaltigt, baß fie ben Berftand berloren und unter Aufficht gestellt werden

In ber Racht bom Camftag auf Conntag machte man ein weithin ficht= bares, hell loberndes Feuer auf ber "Spree" an, um bie Aufmertiamfeit in ber Rabe befindlicher Dampfer auf fich gu lenten. Much murben alle halbe Stunde Rateten aufgelaffen. Riemand magte fich ichlafen gu legen. Der Conntag war febr ftirmifc, Die Bogen gingen berghoch und die Befürchtungen murben wieder größer. Um Abend legte fich ber Wind bedeutenb und die folgende Racht mar fcon und flar. Wie in ber Racht borber, wurden auch in biefer Feuerzeichen gegeben. Um halb 2 Uhr früh am 28. Rovember tam endlich ein Dampfer in Gicht und auf die "Sprce" jugefahren. Es mar ber "Late Buron" bon ber Beaber-Linie, ber fich auf ber Reife bon Dontreal nach Liberpool befand. Das Better mar giemlich fturmisch, und bei ber Dunfelheit' tonnte ber "Late Buron" bie "Spree" nicht fofort in Schlepptau nehmen. Der Rapitan des erfteren Schiffes, Caren, entichloß fich beshalb, bei ber "Spree" beigulegen. Bei Lages. anbruch murbe unter bem endlofen gubel ber Fahrgafte bas Zau ber "Spree" mit bem "Late Buron" verbunben. Man erreichte bann ohne weiteren Un-

Die Beste Arznet Blut-Arantheiten, Aner's Sar saparilla

Rellt die Gefundheit wieder her und bewahrt fie. Beilt Andere, y tried dich beifen.



Milwaukee Ave., Ecke Division Str. und Ashland Ave.

27ützliche

Weihnachts = Geschenke

in reicher Auswahl

für Herren und Knaben.

Sochfeine seidene galsbinden, Seiden- und Salin-Hosenträger, Seidene Initial-Tafchentücher, Schwerseidene galslücher, Seidene Regenschirme. feine gemden, Kragen und Manschellen, Clegante Rand- und gausröcke, Velzbefehle, gefüllerte handschube, feine schwere Unterzeuge, Seidene güte und Plüschkappen, Lackfliefet. Canafibube und geslickte Pantosseln &c. &c.

Teine Anzüge und Ueberzieher

bekannten billigen Preisen.



Milwaukee Ave., Ecke Division Str. und Ashland Ave.

Die Chefelreidungs. Movofaten

Ronnen fonderbare Gefdichten ergablen ; aber alle ftimmen barin ifberein-und bie Beugen-Musfagen bemeifen es-bag es nichts für fie gu thun giebt in Samilien, bie

AMERICAN FAMILY

gebrauchen. Wenn Gie auf gufriebene unb gludliche Familien treffen, icanen Gie nach bem Seifenbehalter-ein Blid-Rirt's Geife ift ba-bas erflart Mues-bie Che ift fein

JAS. S. KIRK & CO., Chicago. Rirt's Dusty Diamond Seife; die befte für ge-

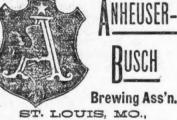


Ceichte Abzahlungen

Da biefe Rarren erft feit bem 1. Cep-tember gehadt werben, machen wir unfere georten Eunden barauf aufmertfam, baf noch viele Gander Indete abne folde Ratten auf Bager haben.

Miedrigften Baarpreifen. Muginge und thebetrode, fertig ober auf eitelaung gemacht; ferner Damenmantel, Ja-ets. Berappers, fowie Ktetberftoffe in allen Den-ten und Farben. Wands und Tafchen-Ubren, Edimudfacen, Siderfacen, albums, Bt-beln, 18m., eine Specialität. Wenn Ihr bon uns fauft, fo facet Ihr Gelb und babt lange Frist, um für Eure Wasren zu berabten. THE M'FRS.' DEPOT, 2no.bm 175 Bafalle Etr., Bimmer 43. THE RESERVE THE PROPERTY OF STREET, SHAPE OF

Brauereien.



Brauer von ausfallichlich feinem Bier. Größte Brau- und Lager-Capacität pon allen Brauereien ber Welt.

Alle Sorten find gut abgelagert. Warn Korn- ober Korn-Prü-parate. Rigts als erfer Claffe Malg und Hopfen werben verax-beitet. 3hr Motto ift: "Richt wie bil-Brau-Capacitat: Seche Refiel in 24 Stunden @ 6000 Barrel - 1,800,000 Barrel im Jahr.

Material-Berbrand : Malg. 12,000 Buibel ber Tag. 6,600,000 Buibel im Jahr. — Do-p en. 7500 Ppinb per Tag. 2,500,-000 im Jahr. 4 Chicago Depot:

Darrifon Str. Brücks. F. SONTAG, Agent. Telephon: Main 4383

PABST BREWING COMPANY'S Flajchenbier für Familien-Gebrandy.

SaupteDifice: Ele Indiana und Desplaines Etr

MCAVOY BREWING COMPANY, Teleph. 8257. 2349 South Park Ave. Meine Malj-Biere. Austin J. Doyle, Kräsibent. Adam Ortseifen, Buce-Bräsibent. H. I. Bellamy, Sefretär und Schatmeister imodibosa

WACKER & BIRK
BREWING & MALTING CO.
Office: 171 N. Desplaines Sir. Ede 3: biana Etr.
Brauerei: 30. 171—181 N. Desplaines Sir.
Maijaus: 30. 186–192 N. Deferion Str.
Guddon: Ro. 18—22 M. Indiana Str.
15agli

GEORGE HEINZMANN & SON'S. Weinhandler, 77 5. eine.

Weine für die Leiertage! Weine und Liquöre in jeder Qualität und Quantität. Dochfeine und importrite Weine unfere Specialität. Edento beste amerikaniide Weine von \$1.00 aniwarts. Frei in's haus geliesert.

CALIFORNIA WINES.

\$1.00 per Galone und aufwarts. Beigs ober Rothwein frei ins Saus geliefert. Schidt Poftfarte.

California Wine Vault, 157 5th Ave. CHAS. C. BILLETERS

California. Miffantis und Ohio-Weine, 85 Cts. die Callone und aufwarts, frei ins baus geliefert.

Furniture Co.,



Diese Schlafzimmereinrichtung \$10.

Bedroom Sels . . \$8 marts Varlor Sels . . \$20 marts. Lounges \$4 marts. folding Bellen . \$20 marts.

feine Stuffe . . 25¢ marts. Buffet \$8 marts. Bruffel Ceppid, 50c auf. Reuefte Mufter. . . 50c marts. Ingrain 25c auf. warts. Schankelflühle \$2.50 auf- Rugs, neuefte 75¢ maits.

und Taufende anderer Bargains.

Kochösen \$8 auswärls. Parlor-Desen zu allen Breisen.

Alle Haushaltungs-Gegenstände für gaar oder auf Abjahlung. \$5 baar und \$5 monatlich faufen für \$50 Möbel, Teppiche zc. ju Baarpreifen.

STERLING FURNITURE CO., SO & SE W. Madison Str.

Dffen Abends bis 9 Uhr und Conntag Bormittags.

LOTTEN in ALMIRA. Rleine LOTTEN weiter entfernt gu \$300 bis \$400,

find nicht fo vorzuglich als bie großen Lotten bom 25x177 Sug in Wintelmanns Subdivifion gu \$500.

Diese sind unbedingt die besten, größten und billigsten Baupläge in Chicago, liegen hoch und trocket in ber unmittelbaren Rase von Humbold Bark und haben 1300 Luabratliß mehr Fidigenmhalt, als andere Bot-ten. Dieser Stadtiseil hat gute Berbindungen mit dem Gentrum der Stadt. Die Nachbarthalt ist angenehm, gefund, meistentheils dentig und dietet dem Käuler eine bestere Gelegenheit, ein Deim zu gründen. als irgend eine andere, in weider Votten zum felben Verese zu haben sind: Cuch sind die Jahlungs-Bedingungen sehr günftig. Rahperes d.i.u Eigenthumer.

W. 21. Bintelmann, Ro. 168 Randolph Ctr., Simmer 6. Conntag bon 2-5 Upr in ber Rmeig-Diffice. Gde Cimons Etr. und Bloomington Abe

35 Minuten Fahrt von der Stadt.

ELMHURST. Rein Wasser — Hoch und troden.
Gelegen an der Gelegen & Northwestern Eisenbahn.
Zotten Plos dis Swo.

\$10.00 baar. \$1.00 porr Woche.
Scine Pinsen berechnet.

"Ubstract of Litte wird mit schee Lot geliefert.
Dige geden vom Wolfs Ert. Bahnos du mit 2 Ub-Radmittags. Kreie Sonntags: Kreie Sonntags: Krurssion.

Ranst eine dieser Lotten in Edicagos schünker Borskabin.
Hodinger gedaut und verlauft auf leichte Abstaliung.

CHENEY, DELANEY & PADDOCK, (Nachfolger von Telanen & Salyman.) Zimmer 34 und 35. 115 Dearborn Str. Wontag Abends offen bis 9 Uhr.

bindung durch die Suddie und Pferdedahn Wer-bindung den den Stock Nards. "In deine begneuie Entfernung dom den Stock Nards. "In leichten Bedin-gungen. — Ausgezeichnete Geschältseden und sodme Kessdens-Volten, nache Squlen. Alreden und Stores. — Um diese Volten auf den Blarkt zu drugen, wird eine beschränkte Angald diese Rotten zu den jeizgen niederigen Breisen verkauft werden und werden die Preise nacher erhöht. Menn mon die Lage der Lotten in Betracht zieht, so sind teine besseren und billigeren Lotten zu sinden. Aus Berkauf dem Gegenthimmer

MEYER BALLIN. 168 Randolph Str., Zimmer 6.

Reditsanwälte.

Wilhelm Vocke, Rechtsanwalt, Operuhaus-Blod, Ede Bafhington & Clart. 3immer 522. Gingiefungen von Erbichaften prompt

Patent: Anwälte. WM. R. LOTZ. HARRY C. KENNEDY. tablirt in Chicago feit 1865. Patent-Abbofat.

Lotz & Kennedy, Anwälte für ameritaniide und anstänbifde Batente Bimmer 68 und 70 Metropolitan Blod, Bimmer 68 und 70 Metropolita. Chicago. Rordwest-Sde Randolph und La Salle Str., Chicago. 7mi. fob, 11

Adolph L. Benner, Deutscher 21dvofat,

Simmer 508, Chamber of C. mmerce Builbing. 140 Washington Str. Telephon 2024.

Adolph J. Sabath. Advocat. 77 und 79 CLARK STR.. Zimmer 6, Chicago.

Spezialität: Befittitel-Untersuchungen. JULIUS GOLDZIER. JOHN L. RODGERS.

Goldzier & Rodgers, Rechtsanwälte, 3immer 39&41 Metropolitan Biod, Chicago N.-W. Ede Randolph und La Calle Cit.

MAX EBERHARDT 3 Trieben srigter.
142-8 28. Madijan Cir., gegenüber Umdu Sir.
Wohnung: 436 Afgland Boulevard. 12ja, 1

Minangielles.

Geld zu verleihen, in größern ünd fleinen Summen, auf irgend welche gute Sicherheit, wie Kagerbausscheine, erkte Classe Geschäftsbapiere und bewastiches Eigensbum, Grundels genthum, Chandelsen, Bawbereinsaftien, Bierde, Wassen, Planos, Io berleide nur mein eigenes Seld, Betrag und Bedingungen nach Selieben, galdbar tos ferweise, auf mountilide Abgabhung, wenn gewilnicht, und Jinjen bemgemäß verrügert. Alle Geichiste unseten Berückweise, dagemiellt. Diete beinden Sie mehen Index schaftle unseten Index for in der i 94 La Calle Ser., Simmer 35, Telephon 1296.

Der Cook County Ban- und Leih-Verein vertergt Gest auf Errnbeigenstum zu 5 Arry. Jinfen. Office: 160 G. Aprib Ane., Chicago. Auftid effen von 8 Ubr Avog. bis 7 Ubr Ab. 12dziabibali

GELD ju verleihen MEAD & COE,

Finanzielles. GELD

thart, wer bei mir Baffageicheine, Cajüteoder Zwijdieuded, nach ober von Tentichland tauft. im befordere Baffagiere nach und von Damburg, Bremen, Antwerepen, Notieredam, Minkerdem, Handere nach alew Port oder Patimore. Baffagiere nach Europ ielere mit Sepäd fret an Bord des Damvlers. Wer Prennde oder Berwandte von Europa tommen laffen will, fann es nur in feinem Juterise finden, de im ir Preis farten zu löfen. Entwurft der Paffagiere in Chicago stells rechtzeitig gemebet. Näheres in der General-Agentur don

ANTON BOENERT 92 La Calle Etr.

Bollmachis: und Erbicaftsfachen in Gurspa. Collectionen, Poftausgahlungen ac. brompt beforgt. Conntags offen bis 12 Ubr. Household Loan Association,

35 Dearborn Str., Simmer 304. - Geld auf Möbel. -Geth und Mobel.

Reine Wegnahme, feine Cessentichteit ober Bergögerung. Da wir unter allen Gesellschaften in den Bee.
Staaten das größte Kabital behren, so können wie
kuch niedrigere Waten und längere keit gewähren, als
tigend Jemand in der Stadt. Uniere Gesellschaft is
veganissen der under Geschafte nach dem Baugesells
ichastis-Unne. Darieben orgen leichte wöchenliche
oder monatliche Richsulung nach Bequeunlichseit.
Evercht uns, beder zhe eine Anleibe mache. Erreckt uns, beder zhe eine Anleibe under.
Errekt uns, beder zhe eine Anleibe under.
Errekt uns, beder zhe eine fanche.

Household Loan Association.

Household Loan Association, Physical Str., Rimmer 3(4. — Geardinate 1854.

G. Pauling, 149 Ja Saffe Str., Bimmer 15 & 17. Geld zu verleihen auf Grund. eigenthum. Erfte Sypothefen au verfaufen.

Schuhverein der hansbesiger gegen ichlecht gahlenbe Diether, 371 Larrabce Etr.

Branch Sewert, 3204 Bentworth Av. Sewilliger, 794 Milwatter Mvs. Officos: Br. Beig, 614 Racine Mvc. M. F. Ciolte, 3234 S. Palfed Str.

Wer Geld braucht, fomme an mir.

3d berleibe bon \$20 an, billig, auf Mobeln, Bia-nos, Maidinen, Lagericheine, Belgwert ufm. Geb-bere Cummen aud auf Grundeigenthum. 20mg, bie C. M. Heise, Room61-62, 162 Baihingtonein, Lop H.

5 Brogent Binfen werben auf Spar-Ginlagen und Beit-Devofiten gegable. Specielle Raten für Geschäfts Contos, bon ber CHICAGO TRUST AND SAVINGS BANK, 122 unb 124 Bafbington Str. Eingrabites Copial und Uederschuß, \$539,000. Beitere Berbindlichkeit der Actionäre, \$500,000. Bei ch äfts fit m den: Bon 9 als 4 Ure: Bambings von 9 Ube Borm. bis 8 Uhr Whends. Contos erwünficht.

Geld zu verleihen anf Mobel, Bianod, Berbe und Magen, fonts and andere Sicherheiten. Reine Entferunng ber Segen-ftanbe. Niebrige Raten. — Strenge Sebeimhaltung. — Prompte Bedienung. CHATTEL LOAN CO., LAKE VIEW.

Deutsches Bant : Gefcaft. Frembes Geft gefauft und verfauft. Wechfel u. Bofausgablungen auf auf Plutge ber Welt. Spar und Shed . Enlagen find erbeten. KOPPERL & Co., Bankiers, 181 Washington St. A5ber, 3m

Atlas National Bank of Chicago

- Sud-Ben Ede ga Saffe & Bafbington Str. CAPITAL - - - \$700,000 RESERVEFOND - 135,000 Rauft und verfauft anstandifche Bedifet, fiell Gredite briefe, in allen Theilen ber Belt be-nugbar, aus; bejorgt. Cabel-Ausgab-

lungen. Darleben auf perfont. Gigenthum.

Gebroucht 3hr Geld?

diamiot.
Wir lessen das Eigenthum in Engenn Pelit, je daß Ihr den, Gebrauch des Celdes sawahl eist eine des Eigenthums dass. Absachtet, das Ihr sie ihrer Lieb Abzahlungen machen nich badusch die Kotsen der Am-leite vermindern fonnt.